

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 44 • Donnerstag, 31.10.2013 • Jahrgang 26

Nicht vergessen!



Zerstörte
Synagoge Altenkirchen
kurz nach dem 9.11.1938

Vor 75 Jahren brannten die Synagogen
in Deutschland - auch in Altenkirchen!

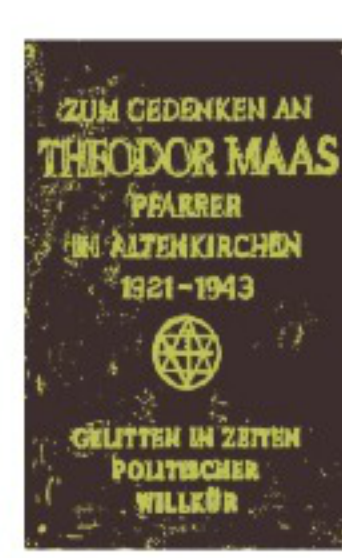
"Mahnwache"

Samstag, 9. Nov. 2013

ab 17.00 Uhr

Beginn auf dem Platz der ehem. Synagoge von Altenkirchen in der
Frankfurter Str. 9 mit Schweigemarsch zum Wortelkamp-Denkmal
und zur Ev. Christuskirche Altenkirchen (mit Musikbeitrag)

Diese Denkmäler werden vorgestellt:



Veranstalter: Arbeitskreis "Mahnwache Altenkirchen"
mit Unterstützung der Ev. und Kath. Kirchengemeinden und der Stadt Altenkirchen



Natur pur mit dem KiJu Altenkirchen

Das Altenkirchen und Umgebung ein lohnenswertes Urlaubsziel ist, konnten in den Herbstferien über 40 Kinder im Ferienprogramm des Ev. Kinder- und Jugendzentrums Altenkirchen (KiJu-Altenkirchen) erleben.

Neben viel Wissenswertem um das Thema Wald, Spielen im Wald und Hüttenbauen, durften wir auch echte Waldarbeiterkleidung anziehen und einen Uhu und Geweihe anfassen. Die zweite Woche drehte sich viel um den Apfel.



Unter dem Motto „Naturerlebniswochen“ verbrachten wir viel Zeit draußen im Wald und auf den Wiesen. In der ersten Woche begleitete Förster Rhensius vom Forstamt Altenkirchen uns in den Wald.



Janina Müller und Sarah Petry unsere Praktikantinnen (Ausbildung zur Erzieherinnen) hatten sich einiges dazu ausgedacht. Den Auftakt bildete die große Apfelernte, als Kreativangebot gab es ein Apfelmobile, am Donnerstag konnten wir dem NABU Altenkirchen bei der Apfelernte helfen und gemeinsam in Ameroth frischen Apfelsaft herstellen. Am Freitag duftete frischer Apfelkuchen durch das Haus. Zum Schluss bekam jedes Kind ein Apfeldiplom.



Neben den Ausflügen und Aktionen wurden in jeder Woche auch kreative Workshops und Spiele zum Thema „Naturerlebnis“ geboten. Das KiJu-Altenkirchen bietet jedes Jahr fünf Wochen Ferienbetreuung an.

Die Termine für 2014 werden in Kürze auf unserer Website www.kiju-altenkirchen.de veröffentlicht.



Senioren Info

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Am Freitag, 8. November, startet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Kurs „Ganzheitliches Gedächtnistraining“.

Wortfindung, Konzentrationsfähigkeit und Gedächtnisleistung lassen nach, wenn die geistige Anregung fehlt und diese Fähigkeiten nicht gefördert werden. Nach heutigen Erkenntnissen ist es unstrittig, dass ein regelmäßiges Gedächtnis- und Konzentrationstraining zu einer Steigerung der Gehirnleistung beiträgt - und zwar unabhängig vom Alter und der jeweiligen Lebenssituation der Trainierenden. Durch einfache Gedächtnisübungen, Denk-

spiele und Bewegung ist es möglich, die geistigen Fähigkeiten bis ins hohe Alter zu erhalten und zu verbessern. Gedächtnistraining macht Spaß; es soll fordern, aber nicht überfordern. In entspannter Atmosphäre erleben die Teilnehmenden in diesem Kurs unter der Leitung von Bianka Weyer mit insgesamt 6 Terminen ganzheitliches Gedächtnistraining. Kurszeiten sind jeweils freitags in der Zeit von 10 bis 11.30 Uhr, die Kursgebühr beträgt 30 €. Anmeldungen oder weitergehende Informationen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de

Oktoberfest im DRK-Seniorenzentrum

Die Natur zeigte sich draußen von der „goldenen“ Seite und auch beim Oktoberfest im ‚Café Mocca‘ des DRK-Seniorenzentrums herrschte bei den Bewohnern eine „goldige“ (oder heitere) Stimmung.

Zünftige Musik, gespielt von Herrn Frank Vogler, erfreute die Bewohner und Gäste.

Bei Liedern, wie „In München steht ein Hofbräuhaus“, „Rot sind die Rosen“ und „Die Hände zum Himmel“ schunkelten und sangen alle fröhlich mit, und einige tanzten sogar zu den Stimmungsliedern (oder haben zu den Stimmungsliedern das Tanzbein geschwungen). Das Personal hatte als

kleine Überraschung zur „Lichtensteiner Polka“ einen Bänder- tanz in feschen Dirndl- n vorgeführt.

Beim anschließenden Reigentanz wurden auch die



Bewohner mit einbezogen, und es herrschte eine beschwingte Stimmung während des Festes. Zur Stärkung wurden Laugenstangen und eine leckere Fruchtbowle gereicht.

Es war ein schöner Nachmittag im „goldenen Oktober“, hörte man die gut gelaunten Stimmen der Bewohner zum Abschluss des Festes.



Information zur Breitbandversorgung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen - Aktuell



Die Baumaßnahmen zur Breitbandversorgung in den Ortsgemeinden sind fast vollständig abgeschlossen. Teilweise sind nur noch organisatorische Maßnahmen von der Telekom durchzuführen. Viele Bürger genießen bereits heute das „schnellere Internet“. Die Umstellung auf die höheren Bandbreiten erfolgt leider nicht immer reibungslos und unkompliziert. Sobald die Buchbarkeit in einem Ort hergestellt ist, entstehen bei den Bürgern verschiedene Fragen. Deshalb sollen an dieser Stelle allgemeine Informationen gegeben werden.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen hat Kooperationsverträge mit der Deutschen Telekom über den Breitbandausbau in 27 Ortsgemeinden und der Stadt Altenkirchen geschlossen.

Das sind: Almersbach, Stadt Altenkirchen Stadtteile Honneroth und Bergenhausen, Birnbach, Busenhausen Beul, Ersfeld, Fiersbach, Fluterschen, Forstmehren, Gieleroth nur Ortsteil Amteroth, Helmeroth, Hemmelzen, Heupelzen, Hilgenroth, Hirz-Maulsbach, Ingelbach, Kircheib, Kraam, Mehren, Neitersen, Obererbach, Oberirsen, Oberwambach, Ölsen, Racksen, Rettersen, Schöneberg, Stürzelbach nur Ortsteil Mahlert und Wölmersen.

Gegenstand des Vertrages ist, dass mindestens 97% aller im Ausbaubereich vorhandenen Anschlüsse grundsätzlich mit Breitband versorgt werden. Das bedeutet, dass 97% aller Anschlüsse eine Mindestübertragungsgeschwindigkeit von 2 Mbit/s im Download erhalten. Außerdem gibt es pro Ortsgemeinde unterschiedliche Bandbreitenkorridore. In den meisten Ortsgemeinden erhalten alle erschlossenen Anschlüsse Bandbreiten von 2 bis 6 Mbit/s. Höhere Bandbreiten von 6 bis 16 Mbit/s oder mehr sind in den Ortsgemeinden teilweise möglich. Vereinzelt gibt es auch Anschlüsse, wo weniger als 2 Mbit/s verfügbar sind.

Um schnelles Internet in den Orten zu ermöglichen, führt die Telekom Glasfaserleitungen zu den jeweiligen Kabelverzweigern (KVZ). Das schnelle DSL-Signal kommt dort an und wird weiter über die bestehende Kupferinfrastruktur bis zum Endkunden geführt. Dabei werden zwei unterschiedliche Techniken, die ADSL- und die VDSL- Technik, verwendet.



Die KVZ, die an die Glasfaserleitung angeschlossen sind, werden mit ADSL- und VDSL- Karten bestückt. Jede Karte enthält eine bestimmte Anzahl von Anschlüssen. Bei der Buchung eines Produktes erhält der Kunde einen Anschluss auf der entsprechenden Karte. Vielerorts waren die Anschlüsse auf der VDSL- Karte schnell belegt worden. Kunden, die danach ein VDSL- Produkt buchen wollten, erhielten eine negative Auskunft. Die Telekom stellt nur nach Bedarf und erfolgter Anfrage weitere VDSL- Plätze zur Verfügung.

Nach dem Ausbau der Technik vor Ort und der Herstellung der Verfügbarkeit ist die Buchbarkeit der jeweiligen DSL- Produkte erst nach Ablauf einer gewissen Zeitspanne möglich. Das bedeutet, dass aus technischer Sicht schnelleres Internet bereits möglich sein kann, die jeweiligen Produkte aber noch nicht angeboten und gebucht werden können.

Bitte beachten Sie folgende allgemeine Hinweise:

- Eine automatische „Hochschaltung“ auf höhere Bandbreiten erfolgt nicht. Bitte buchen Sie die gewünschten Bandbreiten bei dem Anbieter.
- Die DSL-Produkte werden mit Bandbreitenkorridoren angeboten (zum Beispiel 2 bis zu 16 Mbit/s).
- Sollte ein VDSL-Produkt für Sie nicht buchbar sein, so kann es dafür zwei Gründe geben. Die Leitungslänge reicht nur für die Buchung eines ADSL- Produktes (Dämpfung ist zu stark) oder die VDSL-Plätze sind zurzeit belegt.

Bitte melden Sie Ihre Fragen zum Thema „Breitband“ dem/der jeweiligen Ortsbürgermeister/ Ortsbürgermeisterin. Der/die Ortsbürgermeister/ Ortsbürgermeisterin wird die Fälle zur Bearbeitung an die Verwaltung weitergeben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht alle Fragen persönlich entgegennehmen können.

Wir versuchen grundsätzliche Probleme und Fragen der jeweiligen Ortsgemeinde zu klären. Vertragsgestaltungen und Anschlussprobleme des Einzelnen können wir nicht klären.

Übersicht über die aktuellen Problemfälle

Ortsgemeinde	Problem
Almersbach	Einige Kunden der Straße „Auf'm Eichhahn“ können kein schnelleres Internet buchen. → Ursachen werden zur Zeit recherchiert
Fiersbach	Zur Zeit kann kein VDSL- Produkt gebucht werden. → Die technischen Voraussetzungen werden in Kürze geschaffen.
Ingelbach	Technische Probleme → Telekom prüft Lösungsmöglichkeiten
Mehren	Zur Zeit kann kein VDSL- Produkt gebucht werden. → Die technischen Voraussetzungen werden in Kürze geschaffen.
Rettersen	Keine Buchungsmöglichkeit für einige Kunden → vorhandene Störungen werden behoben
Wölmersen	Im T-Punkt kann ein VDSL- Produkt nicht gebucht werden. → Die Gründe werden zurzeit ermittelt.

In der Planungs- und Ausbauphase befinden sich zurzeit folgende Ortsgemeinden:

- Stadt Altenkirchen
- Hemmelzen
- Kircheib
- Oberirsen
- Racksen

Ansprechpartner zum Thema „Breitband“ ist Frau Lydia Litke (Telefonnummer: 02681/ 85-317

E-Mail: lydia.litke@vg-altenkirchen.de).

An dieser Stelle werden wir in Zukunft über den aktuellen Stand des Breitbandausbaus in den Ortsgemeinden informieren.

Hallenbad Altenkirchen am 1. November geöffnet

Nutzen Sie den Freitag, 1. November (Allerheiligen), für einen Besuch im Hallenbad. Es ist an diesem Tag in der Zeit von 8.30 bis 19 Uhr für Sie geöffnet. Letzter Einlass 1 Stunde vor Kassenschluss.

(Die allgemeinen Öffnungszeiten finden Sie unter Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“)



Bewegungskita „Pustebblume“ in Neitersen erhält „Präventionszuschuss“ für „SELBSTKONZEPT - Training“ Erweiterung des Bewegungskonzepts mit neuen Kooperateuren

Dank einer „PRÄVENTIONS-Förderung“ von 400 Euro des Ministeriums des Inneren und Sport RLP und ergänzenden Fördergeldern des Kinder Action Vereins e.V. in Kirchheim in Höhe von 150 Euro, hatten die „PUSTEBBLUME-KINDER“ die Möglichkeit ein „SELBSTKONZEPT-TRAINING“ mit dem Team „Boris Meder“ durchzuführen.



Das Meder-Team

In acht Doppelstunden, die jeweils dienstags in der Kita stattfanden, erlebten die Kinder sehr spielerisch Übungen zur Selbstbehauptung und Gruppendynamik und erfuhren so eine deutliche Stärkung des ICH –und WIR–Gefühls. In Rollenspielen führte der Trainer - sehr gut an dem Entwicklungsstand der Kinder orientiert - Antiaggressionstraining in sprachlicher Form durch. Anschließend wurde unter Einsatz von Prätzen und Boxsack sowie Übungen zum Abrollen die praktische Selbstverteidigung geübt. Hierbei hatten die Kinder sehr viel Spaß, da sich Trainer Eric immer sehr aktiv als „Übungsmodell“ einbrachte und sich



Kinder mit Trainer ERIC

auch mal von den „Gören auf's Kreuz legen ließ“. Zum Abschluss verlieh Trainer ERIC den Kindern für Ihren „fairen Umgang miteinander“ eine Medaille, die vom FÖRDERVEREIN der Kita Pustebblume gesponsert wurde. Eltern, Kinder und Pustebblume-Team bedanken sich recht herzlich für die Förderung bei den Sponsoren. Ein besonderer Dank gilt dem Vorstand des Kinder-Action-Vereins, der sich im neu gegründeten ANSCHWUNG-NETZWERK der Kita Pustebblume sehr engagiert. Durch eine weitere Spende von 300 Euro wird die Kooperation mit der ASG Altenkirchen zur wöchentlichen Sportförderung in der Kita mit einer Übungsleiterin unterstützt. Ein weiteres sportliches Highlight - Sponsoring ist ein Schwimmkurs, der für acht Pustebblume-Kinder am 22. Oktober im „Schwimmbad der Pension Niethof in Hirz-Maulsbach“ startet. Ein vom Verein engagiertes Bademeister-Team wird den Kindern den Schwimmunterricht erteilen. Während sich die Kinder im Wasser tummeln, haben die Eltern in gemütlicher Runde die Möglichkeit, von einem Aufenthaltsraum aus ihre Kinder zu beobachten. Pustebblume-Team und Elternausschuss freuen sich sehr über die erweiterte Sportförderung des Bewegungskonzepts.

auch mal von den „Gören auf's Kreuz legen ließ“.

Zum Abschluss verlieh Trainer ERIC den Kindern für Ihren „fairen Umgang miteinander“ eine Medaille, die vom FÖRDERVEREIN der Kita Pustebblume gesponsert wurde. Eltern, Kinder und Pustebblume-Team bedanken sich recht herzlich für die Förderung bei den Sponsoren.

Ein besonderer Dank gilt dem Vorstand des Kinder-Action-Vereins, der sich im neu gegründeten ANSCHWUNG-NETZWERK der Kita Pustebblume sehr engagiert.

Durch eine weitere Spende von 300 Euro wird die Kooperation mit der ASG Altenkirchen zur wöchentlichen Sportförderung in der Kita mit einer Übungsleiterin unterstützt. Ein weiteres sportliches Highlight - Sponsoring ist ein Schwimmkurs, der für acht Pustebblume-Kinder am 22. Oktober im „Schwimmbad der Pension Niethof in Hirz-Maulsbach“ startet. Ein vom Verein engagiertes Bademeister-Team wird den Kindern den Schwimmunterricht erteilen. Während sich die Kinder im Wasser tummeln, haben die Eltern in gemütlicher Runde die Möglichkeit, von einem Aufenthaltsraum aus ihre Kinder zu beobachten.

Pustebblume-Team und Elternausschuss freuen sich sehr über die erweiterte Sportförderung des Bewegungskonzepts.



Vorstand Kinder-Action-Verein

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Ausbildung 2014 bei uns...



Altenkirchen
Westerwald

Wir bilden aus!

Ab 1. August 2014 bieten wir folgende Ausbildungsplätze bzw. FSJ-Plätze in unseren Kindertagesstätten an:

Berufspraktikant(inn)en im Rahmen des Bildungsganges für Erzieher/innen

Einstellungsvoraussetzung:

Abschluss des schulischen Bildungsabschnitts im Rahmen der Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in.

Ausbildungsdauer: 1 Jahr

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Einstellungsvoraussetzung:

Jugendliche ab Vollendung des 16. Lebensjahres mit erfüllter Vollzeitschulpflicht.

Dauer: 1 Jahr

Schwerbehinderte Bewerber werden von uns bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 11. November 2013** an die

Verbandsgemeindeverwaltung
57609 Altenkirchen (Ww.)

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider, Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



ROCKNACHT in Maulsbach

Sa, 02. November 2013
Schützenhaus Maulsbach

Bier Cola, Limo, Wasser = **1 Euro**

mit DJ Heiko Link
& Peter Esch

Es lädt ein: Schützenverein Maulsbach

EICHELHARDT 10. NOV
Ev. Gemeindehaus 17:00



It's all right

Der Eintritt ist frei

Evening
Jonny Winters

AUSSTELLUNG

Udo Brüggén

Romantische Bilder

Montag, 4. November bis Freitag, 20. Dezember '13



Romantische Bilder die gut für die Nerven, gesund für die Augen, bekömmlich für die Seele sind. Bilder, die Humorvolles in sich tragen. Sie sprechen für sich, erzählen kleine Geschichten. Gut beobachtet und auf eine Art und Weise dargestellt, die ein wenig an die Kunst von Heinrich Zille und Wilhelm Busch erinnern. Liebevoller Bilder und Zeichnungen, aus dem Leben zum Schmunzeln, für die gute Laune. Bitte vergessen Sie Ihre Brille nicht!

in den Räumen der Kreisvolkshochschule
Altenkirchen, Rathausstraße 12



Vernissage:
Donnerstag, 7. November '13,
16.30 Uhr

Voranmeldung erwünscht
☎ 02681-812211 **vhs**

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

„Embrassment“

Blechbläserquintett aus Leipzig

spielt „Musik aus Skandinavien“



Wieder in Birnbach!

Sonntag, 3. November 2013
17:00 Uhr

in der evangelischen Kirche in Birnbach

Eintritt frei

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

... Kabarett

Fr. 8. Nov.Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr**Ort: Stadthalle Altenkirchen****Eintritt:**VVK ermäßigt 14 € / normal 17 €
ABK ermäßigt 17 € / normal 20 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Seit nun schon fast 60 Jahren streut die „Leipziger Pfeffermühle“ ihren scharfen Pfeffer in das politische Zeitgeschehen. Sie gehört damit zu den ältesten und bekanntesten Kabarettgruppen der deutschen Kleinkunstszene. Bis zum unrühmlichen Ende der DDR befand sich das Ensemble auf einer ständigen Gratwanderung zwischen eigenem Anspruch und demütigender Zensur. Die politische Satire musste sich hinter doppelbödigen Pointen oder zwischen den Zeilen verstecken. Heute sind hier andere Töne zu hören. Das Kabarett sucht ständig nach neuen Formen und Mitteln, um sich in diesen turbulenten Zeiten Gehör zu verschaffen.

Die „Pfeffermüller“ setzen dabei auf eine Mischung aus zeitgemäßer Unterhaltung und künstlerischer Tradition. Neben bissigen Pointen und deftigem politischen Witz gibt es geschliffene Dialoge, komödiantische Spielszenen und Gesangsnummern, die unter die Haut gehen.

Es spielen:
Manja Kloss, Rainer Koschorz und Dieter Richter
www.kabarett-leipziger-pfeffermuehle.de

LEIPZIGER „Drei Engel für Deutschland“ PFEFFERMÜHLE



Planung, Organisation & Durchführung:
Marktstr. 30 | 57610 Altenkirchen
Tel.: (0 26 81) 71 18 | Fax: 98 69 48

Kultur-/Jugendkulturbüro

Haus Felsenkeller e.V.

Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118

Großes

Spielzeugbasar

des Elternausschusses der Kindertagesstätte St. Jakobus Altenkirchen

Samstag, 23.11.2013 Pfarrsaal Kath. Kirche Altenkirchen
Verkauf: 14.00 – 16.00 Uhr

Sie möchten auf Kommission verkaufen? Zur Anmeldung und für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte über einen der folgenden Wege:

Email: spielzeugbasar@onlinehome.de

Handy: Petra Hirsch 0151 15267738

Carina Quast 0173 8604650

Alle Artikel werden nur in gut erhaltenem Zustand angenommen. Haben Sie auch bitte Verständnis dafür, dass wir keine Haftung für entwendete oder beschädigte Ware übernehmen können.



Altenkirchen
bewegt

Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen November 2013

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne Gewähr)

Fr. 01.11.13 bis Do. 21.11, Uhr: **Sauschießen in Michelbach**

Ort: Schützenhaus Michelbach Frankfurter Straße, Michelbach **Veranstalter:** Schützenverein 1958 Adler Michelbach e.V.

Sa. 02.11.13, 20 Uhr: **4. Große Rocknacht im Schützenhaus**

Ort: Schützenhaus Maulsbach, Hirz-Maulsbach **Veranstalter:** Schützenverein Maulsbach, Kontakt: 02685 / 1897

So. 03.11.13, 14 Uhr: **Turmbesteigung heute möglich!** Öffnung des Bismarckturms in Altenkirchen

Ort: Bismarckturm Bergstraße, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm e.V., Altenkirchen

So. 03.11.13, 17 Uhr: **Konzert mit dem Blechbläserquintett „Embrassment“ (Leipzig)**

Ort: Evangelische Kirche Birnbach Kirchstraße, Birnbach **Veranstalter:** Kirchengemeinde Birnbach

Do. 07.11.13, 19.30 Uhr: **Kuhmilch;** Wirklichkeit einer glorifizierten Substanz

Ort: Volkshochschule Altenkirchen, Rathausstraße 12, Altenkirchen **Veranstalter:** VHS Altenkirchen - 02681/812211

Fr. 08.11.13, 19 Uhr: **Konzertbesuche in der Kölner Philharmonie;** Rundfunkchor Köln und WDR Sinfonieorchester Köln

Abfahrt: Bahnhof Au Bahnhofstraße, 51570 Windeck / Au (Sieg),

Veranstalter: VHS Altenkirchen - Kontakt: 02681/812211

Fr. 08.11.13, 20 Uhr: **LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE;** „Drei Engel für Deutschland“

Ort: Stadthalle Altenkirchen Stadthallenweg 1, Altenkirchen,

Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V., Marktstraße 30, Altenkirchen

Di. 12.11.13, 20 Uhr: **GRIECHISCHES BALLADENKONZERT;** Mit Pandelis und Sofia Tzovenos

Ort: Stadthalle Altenkirchen Stadthallenweg 1, Altenkirchen

Veranstalter: Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V., Marktstraße 30, Altenkirchen

Mi. 13.11.13, 14 Uhr: **Wandern im Altenkirchener Westerwald;** Halbtagswanderung - mit Franz Weiss

Ort: Startpunkt jeweils etwa 25 km um Altenkirchen

Veranstalter: Westerwald-Verein Fluterschen, Hohlweg 4, Fluterschen, Kontakt: 02681-3261

Fr. 15.11.13, 18 Uhr: **Bürgermeisterkochkurs+ - mit Giovanna Picciano;** Buntes Allerlei für alle oder doch für jeden einen Extrabrei?

Ort: Forum 26, Driescheider Weg 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Giovanna Ricciano, Hattert, in Zusammenarbeit mit dem Forum 26

Fr. 15.11.13, 20:11 Uhr: **Prinzenproklamation;** der Karnevallsgesellschaft Altenkirchen

Ort: Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** KG Altenkirchen 1972 e.V., Altenkirchen

Sa. 16.11.13, 18 Uhr: **Kochkurs+ für „Langzeit“-Paare - heiß und feurig in drei Schritten“;** mit Giovanna Picciano

Ort: Forum 26 Driescheider Weg 26, Altenkirchen

Veranstalter: Giovanna Ricciano, Hattert, in Zusammenarbeit mit dem Forum 26

Mi. 20.11.13, **Zu Gast im Städelmuseum Frankfurt;** Rembrandt und Dürer - Gemälde ganz nah

Abfahrt: Volkshochschule Altenkirchen Rathausstraße 12, Altenkirchen **Veranstalter:** VHS Altenkirchen, 02681/812211

Do. 21.11.13, 19.30 Uhr: **Darm;** Darmsanierung und Darmgesundheit

Ort: Volkshochschule Altenkirchen Rathausstraße 12, Altenkirchen **Veranstalter:** VHS Altenkirchen - 02681/812211

Sa. 23.11.13, Uhr: **Preisverteilung Sauschießen;** mit gemeinschaftlichem Schlachtessen

Ort: Schützenhaus Michelbach Frankfurter Straße, Michelbach **Veranstalter:** Schützenverein 1958 Adler Michelbach e.V.

Sa. 23.11.13, 10 Uhr: **Das schwache Herz;** Diagnose und Therapie der Herzinsuffizienz heute

Ort: Stadthalle Altenkirchen Quengelstr. 7, Altenkirchen **Veranstalter:** Peter Zeitz, 57518 Alsdorf

Sa. 23.11.13, 10 Uhr: **Das schwache Herz**; Diagnose und Therapie der Herzinsuffizienz heute

Ort: Stadthalle Altenkirchen Quengelstr. 7, Altenkirchen **Veranstalter:** Peter Zeitz, 57518 Alsdorf

Di. 26.11.13, 20 Uhr: **Von der Trotzphase bis zur Pubertät - Kinder gelassen erziehen**; Vortrag und Podiums-Veranstaltung mit Herrn Jesper Juul

Ort: Stadthalle Altenkirchen Quengelstr. 7, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein des WW-Gymnasiums Altenkirchen

Fr. 29.11.13 bis So. 1.12.13, **19. traditioneller Weihnachtsmarkt in Altenkirchen**

Ort: Innenstadt Altenkirchen Schlossplatz und Fußgängerzone, Altenkirchen **Veranstalter:** Aktionskreis Altenkirchen

Fr. 29.11.13, 20:00 Uhr: **Alekerchjer Stadtgeschichten**; Menschen aus Altenkirchen und ihre Geschichten

Ort: Forum 26 Driescheider Weg 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Detlev Ludwig und Ludwig Schneider - Altenkirchen

Fr. 29.11.13, 20 Uhr: **MELLOW MARK**

Ort: Phönix Koblenzer Str. 47, Almersbach **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Sa. 30.11.13, 8.30 Uhr: **Wandern im und um den Westerwald**; Ganztagswanderung - mit Adolf Seiler

Ort: Landhaus Koch, Koblenzer Straße 49, Fluterschen, Anmeldung unbedingt erforderlich unter 02681-4325!

Veranstalter: Westerwald-Verein Fluterschen e.V., Hohlweg 4, Fluterschen

Sa. 30.11.13, 20 Uhr: **Danzer trifft Heine**; das musikalische - poetische Gipfeltreffen mit Tiefgang

Ort: Forum 26 Driescheider Weg 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Detlev Ludwig und Ludwig Schneider, Altenkirchen

So. 01.12.13, 11 Uhr: **1. Rheinland-Pfalz-Liga in Altenkirchen**; Schach-Turnier: SK Altenkirchen I - SG Trier II

Ort: Altenkirchen- Hotel Glockenspitze, Am Sportzentrum 2, Altenkirchen **Veranstalter:** Schach Kreis Altenkirchen e.V.

So. 01.12.13, 14 Uhr: **Turmbesteigung heute möglich!** Öffnung des Bismarckturm in Altenkirchen

Ort: Bismarckturm Bergstraße, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm e.V., Altenkirchen



weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.derwunderwald.de

SSV Weyerbusch - Aktuelles

Spieler der Jahrgänge (2001, 2000, 1999, 1998, 1997, 1996) gesucht!

Die Jugendabteilung sucht weiterhin Verstärkung für ihre Mannschaften. Wenn Du Interesse am überregionalen Fußball (Jahrgänge 00/99/98) hast, so komm doch einfach mal zum unverbindlichen Probetraining nach Weyerbusch. Gleiches gilt auch für Spieler, die einfach nur dem Fußballsport nachgehen möchten.

Die Trainingszeiten und weitere Infos erteilt Jugendleiter Marco Flemming, 0160 - 92 42 86 34 oder per Mail: marcoflemming@online.de



Löschzüge mit Defibrillatoren ausgerüstet



Ein AED - „automatisierter externer Defibrillator“ - auch bekannt als „Laien-Defi“, soll bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung die Möglichkeit der Frühdefibrillation realisieren. Durch gezielte Stromstöße kann ein lebensbedrohliches Herzkammerflimmern beendet werden. Die Defibrillation bei einer Herz-Lungen-Wiederbelebung ist in den meisten Fällen unumgänglich und wird erst durch den Rettungsdienst durchgeführt. Mit einem AED hat der Laienhelfer schon bereits vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes die Möglichkeit, diese lebensrettende Defibrillation zu beginnen. Schon seit längerem ist im Löschzug Altenkirchen ein AED vorhanden. Nun haben auch die restlichen vier Löschzüge der Verbandsgemeindefeuerwehr Altenkirchen jeweils eines dieser Geräte beschafft. Ebenfalls wurden die Löschzüge mit vier einheitlichen Notfallrucksäcken umfangreichen Inhalts ausgestattet. Besonders der Eigenschutz der Wehren steht hier im Vordergrund.

So kann sichergestellt werden, dass nicht nur im Einsatzfall, sondern auch bei Übungen und anderen Veranstaltungen rechtzeitig Erste Hilfe bereit steht.



Herzlich willkommen

Die Verwöhnungsfalle

Tagesseminar

Sonntag, 10. November 2013 ab 10.00 Uhr
Gemeindehaus Helmerotherhöhe
Mit Mittagsimbiss

Gleichzeitig: Kinderprogramm
(bitte Sportsachen mitbringen)

Wir bitten um Anmeldung



mit **Michael Kasterke**

Pastor und Erlebnis-Pädagoge
Buchautor

54 Jahre alt und immer kreativ
verheiratet mit Anne
Vater von vier „erwachsenen
Freunden“

Kontakt: Daniel Benne, Pastor, 57612 Helmeroth
Tel. 02682 - 1770, E-Mail: dbenne@gmx.de



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth
Zweigverein der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland in Radevormwald

www.gemeinschaft-helmeroth.de

Kleine Spatzen aus Gieleroth zählten Obstbäume und pressten Äpfel

Im Oktober dreht sich in der Kita Spatzennest in Gieleroth alles um das Thema Obstbäume.

Die angehenden Schulkinder und ihre Erzieherinnen unterstützten die Ortsgemeinde Gieleroth bei der großen Obstbaumzählung. Sie waren an mehreren Tagen mit Listen und Maßband unterwegs, um auf den Grundstücken der Gielerother die Obstbäume zu zählen und die Stämme der Apfelbäume zu messen, denn schließlich soll der dickste Apfelbaum

einen Preis bekommen. Bei so manchem Besuch wurde natürlich auch das reife Obst verkostet oder andere Leckereien vernascht.

An einem Nachmittag machten die Schulkinder sich auf den Weg zur Gemeindewiese um dort Äpfel für das „Apfelpressen“ zu sammeln.

Am 5. Oktober fand an der Drehschalle in Amteroth das „Apfelpressen“ des Natur- und Umweltschutzvereins statt. Gemeinsam mit einigen Kindern und Eltern und den Mitglie-

dern des Natur- und Umweltschutzvereins wurden die Äpfel unter der fachmännischen Anleitung von Benjamin Junge zunächst gewaschen und sortiert. Anschließend wurden sie in der großen Saftpresse zu köstlichem Apfelsaft verarbeitet.

Dank der Sammelaktion des Natur- und Umweltschutzvereins und einiger Amterother Mitbürger war eine große Menge Äpfel zusammengekommen, so dass am Ende des Tages über 300 Liter Apfelsaft abgefüllt werden konnten, die den Kindern der Kita „Spatzennest“ zugute gekommen sind. Die Erzieherinnen und Kinder der Kita bedanken sich ganz herzlich beim Natur- und Umweltschutzverein für diese großzügige Apfelsaftspende!



Die
Wiedbachtaler Chöre
laden ein



zum diesjährigen
Familienabend
mit Musik, Tanz und Sketchen

Samstag, den 9. Nov. 2013
20⁰⁰ Uhr, Wiedhalle Neitersen
-- Eintritt frei --

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

Samstag/Sonntag, 02./03. November 2013
ÄRZTE

Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch

Zentrale Notrufnummer 01805 - 112055
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

Bezirk Flammersfeld/Horhausen

Zentrale Notrufnummer 0180/112088

Bezirk Asbach

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112085

Bezirk Eitorf

Notrufzentrale für den ärztlichen Notfalldienst 02241 / 171003

Bezirke Hamm und Wissen

Zentrale Notrufnummer 01805 / 112068

Bezirk Hachenburg

Zentrale Notrufnummer 0180 / 5112054

HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ ZAHNÄRZTE

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an **Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis**

zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen:

..... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Allgemeiner Notruf..... 110

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**
aus allen Ortsnetzen 112

■ **Feuerwehren**
Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter
Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153
Stellvertretender Wehrleiter
Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen
Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111
Stellvertretender Wehrführer
Dirk Idelberger privat 02681/70914
dienstlich 02681/8610080
Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod
Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060
Stellvertretender Wehrführer
Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren
Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428818
Handy 0151/23062089
Stellvertretender Wehrführer
Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen
Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727
Handy 0171/8666625
Stellvertretender Wehrführer
Sven Schüler privat 02685/987114
dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch
Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer
Michael Imhäuser privat 02686/989084
Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**
Stromversorgung KEVAG
Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,
Auf der Heide 2 0261/392-2455
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Wid-
derstein
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7
Vertrieb 0261/20162210
Störungen + Techn. Hotline 0261/20162222
Süwag Energie AG
Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax 069/3107-3710

■ **RWE Westnetz GmbH**
Friedrichstr. 60, 57072 Siegen T 0271/584-01
Störung Strom T 0800 4112244

■ **RWE Vertrieb AG**
Kundenservice T 0800/9944009
RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf, Decizer Str. 23
Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

■ **Gasversorgung**
Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,
57518 Alsdorf 01802/484848
Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:
nachmittags:
Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- durchgehend geöffnet -
Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:
Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen
Heimstraße 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**
Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg
Geschäftsstelle: 02682/969314; Notrufhandy: 0178/5921256
Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**
Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anruf-
beantworter wird täglich abgehört.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -
■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

- Anzeige -
■ **Pflegedienst Klaus Weller**
häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -
■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**
Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -
■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -
■ **Evangelisches Alten- und Pflegeheim**
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen
Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681 4021
Fax: 02681 988260
E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -
■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen**
e. V. - Sozialer Service
Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43
Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-
Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -
■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst**
des Hospizverein Altenkirchen
Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen
und Angehörige Tel. 02681-879658

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Bekanntmachung

■ Fundtiere

- Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde
- eine hellbeige-graue Perserkatze als Fundtier gemeldet. Sie wurde am 18.10.2013 auf der Straße Richtung Werkhausen und Haselbach aufgegriffen.
 - ein grauer Kater als Fundtier gemeldet. Er ist kastriert, tätowiert und wurde am 19.10.2013 in Busenhausen aufgegriffen.
 - ein roter Maine-Coon Kater als Fundtier gemeldet. Er ist ca. 2 - 3 Jahre alt, kastriert und wurde am 23.10.2013 in Ingelbach, Am Bahnhof 2 aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesen Fundtieren finden Sie auf der Homepage: www.karibu-hoffnungfuertiere.de
Die Besitzer werden gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr. 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 21.10.2013

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen

... am Montag, 4. November 2013, 17.45 Uhr.

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 8. November 2013, 17 Uhr (Martinszug Berod) und am Samstag, 9. November 2013, 17.30 Uhr (Martinszug Oberwambach).

Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 2. November 2013, 14 bis 16 Uhr.

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 8. November 2013, 19 Uhr.



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr	
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr	
Donnerstag (Warmbadetag)		12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr	
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr	
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr	

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

Schwimmkurse für Erwachsene

finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.vg-altenkirchen.de (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

Aus den Gemeinden

Berod und Gieleroth

■ Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen

in den Gemeinden Berod, Berod, Wahlrod, Gieleroth

In der Gemarkung Berod, Flur 27, Flurstücke 2545/4, 2445/3, Flur 15, Flurstücke 1, 13, 2, 3, Flur 8, Flurstücke 8, 17, 9, 7, 10, 11, 22, Flur 14, Flurstücke 11, 19, Gemarkung Wahlrod, Flur 20, Flurstücke 7, 8, 21, 31, 30, 29, 22, 23, Gemarkung Berod, Flur 35, Flurstücke 43, 1, Flur 36, Flurstücke 65, 11, 12, 56, 64, 62, 50, 31, 17, 10, 32, 30, 9, 13, Gemarkung Gieleroth, Flur 1, Flurstücke 203, 204, 206 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass des Ausbaus der B 8 auf Antrag des Landesbetriebs Mobilität Rheinland-Pfalz bestimmt und abgemerkt. Über die Bestimmung und Abmarkung der Flurstücksgrenzen wurde am 11.07.2013 ein Grenztermin durchgeführt. Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LG Verm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) zuletzt geändert durch § 7 des Gesetzes vom 2. März 2006 (GVBl. S. 56, BS 219-1) werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke, die im Grenztermin nicht anwesend waren, die Verwaltungsentscheidungen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil der im Grenztermin angefertigten Grenzniederschrift hat folgenden Wortlaut:

Die bestehenden – und die neuen – Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze, festgestellt. Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze, wiederhergestellt.

Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der vorstehenden Entscheidung wie in der Skizze dargestellt abgemerkt.

Die Grenzniederschrift ist in der Zeit vom 04.11. bis 18.11.2013 bei dem Vermessungsbüro Dipl.- Ing. Harald Wassermann (öffentliche Vermessungsstelle) in Altenkirchen ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten (von Mo. bis Fr. 7.30 Uhr – 16.15 Uhr und Do. bis 18 Uhr) eingesehen werden.

Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes nach Ablauf von 2 Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die genannte Verwaltungsentscheidung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der öffentlichen Vermessungsstelle ObVI Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Dipl.- Ing. Harald Wassermann

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/3179 Fax 02681/2023

E-Mail info@vermessung-wassermann.de

Öffentliche Vermessungsstelle

Almersbach, Fluterschen und Stürzelbach

■ Verunreinigungen durch Hundekot auf dem Friedhof Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

leider mussten wir festzustellen, dass einige Hundehalter ihre vierbeinigen Freunde das „große Geschäft“ sogar auf dem Friedhof (auch auf und zwischen den Grabstellen) verrichten lassen und sich dann unbekümmert nach dem Motto „tun wir so, als hätten wir es nicht gesehen“ wieder entfernen. Dies stellt nicht nur eine erhebliche Belästigung anderer Friedhofsbesucher und Nutzer der Grabstellen dar, sondern entspricht auch keinesfalls der Würde des Ortes. Ich bitte daher nochmals alle Hundebesitzer eindringlichst, ihre Tiere nur (wie es die Friedhoffssatzung regelt) angeleint über den Friedhof zu führen und verstärkt darauf zu achten, dass derartige Verunreinigungen unterbleiben. Bei einem ausnahmsweise unvermeidbaren Malheur gibt es Schaufeln, Plastiktüten usw., womit die Hinterlassenschaften beseitigt werden können. Sollten wir derartige Vorfälle weiterhin zur Kenntnis nehmen müssen, wird dies zwangsläufig zu einer dahingehenden Änderung der Friedhoffssatzung führen, dass künftig wieder das Mitführen von Hunden auf dem Friedhof generell verboten wird.

Klaus Quast, Vorstandsvorsteher



Almersbach

■ Grünabfallzwischenlagerplatz wird geschlossen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Grünabfallzwischenlagerplatz am Schöneberger Weg ist leider zur Zeit durch Wasser- und Schlammansammlung nicht mehr begeh- bzw. befahrbar. Eine ordnungsgemäße Zwischenlagerung der Grünabfälle ist nicht mehr möglich. Für eine weitere Nutzung sind kurzfristig Sanierungsarbeiten erforderlich. Die Einrichtung muss daher ab 1. November 2013 vorübergehend geschlossen werden. Im nächsten Frühjahr erfolgt rechtzeitig die Mitteilung, wann die Einrichtung wieder geöffnet und von den Almersbacher Grundstückseigentümern genutzt werden kann. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an unseren Mitbürger Erich Schäfer, der die gemeindliche Einrichtung in der abgelaufenen Saison verwaltet und dort für Ordnung gesorgt hat.

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen

Am Dienstag, 5. November 2013, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Stadtrats der Kreisstadt Altenkirchen statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Errichtung einer Müllsammelstation im Bereich der unteren Hof-/Marktstraße
2. Auftragsvergabe
- Planung Fußgängerzone
3. Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts
4. Zuschussantrag des Aktionskreises Altenkirchen e.V.
5. Um- und Neubau des Umkleide- und Aufenthaltsgebäudes innerhalb der städtischen Tennisanlage Altenkirchen
6. Erlass einer ersten Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 mit erstem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013
7. Erste Bündelausschreibung für den kommunalen Gasbedarf
8. Chronik AKdia – Von den Anfängen bis 1945
9. Städtebauförderung 2013
10. Verschiedenes
11. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

12. Grundstücksangelegenheit
13. Beitragsangelegenheit

Kreisstadt Altenkirchen

Heijo Höfer, Stadtbürgermeister

Bachenberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 7. November 2013, findet in der Wohnung des Ortsbürgermeisters eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bauantrag

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.15 Uhr

2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Neugestaltung Dorfplatz
- Bestätigung von Eilentscheidungen
- Auftragsvergabe Beleuchtung
4. Unterhaltungsmaßnahmen Spielplatz
5. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Ulrich Becker, Ortsbürgermeister



Berod

■ Herzliche Einladung zum Beroder Martinsumzug und Lichterfest

Am Freitag, dem 08.11.2013, findet wieder der beliebte Martinsumzug, durch die Ortsgemeinde Berod, statt. Treffpunkt: Feuerwehr-

haus Berod, Am Lauterberg, 18 Uhr. Hierzu sind alle Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern sowie Freunde und Bekannte herzlich eingeladen und aufgerufen mit ihren selbst gebastelten Laternen und Lampions, gemeinsam mit dem St. Martin zu Pferde, sich auf den Weg durch die Ortsgemeindestraßen zu machen.



Um den Martinsumzug mit dem Rahmen eines Lichterfestes zu ergänzen, wäre es schön, wenn jeder Hausbewohner an diesem Abend eine Laterne oder ein Windlicht vor seiner Haustür aufstellen würde. Unsere ortsansässige Feuerwehr unterstützt die Sicherheitsmaßnahmen während des Martinsumzuges und deren Förderverein kümmert sich um das leibliche Wohl der kleinen und großen Laternenträger. Auf jedes Kind wartet eine leckere Martinsbrezel als Geschenk.

Freuen wir uns auf einen schönen, mit viel Lichtern erfüllten, Abend.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin

■ Vielen Dank an die Friedhofpaten

Nach Einführung der Friedhofpaten ist es nun wirklich einmal an der Zeit, herzlich DANKE zu sagen für das ehrenamtliche Engagement zur Erledigung der Arbeiten auf unserem Friedhof. Es ist wirklich schön, dass sich so viele interessierte Bürger dazu bereit erklärt haben, dafür zu sorgen, dass unser Friedhof weiterhin ein gepflegtes Aussehen erhält. Natürlich fehlt auch der gemeinsame Abschlussplausch nicht, aus dem immer wieder neue kreative Ideen mit nach Hause genommen werden.



Am Freitag, 15.11.2013, um 17.30 Uhr treffen wir uns zum letzten Mal für das Jahr 2013, um den Friedhof bei hoffentlich nicht so nasskaltem Wetter auf die Veranstaltung des Volkstrauertages vorzubereiten. Im Frühjahr 2014 wird an gleicher Stelle auf die neuen Termine für den Einsatz der Friedhofpaten hingewiesen. Freuen wir uns jetzt schon auf viele gemeinsame handwerkliche Stunden.

Der Ortsgemeinderat

Busenhausen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 22. August 2013

Nach der Einwohnerfragestunde, in der es um die Sanierung des Wöschhoisjens ging, beschloss der Ortsgemeinderat den Erlass der Ergänzungssatzung „Brunnenweg“ der Ortsgemeinde Busenhausen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB).

Im Rahmen des Erlasses einer Ergänzungssatzung sind die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Planentwurf und den dazugehörigen Anlagen zu hören. Daher wurde die Satzung mit ihren Anlagen für die Dauer eines Monats gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Eine

entsprechende Bekanntmachung wurde im Mitteilungsblatt Ausgabe 37/2013 veröffentlicht.

Unter Punkt 3 der Tagesordnung stimmte der Rat gemäß § 17 Abs. 5 GemHVO der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2012 in das Haushaltsjahr 2013 von insgesamt 195.600 EUR zu. Die Einzelpositionen ergeben sich aus der Anlage zu diesem Beschluss. Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013 erfolgt mit einem Betrag von 113.600 EUR aus den noch zu erwartenden zweckgebundenen Einzahlungen zu der entsprechenden Maßnahme und mit 82.000 EUR aus den zum 01.01.2013 vorhandenen liquiden Mitteln.

Anlage zum Beschluss „Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2012 in das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 17 GemHVO“

Leistung/ Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts- Ansatz 2012	Auszahlungen bis 31.12.2012	Übertragung nach 2013 (gerundet)
		€	€	€
424101/ 9	Stromanschluss Bolzplatz	2.000	0	2.000
541001/ 12	Nebenanlagen L 267 Beul (Schlussrechnung u. Vermessung, Abrechnung LBM, Honorar VG)	150.000	0	150.000
553001/ 18	Sanierung und Umbau an der Friedhofshalle	54.500	10.840	43.600
	Insgesamt zu übertragen			195.600
	Finanziert durch maßnahmenbedingte Einzahlungen			113.600
	Zu finanzieren aus liquiden Mittel			82.000
	(nachrichtlich: Stand zum 01.01.2013 = 456.106,39€)			

Des Weiteren stimmte der Rat einem Entwurf zur Änderung der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau der Nebenanlagen der L 267 in der Ortslage Beul zu. Die Zustimmung der Ortsgemeinde Heupelzen zur Änderung der Einzelfallsatzung lag vor.

Im weiteren Verlauf der Sitzung standen Auftragsvergaben zur Sanierung des Wöschhoisjens auf der Tagesordnung.

Baugrunduntersuchung

Das ehemalige Waschküchen soll zu einem Gemeindehaus umgebaut und erweitert werden. Hierzu ist eine Baugrunduntersuchung notwendig. Das Büro HäbelGeo, Nistertal, hat ein Angebot vorgelegt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 947,24 EUR. Der Rat stimmte der Auftragsvergabe an das Büro HäbelGeo zu.

Statik

Für den Umbau und die Erweiterung des ehemaligen Waschküchens ist eine Tragwerksplanung notwendig. Das Ingenieurbüro Thorsten Lühr, Altenkirchen, hat ein Angebot vorgelegt. Die Auftragssumme beläuft sich auf 5.898,14 EUR. Die Angebotssumme beinhaltet einen Preisnachlass von 10 %. Das Angebot wurde gemäß HOAI geprüft. Der Rat vergab den Auftrag an das Ingenieurbüro Lühr.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Busenhausen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Um die termingerechte und zügige Durchführung der Arbeiten am Umbau des ehemaligen Waschküchens zu gewährleisten, soll die Ortsbürgermeisterin ermächtigt werden, die anfallenden Aufträge zu erteilen. Haushaltsmittel stehen unter der Maßnahme 17 in ausreichender Höhe zur Verfügung. Laut einstimmigem Beschluss wurde die Ortsbürgermeisterin ermächtigt, im Einvernehmen mit den Beigeordneten die noch anstehenden Bauaufträge für den Umbau des Waschküchens zu erteilen. Der Ortsgemeinderat wird in der jeweils nächsten Sitzung über die Vergabeentscheidung informiert. Ferner stand eine Auftragsvergabe für den Schnitt der Friedhofslinden auf der Tagesordnung. Hierzu lagen drei Angebote vor. Nach eingehenden Beratungen und auf Vorschlag eines sachverständigen Mitarbeiter des Bauhofs der Verbandsgemeinde Altenkirchen ist ein Kopfschnitt im Herbst die am besten geeignete Schnittform. Den Zuschlag hierfür erhielt der günstigste Anbieter, die Firma Blatt & Blüte zum Preis von 1.611,26 EUR inkl. MwSt.

Nach § 2 Absatz 2 des Bundeskinderschutzgesetzes sollen Eltern sowie werdende Mütter und Väter über Leistungsangebote im örtlichen Einzugsbereich zur Beratung und Hilfe in Fragen der Schwangerschaft, Geburt und der Entwicklung des Kindes in den ersten Lebensjahren informiert werden. Zu diesem Zweck sind die nach Landesrecht zuständigen Stellen befugt, den Eltern ein persönliches Gespräch anzubieten, den so genannten Willkommensbesuch. Der Kinderschutzbund hat im Auftrag des Landkreises und in Kooperation mit dem Jugendreferat und Diakonischen Werk des Evangelischen Kirchenkreises ein Konzept erarbeitet. Die Besuche sollen durch geschulte ehrenamtliche Personen erfolgen. Der Kinderschutzbund sucht für diese Tätigkeiten noch Helferinnen und Helfer. Interessierte können sich bei der Ortsbürgermeisterin oder beim Kinderschutzbund direkt melden.

Bürgermeister Höfer unterstützt die Arbeit und möchte mit einem Brief und einem kleinem Geschenk die neuen Erdenbürger seitens der Verbandsgemeinde Altenkirchen begrüßen. In der Orts-

bürgermeisterdienstbesprechung wurde darüber informiert und die Gemeinden wurden gebeten in den Räten zu überlegen, inwieweit sich die Ortsgemeinde beteiligen möchte.

Die Ortsgemeinde Busenhausen sieht von einem gemeinsamen Begrüßungsschreiben mit der Verbandsgemeinde ab und verschickt einen eigenen Begrüßungsbrief. Über Art und Umfang eines Geschenks wird in der nächsten Sitzung beraten.

Weiteres Thema dieser Sitzung war die Straßeneinlaufsäuberung (Entleerung der Schlammeimer). Nachdem durch die Verbandsgemeindeverwaltung klar gestellt war, dass das Entleeren der Schlammeimer Aufgabe der Ortsgemeinde ist, hat die Vorsitzende beim Bauhof nachgefragt, ob das Angebot vom Februar 2013 (Entleeren der Schlammeimer durch den Bauhof) noch gültig ist. Herr Utsch hat dies grundsätzlich bejaht; allerdings wird zuerst einmal eine Bestandserhebung erfolgen müssen.

Dabei ist festzustellen, wie viele Eimer eventuell fehlen und wie hoch der Verschmutzungsgrad ist. In der Regel werden die Eimer zweimal jährlich, im Frühjahr und Herbst, gereinigt. Bei normaler Verschmutzung entstehen Kosten von 2,40 EUR/pro Schlammeimer inkl. Entsorgungskosten.

Der Ortsgemeinderat trifft sich 5. Oktober 2013 zur Bestandsaufnahme. Danach wird über die weitere Vorgehensweise beraten.

Anschließend informierte Ortsbürgermeisterin Hüschen den Rat wie folgt:

Die Arbeiten an der Friedhofshalle sind inzwischen abgeschlossen. Die Arbeiten an der Läuteanlage wurden durch die Firma Siegfried

Diener in Niederöfen durchgeführt. Die Gesamtkosten lagen mit 3.471,48 EUR unter dem Angebot von 2009 (3.559,29 EUR). Die Malerarbeiten haben sich erheblich verteuert, da der Anstrich der Holzteile (Fenster, Türen, Außenverkleidung und Sparren) nicht Teil der Ausschreibung waren. Zusätzlich wurden noch das Eingangstor und der Opferständer mit aufgearbeitet. Es sind Mehrkosten von 2.368,85 EUR entstanden. Dafür waren die Dachdeckerarbeiten um 1.586,69 EUR günstiger. Insgesamt wurden alle Arbeiten (Außenanlagen, Dachdeckerarbeiten und Malerarbeiten) sehr ordentlich ausgeführt, so dass unser Friedhof wieder sehr schön aussieht.

Die Kosten der Sanierung von unserer bunten Kuh „Paula“ und für den Sommerspaß der Kinder haben sich insgesamt auf 898 EUR belaufen. Alle Kinder haben eine tolle Leistung erbracht und viel Spaß dabei gehabt. Ein besonderer Dank gilt Elke Scharfenstein für ihr engagiertes Wirken. Im nächsten Jahr wollen die Kinder ein Kunstwerk fürs Wöschhoisjen erarbeiten.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass sich der Termin für die nächste Ratsitzung nach dem Fortgang der Ausschreibungen am Wöschhoisjen richtet.

Anstatt einer großen Weihnachtsfeier soll in diesem Jahr ein Adventskaffee in der Dorfschänke stattfinden. Die Kinder und Mitarbeiterinnen des Kindergartens schmücken den Baum am Freitag vor dem ersten Advent.

Bekanntmachung

■ Holz häckseln am 2. November

Der Holzhäcksler kommt am Samstag, 2. November. Ab 9.30 Uhr bis max. 13 Uhr kann das Holz in der Bachstraße 2 angeliefert und selbst gehäckselt werden, Stammdurchmesser bis max. 10 cm. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, und schneiden Sie die Straßenbereiche frei. Die Entsorgung des Astwerks ist ja dann gesichert.

Erika Hüschen, Ortsbürgermeisterin

Eichelhardt

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 18. September 2013

Eingangs der Sitzung befasste sich der Rat mit einem Antrag des MSC Altenkirchen zur 30. ADAC Westerwald-Rallye. Der MSC Altenkirchen beabsichtigt, entweder am 05.04. oder am 12.04.2014 seine alljährliche Rallye durchzuführen. Er beabsichtigt, an dem entsprechenden Tag auch Gemeindestraßen der Ortsgemeinde Eichelhardt in Anspruch zu nehmen. Der MSC hat die Ortsgemeinde um Zustimmung zur Benutzung der Gemeindestraßen gebeten und gleichzeitig versichert, dass eventuelle Schäden an diesen Straßen unverzüglich beseitigt werden. Sobald der endgültige Termin feststeht, wird die Ortsgemeinde unverzüglich informiert. Der Ortsgemeinderat stimmte der Benutzung der Gemeindestraßen für die 30. ADAC Westerwald-Rallye einstimmig zu.

Nächstes Thema war die Anschaffung einer Spielkombination für den Spielplatz. Dem Ortsgemeinderat lag ein Angebot der Firma Sauerland Spielgeräte GmbH, 33154 Salzkotten-Niederntudorf, für die Anschaffung einer Spielkombination Modell „Eichelhardt“ zu

einem Gesamtpreis von 9.196,95 € vor. Der Rat sprach sich für den Kauf dieser Spielkombination aus.

Des Weiteren hatte aufgrund von Beschwerden der Anwohner „Auf dem Kornfeld“ am 11. Juli 2013 auf Wunsch der Ortsgemeinde Eichelhardt, gemeinsam mit Herrn Ortsbürgermeister Höller, Herrn Benner von der Polizeiinspektion Altenkirchen und Frau Weller von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen ein Ortstermin stattgefunden. Die Beschwerden der Anwohner richteten sich gegen das Parkverhalten einiger Bürger sowie gegen überhöhte Geschwindigkeit in der oben genannten Straße.

Bei dem Ortstermin wurde festgestellt, dass grundsätzlich auf Gehwegen nicht geparkt werden darf. Der Gehweg muss Fußgängern, Rollstuhlfahrern usw. zur Verfügung stehen. Das Parken auf der Straße ist nur dann erlaubt, wenn dies durch eine Beschilderung nicht untersagt wird und eine Mindestrestbreite von 3 m auf der Fahrbahn verbleibt. Auch im Kurvenbereich ist das Parken 5 m vor der Einfahrt verboten.

Gemeinsam waren alle der Ansicht, dass in dieser schmalen und kurvenreichen Straße nicht schnell gefahren werden kann. Die Verwaltung erklärt sich gerne bereit, das mobile Geschwindigkeitsmessgerät zur Überprüfung der tatsächlichen Fahrgeschwindigkeit aufzustellen.

Im Bereich der Straße „Auf dem Kornfeld“ ist das Parken – mit Ausnahme eines Bereichs im Baugebiet 1 – aufgrund der schmalen Trassenführung untersagt. Bei parkenden Fahrzeugen auf der Straße verbleibt keinesfalls eine Fahrbahnrestbreite von 3 m. Diese Breite muss zu jederzeit, insbesondere für Rettungsfahrzeuge – Feuerwehr, DRK – zur Verfügung stehen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird ihre Außendienstmitarbeiterin bitten, verstärkt Kontrollen des ruhenden Verkehrs durchzuführen.

Über die Einrichtung eines „verkehrsberuhigten Bereichs“ wurde kurz gesprochen. In einem verkehrsberuhigten Bereich darf grundsätzlich nur in gekennzeichneten Flächen (Parkplatzmarkierungen) geparkt werden. Ansonsten ist das Parken verboten. Diese Einrichtung könnte allerdings nur im vorab erwähnten Bauabschnitt 1 greifen, da ansonsten – wie zuvor beschrieben – eine Restbreite von 3 m nicht mehr gegeben ist. Abschließend wurde festgestellt, dass es sich bei der o. g. Straße um eine reine Anwohnerstraße ohne Durchgangsverkehr handelt. Weitere Beschlüsse zu diesem Punkt werden nicht gefasst.

Ferner stand ein Antrag auf Verkehrsberuhigung in der „Silberstraße“ auf der Tagesordnung. Aufgrund von Beschwerden einer Anwohnerin dieser über vermeintlich ständig zu schnelles Fahren und - damit verbunden - einem Antrag auf Verkehrsberuhigung in dieser Straße, wurde durch die Verwaltung zunächst sichtbar für einen Zeitraum von einer Woche ein mobiles Geschwindigkeitsgerät zur Überprüfung der tatsächlichen Fahrgeschwindigkeit aufgestellt. Im Anschluss erfolgte noch einmal eine Messung für einen Zeitraum von einer Woche, bei der für die Autofahrer nicht erkennbar war, dass eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt wurde. Bei beiden Messungen wurde festgestellt, dass sich der weitaus größte Teil der Autofahrer an die vorgeschriebene Geschwindigkeit hält. Aus Sicht der Verwaltung wird kein weiterer Handlungsbedarf gesehen. Da es sich bei dieser Straße um eine Kreisstraße handelt, hat auch die Ortsgemeinde keine Möglichkeit, weitere Maßnahmen zu ergreifen. Die Anwohnerin wurde entsprechend informiert. Weitere Beschlüsse wurden hierzu nicht gefasst.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde über die Nutzung der Schutzhütte beraten. Die Schutzhütte am Sportplatz einschließlich des Nebenraumes wurde der Dorfjugend Eichelhardt bisher als Treffpunkt und für Feierlichkeiten zur Verfügung gestellt. Da die Dorfjugend bisher ihrer zugesagten Reinigungspflicht in keinsten Weise nachgekommen ist und sich gerade in der letzten Zeit Beschwerden wegen zu lauter Musik und hiermit verbunden einer massiven Lärmbelästigung gehäuft haben, wurde seitens der Ortsgemeinde beschlossen, die Schutzhütte nur noch als offene Schutzhütte für jedermann zur Verfügung zu stellen. Eine Nutzung für Feierlichkeiten mit Ausnahme der Veranstaltung zum 1. Mai durch die Dorfjugend und zur Nutzung des Kindergartens als Abschluss beim jährlichen Martinsumzug wird untersagt. Die Dorfjugend wird aufgefordert, den Nebenraum der Schutzhütte unverzüglich zu räumen.

Fluterschen

■ Fluterscher Senioren auf großer Fahrt

In diesem Jahr zog es die Fluterscher Senioren wieder an den Rhein. Jedoch ging es diesmal nicht auf's Schiff, sondern in den Zug. Der Bahnhof Brohl-Lützing war die erste Anlaufstation unserer Reise. Insgesamt 58 Personen konnte die Reiseleitung, bestehend aus Ortsbürgermeister Ralf Lichtenthäler und den beiden Beigeordneten Klaus Lauterbach und Jens Hirschfeld (jeweils in Begleitung),

begrüßen. Am Bahnhof Brohl-Lützing angekommen, wartete bereits der „Vulkan-Express“ auf die Reisegruppe.



Mit dieser Schmalspurbahn, die um das 19. Jahrhundert zum Transport der vulkanischen Steine erschlossen wurde, fuhren wir dann ca. 18 km durch das Brohltal. Stetig bergauf ging die Fahrt über Bad Tönisstein, Burgbrohl und Niederzissen nach Engeln. Dabei wurde ein Höhenunterschied von fast 400 m überwunden. Im Schnecken tempo auf die Vulkan-Eifelhöhen. Endpunkt war der Bahnhof Engeln. Dort erwartete uns bereits eine Kaffeetafel mit leckerem Kuchen. Dem tollen Wetter war es geschuldet, dass wir es uns nach der Stärkung auch noch auf dem Außengelände des Bahnhofs und auf dem Bahnsteig gemütlich machen konnten. Alle Mitreisenden hatten viel Spaß, und so hatten der Mann am Würstchenstand und die Bedienung für die Kaltgetränke alle Hände voll zu tun.



Gegen 18 Uhr traten wir die Heimreise an. Busfahrer Stefan holte uns am Bahnhof ab und chauffierte die Reisegesellschaft gewohnt sicher wieder nach Fluterschen.

Zu Hause angekommen waren sich alle Mitreisenden einig, einen schönen Nachmittag verlebt zu haben.



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Helmeroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 7. November 2013, findet im Heimathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren
3. Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2014
4. Annahme von Spenden
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Paul Stefes, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 6. November 2013, findet im Schützenhaus in Maulsbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 20 Uhr

2. Friedhofsangelegenheiten
3. Zustimmung zur Annahme einer Zuwendung
4. Spielplatzuntersuchung
5. Reform des kommunalen Finanzausgleichs
6. Informationen zur DSL-Verbesserung
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Dieter Zimmermann, Ortsbürgermeister

■ Sankt-Martins-Umzug in Hirz-Maulsbach

am Samstag, 09.11.2013, 17.30 Uhr

Herzlich möchten wir alle zum Sankt Martins-Umzug in Maulsbach einladen. Treffpunkt: Bushaltestelle Maulsbach (Ecke Fiersbacher Straße/Mittelstraße)
Zugweg: Mittelstraße - Mehrener Straße - Birkenstraße - Mittelstraße.

Anschließend Ausklang mit kleinem Imbiss. Wir singen an folgenden Punkten: Bushaltestelle Maulsbach - Hof Hoffmann - Hof Hedwig Zimmermann. Die Anwohner entlang des Zugweges würden uns eine große Freude machen, wenn sie ihre Häuser mit Lichtern schmücken. Bitte Taschenlampen mitbringen! Informationen bei Familie Welzel, Tel. 02686 / 987018



lang des Zugweges würden uns eine große Freude machen, wenn sie ihre Häuser mit Lichtern schmücken. Bitte Taschenlampen mitbringen! Informationen bei Familie Welzel, Tel. 02686 / 987018



Ingelbach

■ Drückjagd im Revier Ingelbach

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Ingelbacherinnen und Ingelbacher,

am Samstag, 9. November, findet im Revier Ingelbach eine Drückjagd statt, auf die wir Sie heute bereits aufmerksam machen wollen. Ab ca. 8.30 Uhr wird sich ein erstes sogenanntes Treiben auf den Bereich links der Wied, rund um den Herzberg, erstrecken. Ab ca. 13.30 Uhr findet voraussichtlich ein zweites Treiben im Bereich zwischen der Ortslage Ingelbach und Ingelbach Bahnhof statt. An der Drückjagd werden ausschließlich verantwortungs- und sicherheitsbewusste Jäger teilnehmen, zudem erfolgte eine sorgfältige Planung, insbesondere unter Sicherheitsaspekten. Unabhängig davon bitten wir Sie, uns dadurch zu unterstützen, dass Sie die angegebenen Bereiche an diesem Tag meiden. Mit Genehmigung der zuständigen Behörden werden in den jeweiligen Zeiträumen zudem die Straße von Ingelbach nach Gieleroth (ca. 8 bis 12.30 Uhr) sowie die ohnehin nur für den landwirtschaftlichen Verkehr freigegebene Straße zwischen Ingelbach und Ingelbach Bahnhof (ca. 12.30 bis 16.30 Uhr) und die entsprechenden Waldwege gesperrt. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Torsten Hiermann und Marcus Wittig, Jagdpächter



Kraam

■ St. Martin in Kraam und Heuberg



Es ist schon guter Brauch, dass die Kinder beider Ortsteile „ihren“ Umzug vor oder am Namenstag des Hl St. Martin durchführen. Im Ortsteil Kraam findet der **Umzug am 11.11.2013** ab 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist wieder die Bushaltestelle in der Ortsmitte. Kinder und Erziehungsberechtigte werden gebeten, auf Fackeln zu verzichten und mit Laternen den Umzug zu begleiten. Der Umzug endet an der Grill- und Jugendhütte, wo ein Feuer entzündet wird und die eingesammelten Gaben verteilt werden. Jedes Kind erhält einen Weckmann, der zum sofortigen Verzehr bestimmt ist. Damit auch genügend Weckmänner eingekauft werden, bitte ich die Eltern der Kraamer Kinder, sich bis zum 08.11.2013 beim Ortsbürgermeister anzumelden.

Im **Ortsteil Heuberg** ziehen die Kinder **bereits am 09.11.2013** von Haus zu Haus. Das Organisatorische wird von Kerstin Bay geregelt. Freundliche Grüße

Günter Kohl, Ortsbürgermeister



Michelbach

An die Kinder und Jugendlichen aus Michelbach und/oder Vereinsmitglieder des SV „Adler“ Michelbach e.V.

■ Nikolausfeier Michelbach 2013

- Sei dabei, mach mit! -



Auch in diesem Jahr möchten wir wieder einen Programmpunkt für die Nikolausfeier auf die Beine stellen. Geplant ist ein Tanz, dessen Motto zu Nikolaus bzw. Weihnachten passt. Du hast noch nie getanzt? Keine Angst, wir gehen alles Schritt für Schritt durch! Wir würden uns sehr freuen, wenn auch ein paar ältere Kinder bzw. Jugendliche Interesse hätten mitzumachen! Unser erstes **Treffen ist am 08.11.2013** um 15 bis 16.30 Uhr im Schützenhaus Michelbach!

Auf Euer Kommen freuen sich:

Laura Nöllgen, Claudia Roth, Claudia Giefer



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 14. November 2013, 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Auftragsvergabe für die Herstellung der Straßenbeleuchtung im Neubaugebiet „Auf dem Jägermorgen“
3. Auftragsvergabe für die Errichtung einer zusätzlichen Straßenleuchte an der Bushaltestelle „Schöneberger Weg“
4. Auftragsvergabe für den Bau einer Feuertreppe an der Wiedhalle
5. Auftragsvergabe für die Sanierung des alten Friedhofstores in der Bergstraße
6. Weiteres Vorgehen beim Umbau des Sportplatzes in einen Hybridrasenplatz
7. Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Steuerangelegenheiten

Horst Klein, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Neitersen für die Haushaltsjahre 2013 und 2014

vom 24. Oktober 2013

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 16. Oktober 2013 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

Haushalts-
jahr 2013

Haushalts-
jahr 2014

1. im **Ergebnishaushalt**

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.020.530 EUR	1.075.480 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.323.100 EUR	1.176.000 EUR
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	- 302.570 EUR	- 100.520 EUR

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	964.380 EUR	1.027.030 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	1.175.000 EUR	1.031.600 EUR

Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 210.620 EUR	- 4.570 EUR
---	----------------------	--------------------

die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR

Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
--	--------------	--------------

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	34.000 EUR	226.500 EUR
--	------------	-------------

die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	67.000 EUR	722.000 EUR
--	------------	-------------

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 33.000 EUR	- 495.500 EUR
--	---------------------	----------------------

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	243.620 EUR	512.670 EUR
---	-------------	-------------

die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	12.600 EUR
---	-------	------------

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	243.620 EUR	500.070 EUR
---	--------------------	--------------------

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	1.242.000 EUR	1.766.200 EUR
---------------------------------------	---------------	---------------

der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	1.242.000 EUR	1.766.200 EUR
---------------------------------------	---------------	---------------

Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	- 243.620 EUR	- 261.992 EUR
--	----------------------	----------------------

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite auf 0 EUR 250.678 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das	Haushalts-	Haushalts-
	jahr 2013	jahr 2014

wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	290 v. H.	400 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	340 v. H.	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	370 v. H.	400 v. H.
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden		
für den ersten Hund	30 EUR	30 EUR
für den zweiten Hund	60 EUR	60 EUR
für jeden weiteren Hund	90 EUR	90 EUR

§ 5 Eigenkapital

	Eigenkapitalquote:	
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2007	2.783.661 EUR	66,86 %
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2008	2.586.091 EUR	61,58 %
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2009	2.610.369 EUR	64,80 %
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2010	2.685.945 EUR	66,89 %
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011	2.884.945 EUR	69,51 %
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012	noch zu ermitteln	noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 2.000 EUR 2.000 EUR überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 0 EUR 0 EUR sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Neitersen, 24. Oktober 2013
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 4. November 2013, bis Dienstag, 12. November 2013, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Neitersen, 24. Oktober 2013
Ortsgemeinde Neitersen

Horst Klein
Ortsbürgermeister



Obererbach

Herbstliche Waldexkursion



Am Sonntag, 3. November, veranstaltet der Bauwagen eine interessante Wanderung in den herbstlichen Wald. Wir gehen auf Tierspurenuche, sammeln Früchte, zapfen, Blätter und Beeren. Und lernen essbare und nicht-essbare Pilze kennen. Welche Baumarten wachsen in unserer Umgebung? Welche Form der Forstwirtschaft herrscht vor?

Diese und andere Fragen werden wir gemeinsam beantworten. Beginn wie immer 14 Uhr. Start der Wanderung um 14.30 Uhr ab Bauwagen. Im Anschluss gibt es leckere selbstgemachte Waffeln!
Bis dahin,
Euer Bauwagenteam

Oberirsens

■ St.-Martins-Zug in Oberirsens



Einladung
für Jung und Alt zum St. Martins-Zug am **Mittwoch, 13.11.2013**, um 17.30 Uhr, am Bürgerhaus in Oberirsens.
Damit wir für jedes Kind einen Weckmann bereit halten können, bitten wir um Anmeldung bei einer der nachfolgenden Personen bis zum 08.11.2013.
Sandra Beck, Ortsteil Rimbach, Tel.: 988666
Stefanie Imhäuser, Ortsteil Marenbach, Tel.: 989084
Stephanie Staats, Ortsteil Oberirsens, Tel.: 9885400

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 4. November 2013, findet im Bürgerhaus in Oberirsens eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Grundstücksangelegenheit
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.30 Uhr

3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Vorberatung der Haushaltsplanung und Steuerhebesätze für die Haushaltsjahre 2014 und 2015
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

Ölsen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 13. September 2013

Ortsbürgermeister Kurt Schmidt gab dem Ortsgemeinderat zunächst folgende Informationen:

- EON Mitte plant, noch in diesem Jahr von Ölsen nach Niederirsens ein neues Stromkabel unterirdisch zu verlegen. Ein Trafo ist eingepflanzt auf dem Gemeindegrundstück am Wasserweg, der zweite in Niederirsens auf dem Grundstück der Familie Goronski.
- Der Vorsitzende hat bei der Kreisverwaltung Altenkirchen Beschwerde wegen der Schrottautos eines Einwohners eingereicht.

- Die Telekom hat die DSL-Leitung für Ölsen freigeschaltet.
- Der Bauhof Altenkirchen hat die Risse im Straßenbelag der Ortsgemeinde beseitigt. Die Kosten betragen 253,90 €.
- Die Kosten für die Oberflächenentwässerung betragen 1.002,03 €.
- Der Gasofen im Dorfgemeinschaftshaus ist nach erfolgter Reinigung durch eine Fachfirma vom Schornsteinfeger erneut ohne Mängel abgenommen worden.
- Der Elektroherd im Dorfgemeinschaftshaus wurde wieder instandgesetzt.
- Der Vorsitzende hat sich nochmals mit der Kreisverwaltung wegen der Straßenschäden der K 54 in Verbindung gesetzt.
- Der Streusalzpreis liegt bei 7,50 € inkl. MwSt. für 50 kg Säcke. Es wurden zwei Paletten beim Raiffeisenmarkt bestellt.
- Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Themen:
 - Nach der Überprüfung der Gebäudeversicherung für das Dorfgemeinschaftshaus sprach sich der Ortsgemeinderat dafür aus, die Deckungssumme für das Buswartehaus zu erhöhen.
 - Die Obstbäume sind innerorts bereits durch die Einwohner gezählt und notiert worden. Die Zählung in der Gemarkung Ölsen wird in den nächsten Tagen stattfinden.
 - Der Ortsgemeinderat entschied, dass die Firma Henkes mit dem Schneiden der Friedhofshecke beauftragt werden soll.
 - Aus aktuellem Anlass wies der Ortsgemeinderat darauf hin, dass Befahrungsschäden an Feld- und Waldwegen, die fahrlässig (z. B. durch Befahrung bei großer Nässe) entstehen, auf Kosten des Verursachers instandgesetzt werden.
 - Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden, auch in diesem Jahr wieder Brandholz zu versteigern.
 - Die Kosten für die Instandsetzung des Daches am Dorfgemeinschaftshaus werden für das Material 800 € bis 1.000 € betragen.

Zielort und ließen eine gute Fernsicht zu. Gegen Mittag erreichte die fröhliche Wanderschar Burg Eltz. Nach einer ausgiebigen Pause wurde die restliche Strecke erfolgreich in Angriff genommen. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass der Traumpfad seinen Namen zu Recht trägt. Besonderen Dank gilt unserem Fahrer Werner Schmidt, der - wie gewohnt - den Omnibus sicher lenkte.



■ Seniorennachmittag

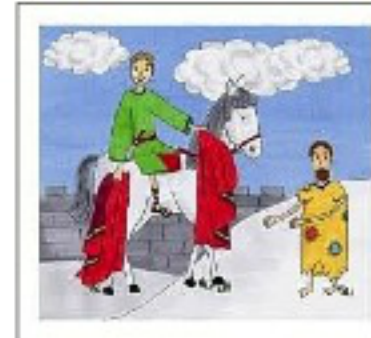


Die Aktionsgruppe Senioren hatte zum Oktoberfest eingeladen und hierzu unsere gute Stube im Dorfgemeinschaftshaus passend dekoriert. Den Senioren wurden selbstgebackenes Brot und Flammkuchen sowie entsprechende Getränke angeboten. Ein kurzweiliger Nachmittag, so war man sich einig, ging viel zu schnell vorbei. Herzlichen Dank an das Aktionsteam Marita, Ursula und Sabine.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

Einladung

■ St. Martin 2013



In diesem Jahr findet die Feier zum St. Martin am Samstag, 09.11.2013, statt. Die Teilnehmer des Umzugs treffen sich um 17 Uhr im Wendehammer des Neuen Weges im Ortsteil Rettersen. Mit einem Martinsfeuer beginnt um ca. 18.30 Uhr die Abschlussveranstaltung am und im Dorfgemeinschaftshaus. Hier werden an die Retterser Kinder kostenlos Weckmänner und

Kakao verteilt. Es wird um Beachtung des Rundschreibens gebeten.

Terminvorschau:

- 07.12.2013 - Nikolausfeier
- 08.12.2013 - Seniorenfeier

Stürzelbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 7. November 2013, 19.30 Uhr, findet in der Grillhütte in Stürzelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern sowie für die Hundsteuer ab 2014
2. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
3. Baumfällungen an Wirtschaftswegen
4. Festsetzung Preise für möglichen Holzverkauf
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Dieter Kellner, Ortsbürgermeister



Rettersen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 4. September 2013

Unter Punkt 1 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Schmidt den Rat wie folgt:

- Er unterrichtete über den Ablauf des Dorffestes und lobte besonders das Engagement der Jugend. Diese hat erstmals am Samstag erfolgreich ein Fußballturnier organisiert und durchgeführt. Des Weiteren war sie stark in der Projektgruppe „Kinder“ eingebunden. Die Projektgruppe hatte sich viele Spiele für die Kinder einfallen lassen und beendete ihren Part mit einem Völkerballspiel für „Jung und Alt“. Auch Petrus hatte ein Einsehen und es herrschte bestes Feierwetter. Alles in allem ein gelungenes, harmonisches Fest. Abschließend dankte er allen, die vor, während und nach der Veranstaltung mit ihrer Mithilfe zum Gelingen beigetragen haben.
- Folgende Projekte sind zur vollsten Zufriedenheit abgeschlossen: Standplatz Rasengittersteine, Buswartepplatz an der Kreisstraße 27, Höhe „Neuer Weg“ sowie verschiedene Baggararbeiten.
- Der Ortsbürgermeister hatte in seiner Sitzung vom 12. Juli 2013 beschlossen, dass neugeborene Bürger der Ortsgemeinde ein Begrüßungsgeld erhalten. Als erstes Kind erhielt dies Benedikt Zerfaß, der am 9. August dieses Jahres geboren wurde.

Unter Punkt Verschiedenes befassten sich die Ratsmitglieder mit folgenden Angelegenheiten:

- Der aus Maschendraht bestehende Ballfangzaun am Sportplatz ist an verschiedenen Stellen ausgerissen und defekt. Vorbeilauende Kinder könnten sich verletzen. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Dem Ortsgemeinderat wurde daher vorgeschlagen, einen neuen, aus Gitterelementen bestehenden Zaun zu errichten. Die Befestigungspfosten können hierbei stehen bleiben. Dem Ortsgemeinderat lagen mehrere Angebote vor. Günstigster Anbieter ist die Firma Zaunbau Strickhausen zum Gesamtpreis von 1.783,93 €. Der Auftragsvergabe an diese Firma wurde vom Rat zugestimmt.
- Die Telekom hat an der B 8, in Höhe des Forstweges, ein sogenanntes „Basistelefon“ installiert. Gemäß ihren Angaben wurde seit mehreren Jahren von dort nicht mehr telefoniert. Sie hat darum gebeten, dass die Ortsgemeinde die Genehmigung zur Entfernung erteilt. Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig beschlossen, dass das Basistelefon entfernt werden kann.
- Es wurden weitere, die Ortsgemeinde betreffende Angelegenheiten besprochen.

■ Wanderung

Endlich war es wieder soweit: Die Ortsgemeinde hatte zur Herbstwanderung eingeladen. Pünktlich startete der Omnibus am Dorfgemeinschaftshaus Richtung Eifel. Hier galt es, den prämierten Traumpfad rund um die Burg Eltz zu erkunden. War in Rettersen der Himmel noch wolkenverhangen, so lichteteten sich die Wolken am

Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch

Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

01.11.2013 Rolf-Dieter Sandig	70 Jahre
02.11.2013 Manfred Fromholz.....	76 Jahre
03.11.2013 Hilda Felde	84 Jahre
04.11.2013 Gilda Savina	78 Jahre
04.11.2013 Waldemar Thiel.....	80 Jahre
06.11.2013 Helmut Frohmüller	89 Jahre
06.11.2013 Herbert Schmick	79 Jahre
06.11.2013 Fritz Theilen	84 Jahre
07.11.2013 Viktor Held	73 Jahre
07.11.2013 Theodor Lukas.....	73 Jahre

Almersbach

06.11.2013 Siegfried Kransmann.....	78 Jahre
-------------------------------------	----------

Berod

01.11.2013 Hermann Müller.....	93 Jahre
--------------------------------	----------

Birnbach

05.11.2013 Erna Schmidt.....	80 Jahre
------------------------------	----------

Eichelhardt

03.11.2013 Günter Schumacher	79 Jahre
------------------------------------	----------

Fiersbach

01.11.2013 Herta Grünwald	78 Jahre
---------------------------------	----------

Helmenzen

04.11.2013 Renate Höller.....	84 Jahre
07.11.2013 Abraham Wiebe.....	94 Jahre

Heupelzen

04.11.2013 Karl-Rudolf Schumacher	71 Jahre
---	----------

Hirz-Maulsbach

06.11.2013 Heinrich Becker	82 Jahre
----------------------------------	----------

Ingelbach

03.11.2013 Helga Schmidt	79 Jahre
04.11.2013 Jürgen Janke	70 Jahre

Isert

02.11.2013 Erhard Jungk	76 Jahre
-------------------------------	----------

Kircheib

01.11.2013 Wilhelm Meuler	72 Jahre
05.11.2013 Horst Mäuler	79 Jahre

Mammelzen

05.11.2013 Wolfgang Kaufer	85 Jahre
----------------------------------	----------

Mehren

02.11.2013 Erwin Döbberthin.....	86 Jahre
02.11.2013 Hermine Schäfer.....	89 Jahre

Michelbach

07.11.2013 Linda Ulmer	78 Jahre
------------------------------	----------

Neitersen

01.11.2013 Lina Kohler	75 Jahre
01.11.2013 Dieter Müller	71 Jahre
02.11.2013 Erika Fischer.....	71 Jahre
06.11.2013 Ewald Ströhm-Böker.....	74 Jahre

Obererbach

07.11.2013 Dieter Woelki	72 Jahre
--------------------------------	----------

Oberwambach

03.11.2013 Werner Koch.....	86 Jahre
04.11.2013 Arnold Schwab	85 Jahre

Werkhausen

07.11.2013 Herta Krämer	92 Jahre
-------------------------------	----------

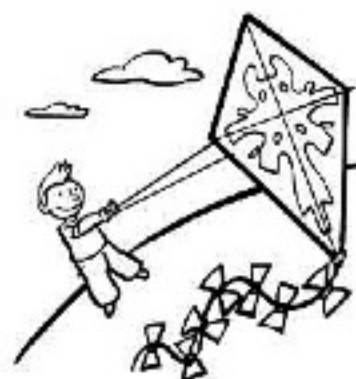
Weyerbusch

03.11.2013 Alexander Vorrat	87 Jahre
-----------------------------------	----------

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Sonstige Mitteilungen

■ Vorsicht beim Drachensteigen in der Nähe von Stromleitungen



Herbstzeit ist Drachenzzeit. Sobald der Wind etwas stärker weht, lassen vor allem Kinder gern die bunten Flieger in den Himmel steigen. Doch das Vergnügen birgt auch Gefahren:

Gerät ein Drachen in eine Stromleitung, besteht Lebensgefahr. Schwerste, unter Umständen tödliche Verletzungen durch einen elektrischen Schlag können die Folge sein. Neben den gesundheitlichen Schäden kann es auch

zu Störungen der Stromversorgung kommen. Um auf der sicheren Seite zu sein, wird empfohlen, den Drachen immer an einem Ort steigen zu lassen, wo keine Stromleitungen in der Nähe sind. Ist dies nicht möglich, sollte ein Mindestabstand von 500 Metern zu den Leitungen eingehalten werden. Die Drachenschnur sollte zudem nicht länger als 100 Meter sein, da ab dieser Höhe die Luftstraße für Flugzeuge beginnt. Bei böigem Wind oder Unwetter ist es besser, auf das Drachensteigen zu verzichten.

Verfängt sich ein Drachen trotz aller Vorsicht in einer Stromleitung, sollte auf keinen Fall selbst versuchen werden ihn zu bergen, sondern unter der Telefonnummer 069 31 07 23 33 fachmännische Hilfe anfordern.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Buchtipp

Marcel Reich-Ranicki „Mein Leben“

Am 18.09.2013 starb der große Literaturkritiker. 1999 erschien seine Autobiographie. Wunderbar erzählt er hier sein abenteuerliches Leben. Sein Leiden unter den Nazis, aber auch seine Verbundenheit mit der deutschen Kultur, der Musik, dem Theater und vor allem der deutschen Literatur, die er wie kaum ein anderer kannte und schätzte.

DLR Westerwald-Osteifel Montabaur

■ Schulverpflegung professionell gestalten

Die Ernährungsberatung am DLR Westerwald-Osteifel und das Gesundheitsamt Neuwied bieten Seminare zum Thema Schulverpflegung an. Bei den nächsten Veranstaltungen sollen verschiedene Verpflegungs- und Ausgabesysteme vorgestellt und diskutiert werden. Die Seminarreihe ist stark an der Praxis orientiert und zeigt Beispiele, wie Schulverpflegung in den einzelnen Verpflegungssystemen organisiert werden kann.

Beim Termin am 13.11.2013 wird das Cook & Chill-Verfahren vorgestellt, das der Kreis Neuwied z. B. für die Realschule plus in Asbach gewählt hat.

Das Verfahren ermöglicht eine räumliche Trennung von Produktion und Verzehr. Deshalb findet der Einblick in die Produktion bei Troservice GMBH & CoKG statt. Hier werden die Speisen zentral produziert und danach an Schulen verteilt. Der kürzeste Weg, um den weiteren Verlauf der Schulverpflegung zu sehen, ist die IGS in Bonn-Beuel die anschließend besichtigt wird. Hier werden die Speisen aufbereitet und im Free Flow System verteilt. Die Schüler können sich selbstständig bedienen, sie haben freie Auswahl ohne Vorbestellung.

Welche Herausforderungen sind zu beachten? Vor- und Nachteile des Systems? Vor Ort werden diese und weitere Fragen diskutiert.

Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr in Troisdorf, Mülheimer Str. 26, im Industriepark und endet gegen 13 Uhr. Anmeldungen bis zum 06.11.2013 an Bärbel Euler, Tel. 02602/9228-32 oder per Mail baerbel.euler@dlr.rlp.de. Falls gewünscht können Fahrgemeinschaften abgesprochen werden.

■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: info@altenkirchener-tafel.de,

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ben Luca Keller, Mammelzen

Lana Klöckner, Ingelbach

Eheschließungen:

Sergej Kreiter, Obererbach und Elvira Lenz, Hachenburg

Reiner Aloysius Fasel und Sabine Margot Plieske, Helmeroth

Sterbefälle:

Winfried Schumacher, Heupelzen

Margarete Wengeler, Altenkirchen

Ingrid Malaschewski, Neitersen

Beirat für Weiterbildung im Kreis Altenkirchen

Veranstaltungshinweise November – Dezember 2013



Termin:	„Geh mit keinem Fremden mit!“ Vortrag für ErzieherInnen, Eltern und Interessierte 5.11.2013, 14.30h-17h
Ort:	Kindertagesstätte St. Christophorus, Alsbergstr. 32, 57518 Betzdorf
Kontakt:	Kath. KiTa St. Christophorus, 02741-25976
Termin:	Individuelle Schönheitsberatung 8.11. und 25.11.2013, jeweils von 18.30h-21.30h
Ort:	Don-Bosco-Realschule plus Herdorf
Kontakt:	Frau Lück, 02744-922317, vhs@herdorf.de
Termin:	Kochkurs für Männer 11.11.2013, 18.30 bis circa 20.45h
Ort:	Schulküche der Realschule Plus Altenkirchen
Kontakt:	KVHS Altenkirchen, 02681-812112 oder kvhs@kreis-ak.de
Termin:	Obstbaumschnitt – Bäume richtig „erziehen“ (Theorie und Praxis) 16.11.2013, 10h-16.30h
Ort:	Jugendraum Betzdorf, Schulstr. 4, 57518 Betzdorf
Kontakt:	VHS Betzdorf e.V. / 02741-291900 / vhs@betzdorf.de
Termin:	Autodesk Inventor Grundkurs (3D-CAD), Teilzeit-Kurs ab 16.11.2013 (Dauer: 5 Samstage)
Ort:	Westerwald-Akademie der Handwerkskammer Koblenz, 57537 Wissen
Termin:	Heilpraktiker-für-Psychotherapie-Prüfungsvorbereitung: Infoabend 22.11.2013, 19.30h
Ort:	Haus Felsenkeller, 57610 Altenkirchen
Kontakt:	Haus Felsenkeller, 02681-986412, bildungsbuero@haus-felsenkeller.de
Termin:	Lebensmitte - Lebenswende - Die zweite Lebenshälfte sinnvoll gestalten' 23.11.2013, 9.30h-18h
Ort:	Haus Marienthal, Am Kloster 15, 57577 Marienthal
Kontakt:	Kath. Bildungswerk Marienthal, 57577 Marienthal, www.bildungswerk-marienthal.de



Der Beirat vertritt die anerkannten
Bildungseinrichtungen
im Landkreis Altenkirchen.
Info: www.kreis-altenkirchen.de

In der Landesgruppe werden spezifisch Rheinland-Pfalz betreffende Themen, wie beispielsweise der Bau von Bundesstraßen im Land oder die Wünsche des DGB an die Politik besprochen und gelöst. Die Abgeordnete betont:

„Die Landesgruppe ist deshalb besonders wichtig, weil wir in Rheinland-Pfalz nicht so viele Abgeordnete stellen.

Wir müssen also besonders eng zusammen arbeiten, damit wir die heimischen Interessen wirksam vertreten können. Schön ist es daher, dass die Landesgruppe wieder auf zehn Abgeordnete gewachsen ist.

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am Montag, 4. November 2013, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, in der Malzdürre 7, von 14 - 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

Bei Kindern und Jugendlichen:

Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen:

Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Informationsveranstaltung in Koblenz:

■ "Todesfall: Versorgt über den Partner?"



Über die Leistungen für Hinterbliebene und wie lange sie gezahlt werden oder wie Einkommen angerechnet wird, informiert die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz bei einer Veranstaltung am 19. November, um 16.30

Uhr in der Auskunft- und Beratungsstelle, Hohenfelder Straße 7 - 9 in Koblenz.

Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 0261 98816-0, Fax 0261 98816-190 oder E-Mail aub-stelle-koblenz@drv-rlp.de

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 22 Uhr Selbsthilfe Suchtkrankenhilfe

Freitag: geschlossen wegen Feiertag

Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 15 - 17 Uhr Trauercafé; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong; 19.30 - 21.30 Uhr Anonyme Arbeitssüchtige

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 17 Uhr Schach 4 you; 17.15 - 18.45 Uhr Morbus Parkinson SHG

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 17 - 19 Uhr Vielfaltcoach.

Besondere Veranstaltungen: Am 01.11.2013 bleibt das MGH geschlossen wegen Feiertag. „Geteiltes Leid - ist halbes Leid“ Und



hintere Reihe v. links: Andrea Nahles, Doris Barnett, Gustav Herzog, Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Michael Hartmann; vordere Reihe v. links) Thomas Hitschler, Katarina Barley, Detlev Pilger, Gabi Weber, Marcus Held

■ **Bätzing-Lichtenthäler ist für Finanzen zuständig**
Heimische Bundestagsabgeordnete als stellvertretende Vorsitzende in der Landesgruppe Rheinland-Pfalz wiedergewählt
Die Landesgruppe Rheinland-Pfalz der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag hat Sabine Bätzing-Lichtenthäler erneut zur Stellvertreterin des Sprechers der Landesgruppe gewählt. Zuletzt als Mitglied des Finanzausschusses tätig übernimmt sie die Kassenführung der Landesgruppe und unterstützt gemeinsam mit Michael Hartmann den Sprecher Gustav Herzog.

plötzlich ist nichts mehr so wie es war! Jeder Mensch kennt dieses Gefühl nach einem schweren Verlust. Der Tod hat nicht gefragt, hat einfach genommen. Denken und Fühlen stehen Kopf. Wie wertvoll ist in diesem Ausnahmezustand der Seele ein geduldiges Gegenüber, das zuhört, versteht, Schmerz und Trauer mitträgt. Familienmitglieder sind selbst mit Trauer beschäftigt, sind belastet und schmerzvoll berührt. Freunden, Bekannten und Nachbarn will niemand zur Last fallen. Also, wo gibt es eine Möglichkeit, der eigenen Trauer Raum zu geben? Jetzt gibt es sie ganz in Ihrer Nähe! Der Hospizverein Altenkirchen e.V. startet mit dem Cafe „Trauer-Weide“ in den Räumlichkeiten des Mehrgenerationenhauses in der Altenkirchener Fußgängerzone (Wilhelmstraße, hinterer Raum). Das nächste Treffen ist am Montag, 4. November 2013, von 15 bis 17 Uhr. Weitere Treffen dann jeden 1. Montag im Monat zur gleichen Zeit am gleichen Ort. Sie sind herzlich in unserem offenen Austausch willkommen, wenn Sie in Ihrer persönlichen Trauersituation Begegnung und Gespräch suchen. Nicht einsam, sondern gemeinsam sein wollen oder einfach nur mal einen Tapetenwechsel brauchen. Auch Kaffee und Kuchen sollen dabei nicht fehlen. Der erste Schritt ist bekanntlich der schwierigste - aber nur Mut - er wird sich für Sie lohnen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Kontakt: Hospizverein Altenkirchen e.V., Tel. 02681-879658, Mobil:01778589397) Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

Fachstelle für Suchtprävention im Diakonischen Werk Altenkirchen

■ Seminar: Kinderpsychodrama zum Kennenlernen

Mit dem Seminar „Kinderpsychodrama zum Kennenlernen“ bieten wir vor allem Kolleginnen und Kollegen, die praktisch mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, die Gelegenheit, die Methode Kinderpsychodrama zu erleben und Anregungen zu bekommen, sie in unterschiedlichen Berufsfeldern anzuwenden.

Referent: Stefan Flegelskamp, Dipl. Sozialarbeiter, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Kinderpsychodramatherapeut, Psychodramaleiter, Leitung des Szenen Institutes für Psychodrama in Köln.

Termin und Ort: Dienstag, 12.11.2013, 9.30 - 17 Uhr im Haus Felsenkeller, Heimstraße 4 in Altenkirchen

Tagungsgebühr: 30 € (inkl. Mittagsimbiss und Getränke)

Anmeldung und weitere Informationen: Fachstelle für Suchtprävention und für Kinder aus suchtbelasteten Familien im Diakonischen Werk Altenkirchen, Tel. 02681 - 8008 46

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 31.10.13 (Reformationstag) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 19 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen mit Abendmahl (Wein und Traubensaft); Kreis junger und junggebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach: Teilnahme am Reformationsgottesdienst

Freitag, 01.11.13, 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 03.11.13 (23. So. n. Trin.) - Almersbach (Pfarrer Krüger-Sandmann) 10 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 05.11.13, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Freitag, 08.11.13, 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688; E-Mail: gemeindegemeinschaft@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z.Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 03.11.2013: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler, 17 Uhr Duo-Konzert Alt&Orgel mit Uta Grunewald u. Kreiskantor Alexander Kuhlo

Montag, 04.11.2013: 9 Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 05.11.2013: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 06.11.2013: 15 Uhr Bibelstunde in Hüttenhofen/Mammelzen im Dorfgemeinschaftshaus, 19 Uhr Stufen des Lebens im Forum

Donnerstag, 07.11.2013: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 15 Uhr Bibelstunde in Michelbach m. Widderstein, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, Zeidler, 18 Uhr Bläserausbildung, Kontakt: G. Schumann (auf Anfrage!), 19 Uhr Posaunenchor, Leitung: I. Hermann

Freitag, 08.11.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15 Uhr Freitag-Runde. 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhauses im Martin-Luther-Saal

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340; Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, Reformationstag, 31.10.: Asbach: 19 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 3.11.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen

Montag, 4.11.: 14.30 Uhr Spielenachmittag, 16.30 Uhr Montagsmaler, 19.30 Uhr Meditativer Tanz, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 5.11.: 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 6.11.: 15 Uhr Seniorenkreis, 15 Uhr Frauenhilfe Kircheib, 19 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis im Katholischen Pfarrheim in der Wallstraße

Kleidersammlung für Bethel vom 7. - 14. November

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sonntag, 03.11.2013: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfarrer Galla), anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst; Birnbach: 17.00 - Konzert mit dem Blechbläserquintett »embrassment«

Montag, 04.11.2013: Birnbach: 17.00 - 18.00 Probe Posaunenchor (Anfänger), 19.30 Schmökerabend

Dienstag, 05.11.2013: Flammersfeld: Konfirmanden-Unterricht in der Region, Abfahrt: 14.00 Uhr; Birnbach: 17.00 - 18.30 Gemeindegemeinschaft; 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis; Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis, 19.30 Bibelgesprächsabend mit Prof. Dr. Kreuzer, Thema: »Landnahme in Israel«

Mittwoch, 06.11.2013: Birnbach: 14.30 Frauenhilfe, mit Pfarrerin Galla; Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 19.30 Besuchsdienst

Donnerstag, 07.11.2013: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe »Die Spieloase«, Flammersfeld: 18.00 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Konzert am 3. November, 17 Uhr

Zum Abschluss der diesjährigen Konzerte in der Kirche Birnbach möchte Sie das Blechbläserquintett »embrassment« am 03.11.2013, 17 Uhr, mitnehmen auf eine »musikalische Zeitreise« nach Skandinavien. Die fünf jungen Musiker, die bereits vor drei Jahren in unserer Kirche auftraten, werden mit den Zuhörern eine musikalische Zeitreise nach Skandinavien antreten. Auf ihrem Programm stehen Werke aus Skandinavien, z. B. von J. Sibelius und E. Grieg, aber auch »Poppiges« von »Abba«.

Nach dem letzten Besuch schreibt die Rhein-Zeitung: »... Erst nach Zugaben wurden die Musiker entlassen von einem Publikum, das dieses Konzert einfach nur genossen hatte. Die jungen Musiker eroberten sich die Herzen der Besucher im Sturm ...«

Der Eintritt des Konzerts, das von »SHS Stiftung Helmut Schmidt« (Altenkirchen) und »Optik Bosch« (Altenkirchen) unterstützt wird, ist frei; am Ausgang wird um eine Kollekte gebeten.

Einladung zum Schmökerabend

Die Schmökerabende der Gemeindegemeinschaft Birnbach sind zu einem festen Bestandteil in unserer Kirchengemeinde geworden. Zu unserem nächsten Schmökerabend am 04.11.2013, 19.30 Uhr, laden wir alle Interessierten herzlich ins Gemeindehaus Birnbach ein! Verbringen Sie mit uns einen angenehmen Abend mit anregenden Gesprächen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Bücherei-Team

Bibelgesprächsabend am 05.11.2013

Wir laden herzlich ein zum Bibelgesprächsabend am 05.11.2013 um 19.30 im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch! Prof. Dr. Kreuzer aus Wuppertal referiert über die »Landnahme in Israel«. Freuen Sie sich auf einen spannenden und informativen Abend!

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

Donnerstag 31.10.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Sonntag 3.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderprogramm), Predigt: Markus Haas

Montag 4.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

Dienstag 5.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

Mittwoch 6.11.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

Donnerstag 7.11.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorenose, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de
Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 31.10.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe, 19 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit der Kirchengemeinde Almersbach in Oberwambach mit Pfr. Triebel-Kulpe)

Sonntag, 03.11.2013: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hilgenroth mit Herrn von der Osten-Sacken

Montag, 04.11.2013: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Dienstag, 05.11.2013: 15.30 Uhr Kindertreff, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht, 20.15 Kirchenchor

Mittwoch, 06.11.2013: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: „Krankheit und beten“ - Gebete in unserem Gesangbuch mit Pfrin. i.R. Erika Müller
Pfarrer Volk hat vom 29.10. - 04.11.2013 Urlaub. Seine Vertretung hat Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach übernommen, Tel. 02681-2864.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 01.11.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis); 19 Uhr Nähkurs, bitte Nähmaschine mitbringen; Kontakt: Frau Karin Wallau, Tel. 02686/989687

Samstag, 02.11.13, 9 Uhr Gebetsfrühstück;

19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 03.11.13, 11 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 05.11.13, 15 Uhr Katechumenen Kurs;

16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

Mittwoch, 06.11.13, 14.30 Uhr Frauenhilfe;

19.30 Uhr Frauenabendkreis

Donnerstag, 07.11.13, 16.30 bis 17.30 Uhr Krabbelgruppe/Spielgruppe im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe/Spielgruppe findet wöchentlich jeweils am Donnerstag (außer an Feiertagen) in der o.a. Zeit statt.

Freitag, 08.11.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis); 19 Uhr Bibellesekreis; 19 Uhr Nähkurs, bitte Nähmaschine mitbringen, Kontakt: Karin Wallau, Tel. 02686/989687

Amtshandlungen:

Trauung: 20.09.2013: Horst Moritz und Brunhild geb. Neumann aus Hirz-Maulsbach

Taufe: 05.10.2013: Golo Benedict Rieske aus Bonn

06.10.2013: Tyler Joel Rößler aus Werkhausen

Bestattung:

10.10.2013: Herr Albert Holl aus Hirz-Maulsbach, 93 Jahre

16.10.2013: Frau Irmgard Müller geb. Nöllgen aus Rettersen, 79 Jahre

Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz, Ringstr. 11, 57635 Fiersbach; Tel. 02686/897688; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

SONNTAG, 03.11.2013:

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 05.11.2013: 15 Uhr Katechumenen Kurs; 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

MITTWOCH, 06.11.2013: 14.30 Uhr Frauenhilfe gestaltet von Herrn Pfr. B. Melchert; Kontakt: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

FREITAG, 08.11.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert. Tel. 02686/237

Hinweise: Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0176/43157635

Kita „Pustelblume“ Neitersen gestaltete Erntedankgottesdienst

Den Erntedankgottesdienst am 6. Oktober in der Auferstehungskirche in Schöneberg wurde in diesem Jahr vom Kindergarten „Pustelblume“ Neitersen mitgestaltet. Pfarrer Bernd Melchert konnte viele

Kinder, Eltern, Großeltern, Erzieherinnen und Gottesdienstbesucher in der Kirche begrüßen.



Die Kinder hatten Erntekörbe gebastelt, die nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus verkauft wurden. Mit Liedern und einem Gebet gestalteten die Kinder den Gottesdienst aktiv mit. Pfarrer Melchert ging in seiner Predigt ebenfalls auf die Bedeutung des Erntedankfestes ein. Mit einem Gemeinschaftsmahl, bei dem Brot und Trauben gereicht wurden, endete der Gottesdienst. Im Anschluss wurden

alle Besucher zum Frühstück ins Gemeindehaus eingeladen. Bei Kaffee, Kartoffelbrot und Marmelade bestand die Möglichkeit, sich noch zu unterhalten.

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 03.11.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfr. Dönges

DIENSTAG, 05.11.: 14 Uhr Frauenhilfe in Berod, 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 06.11.: 14.30 Uhr Frauenhilfe in Wahlrod

SAMSTAG, 09.11.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

Kumpstraße 19, 57610 Altenkirchen, Telefon: 02680 989065

Freitag, 1.11.2013: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand der Broschüre: »Der Wille Jehovas- wer lebt heute danach?«, eine interessante Abhandlung über Jehovas Zeugen- wer sie sind, was sie tun und wie sie organisiert sind, Seite 3 und Thema 1 und 2: »Was für Menschen sind Jehovas Zeugen und warum nennen sie sich so?«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Höhepunkte aus 1. und 2. Timotheus« anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: »Den praktischen Wert der guten Botschaft verdeutlichen«.

Sonntag, 3.11.2013: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Ist die Hölle wirklich ein Ort feuriger Qual?«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Jehovas Mahnungen verdienen unser Vertrauen«.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit Willkommen; Internet: www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de
„friends“:

Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks und vielem mehr - schaut doch mal vorbei! (Hofstraße 3 in Altenkirchen). Öffnungszeiten donnerstags von 9 - 13 Uhr und freitags von 12.30-22 Uhr.

Special: Freitag, 01.11.2013, von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Kids-Treff & Jesus-Young-Force:

Dienstag, 05.11.2013, 17.15 - 18.45 Uhr Kids-Treff (5 - 12 Jahre)

Dienstag, 05.11.2013, 17.15 - 18.45 Uhr und Jesus-Young-Force (13 - 16 Jahre)

Gottesdienste: (Im Hähnchen 8, AK):

Sonntag, 10.11.2013: 10.30 Uhr

Sonntag, 24.11.2013: 10.30 Uhr

Sonntag, 08.12.2013: 10.30 Uhr

Bethlehem Night

Samstag, 23. Nov. 2013, 19.30 Uhr in der Friends of Jesus-Halle!

Herzliche Einladung an alle Jugendliche und jung gebliebene Erwachsene zu diesem Abend mit Band, Message und vielem mehr... Eintritt frei!

Büro-Zeiten: Montag, 15.30 - 18 Uhr, Mittwoch, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr; Kontakt: Tel. 02681/950890 oder e-Mail aninfo@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 01.11.2013, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 02.11.2013, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 03.11.2013, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Christopher Orth, und Kindergottesdienst

MONTAG, 04.11.2013, 15 Uhr Seniorentreff

DIENSTAG 05.11.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 06.11.2013, 9.30 - 11.15 Uhr Rappelkiste (0 - 3 Jahre), 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teen-

treff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16 Uhr

■ Evangelische Freikirche Altenkirchen

(neu: FeG Altenkirchen)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Achtung - Namensänderung:

Wir sind dem Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland (KdöR) beigetreten und heißen jetzt Freie evangelische Gemeinde Altenkirchen (FeG Altenkirchen).

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 3. November 2013, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teentreff

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Powerkids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.altenkirchen.feg.de. Informationen zum FeG-Bund erhalten Sie unter www.feg.de.

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr:

Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr:

Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde (Infos Tel. 02681/5683)

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre), 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

Filmabend am 31. Oktober, ab 19 Uhr

„... not a fan“ - Die Geschichte eines Nachfolgers

Eric ist ein Mann in den besten Jahren, Vater von zwei Kindern und beruflich erfolgreich. Sonntags gibt er sich als guter Christ, der regelmäßig zum Gottesdienst geht, aber am Montag verwandelt er sich wieder in einen knallharten Geschäftsmann, der notfalls auch über Leichen geht. Doch ein schwerer Herzinfarkt, den er nur knapp überlebt, verändert Erics Glauben von Grund auf. Zum ersten Mal in seinem Leben lässt er sich wirklich auf eine Beziehung zu Jesus ein und beginnt ein Leben als echter Nachfolger. Dieser bewegende Spielfilm erzählt Erics Geschichte im Rückblick und lässt dabei auch immer wieder die Gedanken seines Pastors einfließen, der den Zuschauern die herausfordernde Frage stellt: Bist du nur Fan von Jesus oder ein wirklicher Nachfolger?

Der Eintritt ist frei! Nach dem Film gibt es einen kleinen Snack und Austausch über den Film.

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungscharch (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.glaube-konkret.org, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungscharch und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

Über Euren Besuch freuen wir uns!

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen,

Tel. 02681-988622 und 02682-3058

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungscharch/Kinderstunde, 16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: Umstellung auf Sommerzeit (April)

19.00 Gebetsgottesdienst

■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

- **FREITAG, 19.30 Uhr:** Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion, zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- **Aktuelles Thema dieses Abends:** Wirkung von übler Nachrede auf das eigene selbst: »... vergrößere die Fehler anderer nicht, damit deine eigenen Fehler nicht groß erscheinen.« (Baha'u'llah)

- **Anmeldung zum Kurs 1** (»Nachdenken über das geistige Leben«) unter Tel. 02681-9843702.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kropbach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehe- und Seelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

Fax. 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de; Informationen

finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 1.11.13: 10.30 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen; 15 Uhr Gräbersegnung

Samstag, 2.11.13.: keine Hl. Messe

Sonntag, 3.11.13: 10.30 Hl. Messe

Mittwoch, 6.11.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta, 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta, 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum

Senioren 60 Plus

Am Mittwoch, 6. November 2013, um 15 Uhr, Treffen von 60 Plus im Pfarrsaal in Altenkirchen zur Vorbesprechung für Karneval. Anschließend gemeinsames Pizzaessen in der Jakobusstube.

Vorweihnachtliche BriefträgerInnen gesucht!

Unsere diesjährige Senioren Adventsfeier findet am Freitag, 06.12.2013, statt. Die Einladungen sind fertig gedruckt, nach Orten und Straßen gut sortiert. Nun brauchen wir - wie in den letzten Jahren - die „himmlischen Briefboten“, die die Einladungen austragen. Wer Zeit hat und gut zu Fuß ist, wird herzlich gebeten, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Ab Dienstag, 05.11., können die Briefe im Pfarrbüro abgeholt werden. Es wäre schön, wenn möglichst viele beim Austragen der Post helfen würden. Schon jetzt herzlichen Dank!

Für das Vorbereitungssteam Sr. Ingrid Hillekum

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 2.11.2013, 16.30 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen, anschließend Gräbersegnung

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Freitag, 1.11.2013, 9 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen, anschließend Gräbersegnung

Sonntag, 3.11.2013, 9 Uhr Familienmesse mit den Erstkommunionkindern

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 1.11.13, 12 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen; 13 Uhr Gräbersegnung Marienthal 13.30 Uhr Gräbersegnung Obererbach

Sonntag, 3.11.13, 12 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 5.11.13, 18 Uhr Hl. Messe

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Altenkirchen, Finkenweg 16, Altenkirchen

SONNTAG, 3. November, 9.30 Uhr Gottesdienst in unserer Kirche in Bad Marienberg, Bismarckstraße 60

MITTWOCH, 6. November, 20 Uhr Gottesdienst
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Aus Vereinen und Verbänden

anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Qi Gong



Qi Gong Übungen zur Atmung und Entspannung, die die Lebensenergie stärken und für körperliches Wohlbefinden sorgen.

montags, ab 4.11., 18:30h-20h, 7-mal, 67 EUR
Nr. 0602-1113K

Tai Chi

Übungen in der Tai Chi Form. Anfänger lernen die Form kennen. Durch individuelle Korrekturen können die Teilnehmenden die Bewegungen ihrem Level entsprechend ausführen.

montags, ab 4.11., 20h-21:30h, 7-mal, 67 EUR
Nr. 0604-1113K

HeilpraktikerIn für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung

Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszudehnen.

Der Kurs, **beginnend im Frühjahr 2014**, bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor und ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Sie eröffnet die Möglichkeit zur Selbständigkeit und dient zur Festigung des beruflichen Fundaments. Die Prüfung wird beim Gesundheitsamt in Mainz abgelegt.

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

Infoabend: Freitag, 22.11., 19.30 Uhr, kostenfrei Nr. 0408-11131

Hinweis: für diesen Kurs ist eine Förderung durch die **Bildungsprämie** oder den **Qualischeck** bis zu **50% der Kursgebühr** möglich.

Ausführliche Informationen zur Bildungsprämie finden Sie bei der Beratungsstelle der KVHS (02681 812211) oder unter www.bildungspraemie.info

Über den Qualischeck können Sie sich unter www.qualischeck.rlp.de oder der Servicenummer 0800 5888432 (kostenfrei) informieren.

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598,

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Prinzenproklamation am 15. November in der Stadthalle Altenkirchen

Wer wird das neue Narren-Oberhaupt der KG Altenkirchen 1972 e.V. ?

„Welch frohe Narretei, der Karneval zieht wieder ei! Es wird gesungen und gelacht, gemacht was Narren Freude macht!“

Die Karnevalsgesellschaft Altenkirchen wird bereits am Samstag, 9. November, um 11.11

Uhr auf der Prinzen-Proklamation beim HCC Herkersdorf und am gleichen Tag um 19.11 Uhr zur Proklamation in Herschbach sein, wo wir das neue Herschbacher Prinzenpaar beglückwünschen. Am Sonntag, 10. November, ab 11.11 Uhr, werden unsere amtierenden Tollitäten Prinz Oliver I. nebst Prinzessin Andrea I. ihren letzten „Auswärtsauftritt“ auf der Prinzen-Proklamation zu Wissen genießen dürfen. In der Stadthalle zu Altenkirchen wird Sitzungspräsident Sandro Marrazza am 15.11.2013 pünktlich um 20.11 Uhr die Karnevalszeit, mit einem dreifach aus dem Herzen kommenden „Alekärrch – schepp schepp“ eröffnen! Zum letzten Mal werden Prinz Oliver I.



(a.d. Hause Paul) und Prinzessin Andrea I. (a.d. Hause Ackermann) mit ihrem Prinzenteam, bestehend aus Adju Uwe (Birkenbeul), Adju Majed (Mostafa), Hofdame Aileen (Hoppen) und Prinzenmariechen Alina (Tochenhagen), begrüßt. Die Tanzcorps und der Elferrat nehmen ebenfalls zu den Klängen des Spielmannszug „Alte Kameraden“ Niederhövels Einzug in die Narrhalla. Die Frage, die nun jedem unter den Nägeln brennt, wird - kurz nach der Enthüllung aus dem närrischen Adelsstand - beantwortet. Prinz I. wird mit seinem Gefolge das erste Mal Einzug in die lachende Stadthalle nehmen! Die Proklamation wird auch in diesem Jahr wieder durch Bürgermeister Heijo Höfer, Sitzungspräsident Sandro Marrazza und den Präsident der KG Altenkirchen, Dirk Göbler, vorgenommen. Die angereisten befreundeten Karnevalsvereine und örtlichen Vereine werden der neuen Tollität ihre Aufwartung machen. Im Anschluss an die Prinzenproklamation bittet die Dancing-Band „Sunshine“ zum Tanz! Der Eintritt ist frei!

DGB-Kreisverband Altenkirchen konstituiert sich neu

Veranstaltung zu Energiewende

Neuwahlen am 8. November 2013 - der DGB

Kreisverband Altenkirchen bekommt einen neuen Vorstand

... am 8. November 2013, 18 Uhr, Hotel Bürgergesellschaft, Augustastr. 5, 57518 Betzdorf

Der Vorstand setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der DGB-Gewerkschaften. Diese werden jeweils von ihrer Gewerkschaft als Vorstandsmitglied benannt und wählen aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden, dessen Vertreter und einen Schrift- bzw. Geschäftsführer. Darüber hinaus können Vertreterinnen oder Vertreter der Personengruppen (Frauen, Senioren, Jugend) gewählt werden.

Der Betzdorfer Bürgermeister Bernd Brato und der 1. Kreisbeigeordnete Konrad Schwan in Vertretung von Landrat Lieber haben ihre Teilnahme zugesagt und erhalten Gelegenheit zu einem Grußwort. Neben Berichten über die Arbeit des DGB im Kreis Altenkirchen und der Neuwahl des Vorstands ist inhaltlicher Höhepunkt der Versammlung ein Vortrag mit Diskussion zum Thema „Gewerkschaften und ihre Rolle in der Energiewende“. Es referiert Lukas Bläsius, Referent für Energie, Wirtschaft und Strukturpolitik beim DGB Bezirk West (Rheinland-Pfalz und Saarland). Eingeladen sind alle Gewerkschaftsmitglieder. Für Verpflegung ist gesorgt.

Anmeldung beim DGB Büro Koblenz: DGB Region Koblenz, Moselring 5-7a, 56068 Koblenz / koblenz@dgb.de / 0261-303060

26. Hachenburger Löwenlauf

ASG holt viermal Platz 1

Schneider und Jungbluth dominierten beim Halbmarathon und Marathon - hervorragende Leistungen der Kinder

Die ASG schickte zunächst zwei junge Sportler in den Lauf der Kindergartenkinder (eine 600 m-Runde). Der fünfjährige Janne Rössling erreichte in dem Feld von fast 100 Kindern einen hervorragenden vierten Platz. Die vierjährige Anna Charlotte Kölbach erlief sich Platz 1. In den 600m-Läufen der Grundschulklassen starteten Max Wagner (3. Klasse) sowie Joschua Mattern (4. Klasse).

Weitere Kinder der ASG kamen beim offenen 1200 m-Lauf der Schüler (2 Runden) zum Einsatz: Jerit Jendroßek, Nicolai Hertlein, Max Wagner, Melissa Tetteh und Serena Tetteh wagten sich auf die anspruchsvolle Strecke und zeigten gute läuferische Leistungen (keine Zeitmessung).



Die jüngsten ASGler setzten sich sofort nach dem Start an die Spitze des großen Läuferfeldes und konnten das hohe Anfangstempo auch durchhalten.

Als letzter Schülerlauf erfolgte der 1800 m-Lauf (3 Runden) mit Zeitmessung. Für die ASG starteten Alina Jendroßek (W11), Fabian Fuhrmann (M11) Julius Kölbach (M9) sowie Johannes Kölbach (M8). Leider gab die Zeitmessung auf und so erfahren die jungen Sportler ausschließlich ihre Platzierungen in

der jeweiligen Altersklasse, nicht jedoch die erreichten Zeiten. Alina erkämpfte sich in dem starken Feld der 11-Jährigen Platz 8. Johannes erreichte Platz 2. Besondere Freude gab es für Julius. Er konnte wie im letzten Jahr Platz 1 belegen. Fabian musste den Lauf krankheitsbedingt abbrechen. Beim Jedermanns-Lauf über 6 Kilometer vertrat Karl-Heinz Pfeiffer die ASG.

Jonas Jendroßek (M15) ging gemeinsam mit Trainer Jürgen Lingenbrink auf die 10 km-Strecke. Jonas erreichte das Ziel nach 47:58 min, Jürgen Lingenbrink nach 57:18 min.

Auf der Halbmarathon-Strecke dominierte Tina Schneider das Feld der Frauen und absolvierte die 21,1 km in 1:30:27 h mit großem Vorsprung vor der Zweitplatzierten. Wie im letzten Jahr gewann Uwe Jungbluth den Marathon. Er brauchte in diesem Jahr 2:48.43 h für die 42,195 km.

■ 7 Medaillen beim Wartburgpokal für das KSC Karate Team

3. Oktober 2013, Waltershausen. Der Oktober ist dieses Jahr mit besonders vielen Turnieren und Lehrgängen bestückt und den Anfang macht der Wartburgpokal in Thüringen. Ca. 600 Teilnehmer aus ganz Deutschland waren dabei, und unsere Kämpfer konnten sich gegen die starke Konkurrenz sehr gut in Szene setzen. Den Sprung auf Platz 1 schafften Esther Eckstein (U9 weiblich) und Albert Herdt (Leistungsklasse Herren). Ins Finale kämpfte sich ebenso Lea-Michelle Kühn, wo Sie jedoch hauchdünn verlor. Zusätzlich erreichten Maya Klee (U11), Denis Jankowski (U11), Samira Greb (U16) und das Team U14 mit Justin Müller, Tobias In het Panhuis und Nicklas Eckstein den dritten Platz und damit die Bronzemedaille.

Neueinsteiger aufgepasst:

Jetzt mit Karate im KSC Puderbach. Horhausen oder Altenkirchen beginnen. Vertrauen Sie dem besten Team in Rheinland-Pfalz und informieren sich noch gleich heute per Telefon (02684-956000) oder im Internet (www.ksc-puderbach.de). Schnupperkurse sind bei uns für alle Altersklassen kostenfrei.



Albert Herdt mit Fußtechnik zum Kopf

■ Landfrauen Bezirk Altenkirchen Kinoabend Landfrauen

Die Landfrauen Bezirk Altenkirchen bieten am Mittwoch, 27.11.2013, einen Kinoabend in der Wiedscala in Neitersen an. Der Einlass ist ab 18.30 Uhr. Nach einer kulinarischen Kleinigkeit beginnt der Film um 19.30 Uhr. Gesehen wird der Film „Frau Ella“ mit Matthias Schweighöfer und Ruth Maria Kubitschek. Sascha genießt sein Leben, bis seine Freundin Lina schwanger wird. Nach einem Unfall landet Sascha in einem Krankenhaus. Das Zimmer teilt er sich mit der redseligen Seniorin Ella, der eine unnötige Operation aufgedrängt werden soll. Kurzerhand flieht er mit der 87-Jährigen. Ein turbulenten Abenteuer beginnt. Anmeldung und Informationen bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933.

Fahrt auf den Weihnachtsmarkt Dortmund

Die Landfrauen Bezirk Altenkirchen fahren am Samstag, 07.12.2013, nach Dortmund. Nachdem wir eine der größten Städte Deutschlands durch eine City-Tour mit dem Bus erkundet haben, lassen wir uns auf dem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit dem größten Weihnachtsbaum der Welt vom adventlichen Lichterglanz begeistern. Abfahrt ab Altenkirchen um 11 Uhr. Anmeldung und Informationen bei Ingrid Hundhausen, Tel. 02681-3933

■ TKD Saisonstart erfolgreich Alle 7 SPORTING Kämpfer in Münster platziert

Nach erfolgreich abgeschlossener Frühlingsaison und einer seitdem aktiven Wettkampfpause starteten sieben Kämpfer von SPORTING Taekwondo mit dem Münsterland-Cup in die Herbstsaison 2013. Daniil Meyer (Jugend C männlich bis 35 kg) trat bis zum Halbfinale sehr stark auf. In einem Kampf gab sein Gegner bei einem 11:0-Stand bereits in der ersten Runde auf. Leider ging das Halbfinale knapp für den Gegner aus, sodass Daniil Meyer genau wie Maxim Becker (Jugend C männlich bis 26 kg), Lavinia Dujleag (Jugend C weiblich bis 45 kg) und Moritz Pauli (Jugend C männlich bis 32 kg) immerhin Bronze mit heim nahmen. Letzterer startete relativ zögerlich. Mit leichten Startschwierigkeiten bewies er im Vier-

telfinale bei einem Unentschieden in der letzten Runde doch seine Qualität und gewann durch zahlreiche Kopftreffer dann deutlich mit 14:5. Michael Ogloblinski setzte (nach nur 30 Sekunden Kampfzeit) als Reaktion auf einen Angriff seines Gegners einen schönen Fersendrehtritt (Pandae-Dollyo-Chagi) zum Kopf und beendete den Kampf durch KO, wobei er zu diesem Zeitpunkt bereits 6:0 führte. Es reichte zum Schluss für eine verdiente Silbermedaille in der C-Jugend bis 41 kg. Eine weitere Zweitplatzierung erreichte taktisch klug kämpfend Esat Turhan. Er entschied in der männlichen C-Jugend bis 30 kg das Viertelfinale mit einem Stand von 12:0 sogar durch technischen KO für sich. Auch im Halbfinale sammelte er durch gezielt gesetzte Konter einen Punkt nach dem anderen und gewann auch diesen Kampf zu Null. Tim Müller bewies wie gewohnt Stärke und besiegte alle Gegner der A-Jugend bis 68 kg mit gelassener Überlegenheit.



Tim Müller, Daniil Meyer, Michael Ogloblinski, Maxim Becker, Eugen Kiefer

Mit diesem guten Saisonstart können nun die weiteren Turniere vom Wettkampfteam um Trainer Eugen Kiefer in Angriff genommen werden. Infos zum Taekwondo und Training für Anfänger aller Altersklassen gibt es unter 0160-94504797.

■ Saisonabschlussfahrt der WW-Radsportfreunde AK durch farbenfrohe Wälder

Obwohl der Wetterbericht Regen ansagte, konnten die WW-Radsportfreunde bei lauen Temperaturen und keinem Regen die Radsaison beenden. Viele Mountainbiker und Rennradfahrer trafen sich am Sonntag am Hähnershof und machten ihre Touren Rund um Altenkirchen.



Für Nichtradfahrer wurde eine kleine Wanderung durch den wunderbaren herbstlichen Oberbacher Wald angeboten. Anschließend gab es traditionell den guten Kuchen mit Kaffee im Hähnershof. Weitere Infos findet man unter www.wwsf.de

■ Igel suchen Unterschlupf Naturschutzbund (NABU) ruft auf zum Igelschutz im eigenen Garten

Im bunten Herbst sieht und hört man den eigentlich nachtaktiven Igel auch mal tagsüber durchs raschelnde Laub laufen. Der Grund: Der sympathische Gartenbewohner ist unermüdlich auf Tour, um sich ausreichend Fettreserven für den Winter anzufressen. Denn dann hat er gute Chancen, die frostigen Temperaturen zu überstehen. Doch für die erfolgreiche Überwinterung spielt auch die naturnahe Gartengestaltung eine große Rolle. „Bei anhaltenden Bodentemperaturen um null Grad suchen Igel im Oktober oder November ihr Winterquartier auf. Reisig-, Laub-, und Komposthaufen ermöglichen dem Igel, sich warm und sicher einzurichten. Deshalb bie-

tet es sich an, beispielsweise im Zuge der herbstlichen Gartenarbeiten Laub und Schnittgut in einer abgelegenen Ecke des Gartens zusammenzutragen und dem Igel so einen Überwinterungsort zu bieten“, erklärt Jonas Krause-Heiber von der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald.

Einen optimalen Überwinterungsstandort kann auch eine sogenannte „Igelburg“ bieten, die mit etwas handwerklichem Geschick aus natürlichen Materialien selbst gebaut werden kann. Bewährt hat sich ein aus Holz gezimmerter Kasten, der mit etwas Laub ausgelegt wird. Für den Bau sollte unimprägniertes Holz verwendet werden, damit im Inneren nicht etwa Holzschutzmittel ausdünsten. Nach der Fertigstellung kann die „Igelburg“ an einer möglichst geschützten und trockenen Stelle im Garten aufgestellt und mit Laub und Reisig überdeckt werden. Übrigens: Die „Igelburg“ wird von Igelgeln gerne sowohl als Überwinterungsplatz als auch als „Sommerresidenz“ angenommen, in der der Nachwuchs aufgezogen wird.



Foto: K. Müller

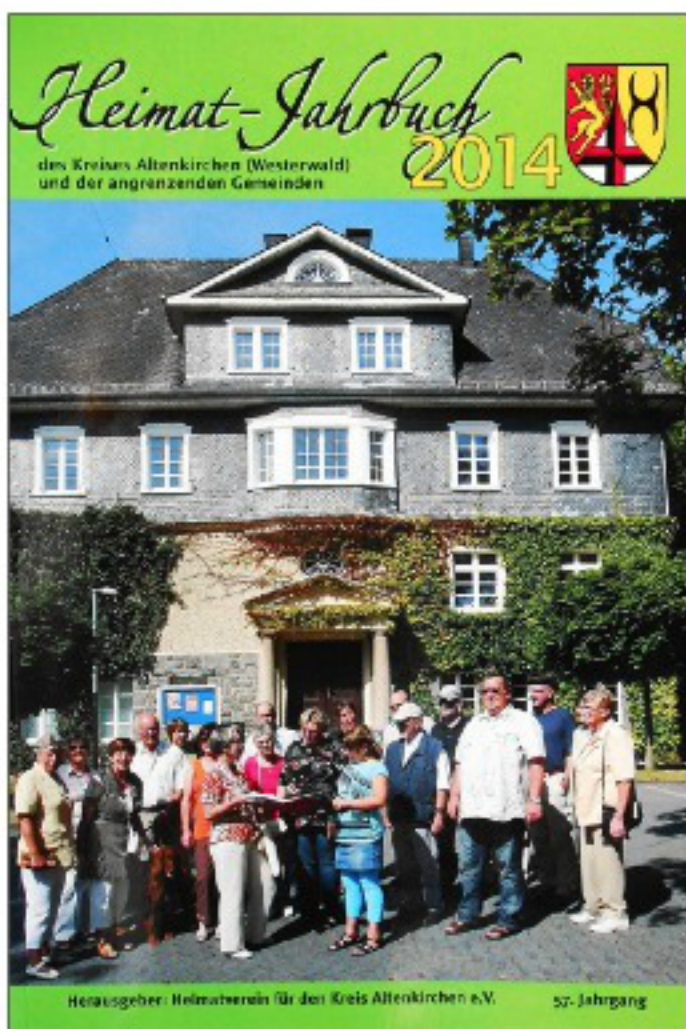
Weitere praktische Tipps und zahlreiche Informationen zum Igel bietet auch eine 20-seitige Igelbroschüre des NABU, die gegen Einsendung von fünf Briefmarken zu je 58 Cent bei der NABU-Regionalstelle Rhein-Westerwald, Hauptstraße/Alte Schule, 56412 Holler, Tel. 02602/970133, angefordert werden kann.

Briefmarken- und Münzsammlerverein Altenkirchen e.V.

Hallo Sammlerfreunde, für unseren nächsten Tauschabend treffen wir uns am Donnerstag, 07.11.2013, in unseren Vereinslokal Sporthotel Glockenspitze Altenkirchen. Wir beginnen wie immer 19.30 Uhr und freuen uns auch über Gäste die Interesse an unseren Hobby haben.

Heimatjahrbuch 2014 erschienen

Das neue Heimatjahrbuch des Kreises Altenkirchen ist erschienen. Wie in jedem Jahr ist das Buch eine gelungen Mischung aus Geschichte und Geschichten, aus »Verzellcher« und Gedichten und nicht zuletzt Zeichnungen und Fotos. Besondere Aufmerksamkeit wird dieses Jahr dem Stadtrechtsjubiläum der Kreisstadt gewidmet: 1314 erhielt Altenkirchen von Kaiser Ludwig dem Bayern die Stadtrechte, was sechs Autoren zum Anlass nahmen, sich näher mit der alten und neuen Geschichte der Stadt zu beschäftigen. Vom dramatischen 14. Jahrhundert bis heute reichen die Themen, die zu Altenkirchen bearbeitet wurden.



Das Titelbild des Heimatjahrbuches verweist schon auf den Themenschwerpunkt „700 Jahre Stadt Altenkirchen“.

Neben diesem besonderen Schwerpunkt gibt es aber auch wieder viel Interessantes aus dem gesamten Kreis Altenkirchen zu erfahren. So berichtet zum Beispiel Lothar Müller von seiner Suche nach den Nachfahren von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Claudia Fuchs von früheren Einkaufsparadiesen. Einen besonders spannenden Blick auf abenteuerliche Reisen vor den Zeiten des Massentourismus bietet Almuth Germann mit ihrem Bericht zu einer Expedition nach Persien. Natürlich dürfen Mundartgedichte wie auch Naturbeschreibungen nicht fehlen. Neben den erwähnten Aufsätzen gibt es eine Fülle von weiteren interessanten, spannenden und lesenswerten Beiträgen.

Die Schriftleiter des Heimatjahrbuches 2014, Eckard Hanke und Dr. Kirsten Seelbach, sind sehr zufrieden mit der Zusammenstellung der Beiträge: »Wir hoffen, dass wir weiterhin neue Autoren gewinnen können und unsere Stammautoren uns noch lange Jahre treu zur Seite stehen werden.« Die Stammleser des Heimatjahrbuches werden es allen Beteiligten ebenfalls danken.

Deutsches Rotes Kreuz Blutspende in Weyerbusch

Am Freitag, 8. November 2013, führt das Rote Kreuz von 16.30 Uhr bis 20 Uhr in Weyerbusch in der Raiffeischule, Schulstraße, einen Blutspendetermin durch.

Deutsches Rotes Kreuz informiert über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung Vortrag in Altenkirchen am 12. November

Jeder will über sein Leben selbst bestimmen. Doch was geschieht, wenn man durch Behinderung oder Krankheit nicht mehr dazu in der Lage ist? Auch im Alter ist es nicht jedem vergönnt, alle persönlichen Angelegenheiten selbstständig regeln oder veranlassen zu können. Wann ist eine Vorsorgevollmacht sinnvoll, und wie erstellt man eine aussagekräftige Patientenverfügung? Diese und weitere Fragen werden am Dienstag, 12.11.13, um 18.30 Uhr in den Räumen des DRK-Zentrums in Altenkirchen, Kölner Straße 97, beantwortet. Den Anwesenden werden die notwendigen Informationen vermittelt und entsprechendes Material ausgehändigt, um selbstständig eine individuelle und verbindliche Patientenverfügung zu erstellen.



Kontakt zu pflegen ist die beste Vorsorge

Alle am Thema Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Eine Anmeldung ist für diese kostenfreie Veranstaltung nicht notwendig. Sollte dennoch vorab Informationsbedarf bestehen, stehen die Mitarbeiter des DRK-Betreuungsvereins gerne telefonisch (Tel. 02681-800645) oder in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen

Die PIRATEN treffen sich am 05.11.13 zu ihrem Stammtisch in der Gaststätte „Zum grünen Baum“, Hellerstraße 11, Betzdorf. Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen.

Schützenverein Maulsbach



Vorbereitung Nikolausfeier

Alle interessierten Kinder, die zur Gestaltung des Programms der Nikolausfeier des Schützenverein Maulsbach beitragen oder dabei mitwirken wollen, treffen sich am Donnerstag, 31.10.2013, um 16 Uhr im Maulsbacher Schützenhaus.

Mit „King of Gospel“ zum Heiligen Stuhl

In der Zeit vom 11. - 15.03.2014 veranstaltet „King of Gospel“ wieder eine Gruppenreise nach Rom. Wer an einer Mitreise interessiert ist, kann ab sofort Plätze sichern unter Tel. 0172 1094244 oder 02683 6562.

Info auch auf der Website www.king-of-gospel.de



Sportfreunde Ingelbach

Abteilung Senioren-Fußball Dem Titelaspiranten ein Beinchen gestellt

SG I gegen VfL Hamm II 2:2 (2:1) Der Tabellenzweite aus Hamm war in dieser Partie klarer Favorit. Die deutlich besseren und effektiveren Akzente zu Beginn setzte jedoch der überraschend frisch aufspielende Gastgeber. R. Schuster zeigte mit einem blitzsauberen Abschluss zur 1:0-Führung bereits nach vier Spielminuten seine »Knipser-Qualitäten«. Schade drum, dass der Torjäger im zweiten Abschnitt in die Rolle des Abwehrdirigenten schlüpfen musste. A. Henn erhöhte nach einer halben Stunde mit einem souverän verwandelten Handelfmeter auf 2:0 für die Einheimischen. Vor der Pause bekam auch der Gast einen Strafstoß zugesprochen, den B. Schmidt als wahrer »Elfmeter-Killer« parierte. Während dieser Elfmeter-Aktion sah ein Gästeakteur den »roten Karton«. Offensichtlich mit den Gedanken in der Kabine waren die

SG-Spieler bereits, als dann doch noch in der Nachspielzeit der ersten Hälfte der Anschlussstreifer für Hamm fiel. Im zweiten Abschnitt verzerrten gewisse Umstellungen den gefährlichen Spielrhythmus auf SG-Seite. So bekamen die Gäste immer mehr Oberwasser und verbuchten nach 60 Minuten den Ausgleich. Erst gegen Ende der Partie erspielte sich der Hausherr einige Chancen, die jedoch ungenutzt blieben. Ferner im Kader: S. Grollius, A. Harder, K. Bieler, T. Marsal, R. Lindenpütz, J. Müller, R. Müller, M. Krämer, U. Kilic und P. Gerhards.

Die »Zwote« der Sportfreunde Ingelbach strich auf heimischem Gelände gegen den VfL Hamm III klar mit 4:0 Toren die Segel.

■ Schützenverein 1958 „Adler“ Michelbach e.V.



- Mitglied des Rheinischen Schützenbundes e.V. 1872 -

Einladung zum 29. traditionellen Michelbacher Sauschießen vom 31. Oktober bis 21. November 2013

Das Sauschießen 2013 ist ein eigenständiger, freiwilliger Wettbewerb. Das Sausessen wird komplett getrennt davon als Michelbacher Schlachtessen gemeinsam mit der Ortsgemeinde Michelbach durchgeführt und wird separat bezahlt.

Ort: Vereinsheim Michelbach;

Schießtage: Donnerstag, 31. Oktober, 7., 14. und 21. November, 19.30 bis 21.30 Uhr

Mittwoch, 6., 13. und 20. November, 18 bis 20.30 Uhr

Samstag, 9. November, 14 bis 17 Uhr

Sonntag, 10. November, 10 bis 12 Uhr

Teilnahmeberechtigung: Teilnahmeberechtigt ist jeder, der mindestens 12 Jahre ist. Jugendliche unter 12 Jahren, die im Besitz einer Ausnahmegenehmigung zur Herabsetzung der Altersgrenze sind und diese vorweisen können, sind ebenfalls startberechtigt. Es darf nur für die eigene Person geschossen werden.

Anschlagsart: Luftgewehr, sitzend oder stehend aufgelegt

Scheiben: Geschossen wird nur auf speziell für das Sauschießen gekennzeichnete Scheiben-Streifen mit 5 Spiegeln. Unmittelbar nach dem Schießen sind die beschossenen Scheiben-Streifen bei der Schießleitung zur Auswertung abzugeben.

Startgeld (nur für das Sauschießen, das Schlachtessen wird getrennt berechnet): 3 € für die erste Serie von 15 Schuss für alle Teilnehmer ab 16 Jahren; ein mehrfacher Nachkauf von Serien mit je 5 Schuss für je 1 € ist möglich. 1,50 € für die erste Serie von 15 Schuss für alle Teilnehmer bis 15 Jahre; ein mehrfacher Nachkauf von Serien mit je 5 Schuss für je 0,50 € ist möglich.

Platzierung: Platzierung wird durch die Teiler-Wertung ermittelt, wobei nur der beste Schuss jedes Teilnehmers gewertet wird.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen Fleisch- bzw. Wurstpreis, wobei sich der Wert nach der Platzierung und der Beteiligung richtet. Hauptpreise erhalten Platz 1 bis 10. Die Preise werden während des Schlachtessens am 23. November 2013 überreicht.

Wer beim Schlachtessen verhindert ist, kann seinen Preis in der darauf folgenden Woche mittwochs von 18 – 20 Uhr oder donnerstags von 19.30 – 21.30 Uhr im Vereinsheim abholen.

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen Jahreshauptversammlung



Am Freitag, 15. November 2013, findet im Tennisclub in Neitersen die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung der Wiedbachtaler Sportfreunde statt. Die Versammlung beginnt um 19 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, a) durch den Vorsitzenden des Gesamtvereins, b) durch den Abteilungsvorsitzenden; 2. Geschäftsberichte,

a) Schriftführer, b) Kassierer, c) Sportwart, d) Kassenprüfer; 3. a) Aussprache zu den Berichten Punkt 2, b) Mittelverwendung; 4. Entlastung des Vorstands; 5. Neuwahlen, a) Vorstand, b) Beisitzer, c) Festausschuss oder weitere Mitarbeiter; 6. Beratung von Anträgen; 7. Arbeitsdienst/Tennisclub 2014; 8. Verschiedenes; 9. Schlussansprache und Verabschiedung

■ VdK-Ortsverband Neitersen Weihnachtsfeier am 30. November

Die diesjährige Advents- und Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverbandes Neitersen findet am Samstag, 30. November 2013, um 15 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche zu Schöneberg statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Ortsverbandes herzlich ein. Der geplante Programmablauf soll wieder zu einem schönen, kurzweiligen Nachmittag beitragen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. Um einen Überblick über die Teilnahme zu bekommen, bitten wir höflichst um telefonische **Anmeldung bis spätestens 15. November 2013** bei unserer stellv. Vorsitzenden Jenny Triesch, Tel. 02681/4245.

■ SV Niedererbach 1920 e. V.



Heimspiel am 3. November

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Heimspiel gegen die SG Altenkirchen III am Sonntag, 03.11.2013, Anstoß: 14.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ Martinsumzug in Stürzelbach

Der diesjährige Martinsumzug findet am Freitag, 08.11.2013, statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Bushaltestelle in der Mittelstraße. Nach dem Umzug in Eigenregie wartet das traditionelle Martinsfeuer für jung und alt an der Grillhütte. Auf eine rege Teilnahme freut sich der Dorfverein und die Ortsgemeinde Stürzelbach.

■ Verkehrs- und Dorfverschönerungsverein Weyerbusch e.V.

Auf den Spuren Raiffeisens und dessen Brodverein

Der Verkehrsverein Weyerbusch e.V. lässt eine alte Tradition wieder aufleben. Der Verein beabsichtigt, zwei- bis dreimal pro Jahr Brot in dem ehemaligen Raiffeisenbankhaus in Weyerbusch zu backen. Nach einem Testbacken am 21. September 2013 hat der Verein das erste Mal „auf den Spuren Friedrich Wilhelm Raiffeisens“ im Backhaus Brot und Kuchen gebacken.



Der erste Backtag war ein voller Erfolg: 15 Interessierte haben das bereitgestellte Mehl und die Zutaten zu einem Brotteig verarbeitet. Der Umweltwart des Vereins Udo Bettgenhäuser hat die Anleitung zum Anfertigen des Teigs gegeben. Der Teig wurde dann in bereitgestellte Backformen gegeben und danach in dem vorgeheizten Backofen gebacken. Anschließend wurde dann noch Pflaumenkuchen gebacken. Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken klang der erste Backtag aus. Der Vorsitzende des Vereins dankte zum einen der Westerwald Bank dafür, dass sie das Backhaus zur Verfügung gestellt hat und zum anderen Udo und Sigrid Bettgenhäuser, die alle Vorbereitungen getroffen hatten.

■ LandFrauen Weyerbusch Halbtagesfahrt zum Weihnachtsmarkt in Mainz am 29. November



Unsere diesjährige Fahrt zum Weihnachtsmarkt geht in die schöne Domstadt Mainz. Er ist auf dem historischen Marktplatz vor dem mächtigen Dom St. Martin aufgebaut. Der Abschluss findet dann in Hummerich im Fernblick statt. Anmeldung und weitere Informationen: Silke Asbach, 02686/8442, Landfrauenweyerbusch@gmail.com

Genauere Abfahrzeiten und Orte werden noch bekannt gegeben.

Kabarett mit Frieda Braun -

Experten reden am 22.11.2013 im Kulturwerk Wissen

Mit der »Rolle vorwärts« präsentiert Frieda Braun in neues Programm. Die LandFrauen Weyerbusch fahren mit einem Bus zu dieser Veranstaltung. Karten sind zum Preis von 12 EUR für Mitglieder und 15 EUR für Nichtmitglieder zu haben. Anmeldung und Kartenverkauf bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581, Datum: 22.11.2013, Einlass 19 Uhr im Kulturwerk Wissen. Alle interessierten Mitglieder - auch Nichtmitglieder - sind hierzu herzlich eingeladen!

■ Akustische Gitarrenmusik zwischen Jazz und Folk Peter Autschbach und Ralf Illenberger kommen am 3. November ins Kulturwerk Wissen

Mit packender akustischer Gitarrenmusik demonstrieren Ralf Illenberger und Peter Autschbach am Sonntag, 3. November 2013, ab 19 Uhr im Kulturwerk Wissen auf höchst sympathische Art gelebte Musikalität. Ralf Illenberger hat sich schon vor 30 Jahren mit dem Duo Kolbe/Illenberger eine treue Fangemeinde erspielt. Mit Martin Kolbe gab er weltweit Konzerte, die beiden waren zu Recht als „bestes deutsches Gitarrenduo“ bekannt.



Nun haben Peter Autschbach und Ralf Illenberger einige Highlights dieser Musik in ihr aktuelles Programm aufgenommen. Alte und neue Kolbe/Illenberger-Fans haben also endlich die Möglichkeit, die Musik, die lange nur von LP oder CD zu hören war, wieder live zu erleben. Die beiden Akteure werden den Abend abwechselnd solistisch

eröffnen. Beim Zusammenspiel darf das Publikum neben dem Revival bekannter K/I-Duo-Stücke (u.a. „Break“, „Waves“, „Music“, „Veit's Tanz“) auch Neues erwarten. Die Musik ist komplex arrangiert, voller unerwarteter Wendungen und mit angenehmem Groove. Ein 5-Sterne-Menü für Feinschmecker der akustischen Gitarrenmusik! Das Konzert findet am 3. November 2013 um 19 Uhr im Kulturwerk Wissen, Walzwerkstraße 22, Wissen statt. Einlass ist ab 18 Uhr. Die Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es für 16 EUR, ermäßigt (Schüler, Studenten, Schwerbehinderte) für 12 EUR im Internet-Shop www.kulturwerk-wissen.de, bei den bekannten bei den bekannten Reservix- und ADticket-Vorverkaufsstellen (z. B. Hähnelsche Buchhandlung, Hachenburg), telefonisch im Büro Kulturwerk 02742-911664 (werktags 9 - 13 Uhr) und unter der Ticket-Hotline 01805040300 (0,14 €/Minute Festnetz, max. 0,42 € aus allen Mobilfunknetzen). An der Abendkasse (geöffnet ab 18 Uhr) kostet der Eintritt 18 EUR.

Anmeldungen direkt an das Forstamt Altenkirchen, 02681-8789312

Socken stricken

Mittwoch, 13. November, 18 bis 19.30 Uhr – 3 Termine

Carina Löhr - 15 €

KOMBI-KURS: Exklusive Foto-Geschenke gestalten

Fotobuch, Kalender, Spiele und Deko

Freitag, 15. November, 9 bis 13 Uhr – 3 Termine; Axel Culmsee - 40 €

Expressives Stilleben mit Acryl

Freitag, 15. November, 15 bis 19 Uhr und Samstag, 16. November, 11 bis 15 Uhr – 2 Termine; Volker Vieregg - 25 €

Crashkurs „PowerPoint 2010 - die Präsentation“

Samstag, 16. November, 8 bis 15 Uhr – 1 Termin; Frank Runkler - 39 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

GSTB www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Bundesweiter Vorlesetag 2013

Am 15.11.2013 findet der 10. Bundesweite Vorlesetag statt, Deutschlands größtes Vorlesefest. Der Aktionstag will ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für das Lesen setzen und Freude am Lesen wecken. So sollen langfristig Lesekompetenz gefördert und Bildungschancen eröffnet werden. Mitmachen kann jeder, der Freude am Vorlesen hat. Benötigt werden lediglich ein Vorlese-Ort und eine passende Vorlesegeschichte. Der Bundesweite Vorlesetag wurde von der Stiftung Lesen gemeinsam mit der ZEIT und der Deutschen Bahn initiiert. Der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) unterstützt die Aktion auch in diesem Jahr mit der Initiative »Bürgermeister/innen lesen vor«. Durch die Teilnahme von Bürgermeister/innen an dieser Initiative kann ein nachhaltiges bildungspolitisches Signal gesetzt werden. Weitere Infos und Anmeldung unter www.vorlesetag.de.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 3-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Facebook - (k)ein Buch mit sieben Siegeln?



Samstag, 2. November, 8 bis 15 Uhr – 1 Termin;

Frank Runkler - 35 €

Didgeridoo – Klang,

Entspannung und Antischnarchtraining

Sonntag, 3. November, 10 bis 17 Uhr – 1 Termin

Anthony Nachbauer - 30 €

Fit und gesund durch Fasten

Montag, 4. November bis Freitag, 8. November, 9.30 bis 11.30 Uhr in

Weyerbusch; Vorbereitungsabend: Donnerstag, 31. Oktober, 18 Uhr

85 € inklusive Fastenunterlagen und Getränken

Info und Anmeldung: Waltraud Ramme, 02686/411 oder waltraud.ramme@t-online.de

Italienisch - Kurs für Fortgeschrittene (A2/B1)

Montag, 4. November, 19.30 bis 21 Uhr – 12 Termine

Margrit Gnad - 60 €

Picasa für Fortgeschrittene -

Machen Sie mehr aus Ihren Fotos!

Montag, 4. November, Dienstag, 5. November, Donnerstag, 7.

November und Freitag, 8. November, jeweils von 16 bis 18 Uhr – 4

Termine

Kitja Müller - 40 €

Tai Chi

Dienstag, 5. November, 10.15 bis 11.15 Uhr – 10 Termine

Marita Kopatz - 60 €

Schwedisch für Anfänger – A1

Mittwoch, 6. November, 20.30 bis 22 Uhr -12 Termine im 14-Tage-

Rhythmus; Björn Brühman - 60 €

Erweiterungskurs / Kompaktkurs Tabellenkalkulation mit Excel

Donnerstag, 7. November und Donnerstag, 14. November, 17.45

bis 21 Uhr - 2 Termine; Werner Zapatka - 40 €

Infoabend „Kuhmilch –

Wirklichkeit einer glorifizierten Substanz“

Donnerstag, 7. November, 19.30 bis 21 Uhr; Heiko Christmann – 4 €

Vernissage zur Ausstellung „Romantische Bilder“

Donnerstag, 7. November, 16.30 Uhr; Udo Brüggemann – kostenfrei

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Freitag, 8. November, 10 bis 11.30 Uhr –

6 Termine; Bianka Weyer - 30 €

Fahrt zur Kölner Philharmonie

Freitag, 8. November, gegen 17 Uhr

Anreise mit der Bundesbahn ab Betzdorf, Wissen und Au; 34 €

Feldenkrais Workshop „Eine Wohltat für den Rücken“

Samstag, 9. November, 10 bis 14 Uhr – 1 Termin; Silvia Raabe; 20 €

Einsteiger-Kochkurs für Männer

Montag, 11. November, 18.30 bis 20.45 Uhr – 3 Termine

Schulküche der Realschule plus Altenkirchen, Schulzentrum

Andrea Langens - 27 € zuzüglich Lebensmittelumlage

Brennholz selbst gemacht - Motorsägenbasiskurs

Mittwoch, 13. November, 8 bis 17 Uhr - 1 Termin

Forstamt Altenkirchen, Siegener Straße 20; 87,45 € inkl. Mehrwertsteuer

Allgemeines

■ „jugend creativ“: Es darf geträumt werden

44. internationaler Jugendwettbewerb sucht Traumbilder - Westerwald Bank ruft Jugendliche in der Region zum kreativen Gestalten auf

Hachenburg/Westerwald. Es ist wieder soweit: Die Volks- und Raiffeisenbanken starten den 44. internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“. Seit Anfang Oktober sind Kinder und Jugendliche aufgerufen, sich in Bildern und Kurzfilmen mit ihren Träumen und Fantasien auseinanderzusetzen. Die besten Beiträge werden auf Orts-, Landes-, Bundes- und internationaler Ebene gekürt. Das diesjährige Thema: „Traumbilder: Nimm uns mit in deine Fantasie“.

„Wir wollen junge Menschen in dieser Wettbewerbsrunde dazu anregen, über ihre persönlichen Träume sowie gesellschaftliche Utopien und Fantasiewelten nachzudenken und diese künstlerisch auszudrücken“, sagt Dr. Ralf Kölbach, Vorstand der Westerwald Bank, die im letzten Jahr rund 2.900 Teilnehmer aus der Region verzeichnete, darunter auch spätere Landessieger. „Wir sind gespannt, welche Fantasien und Träume die Kinder und Jugendlichen aus dem Westerwald künstlerisch ausdrücken und freuen uns auf rege Beteiligung.“

In drei Disziplinen können Schülerinnen und Schüler sowie Jugendliche bis 20 Jahre am Wettbewerb teilnehmen, dessen Schirmherrschaft in diesem Jahr die Kinder- und Jugendbuchautorin Cornelia Funke übernommen hat: Bildgestaltung (Klassenstufen 1 bis 13), Kurzfilm (Klassenstufen 5 bis 13) und Quiz (Klassenstufen 1 bis 9). Ob Zeichnung, Malerei, Collage oder Fotomontage - die Darstellungsform kann frei gewählt werden. Auch im Bereich Kurzfilm sind von Animationen, Realityfilmen, Dokumentationen bis hin zu Experimentalfilmen der Kunst keine Grenzen gesetzt. Das begleitende Quiz schließlich wirft spannende Fragen zur Wettbewerbsthematik auf.

Die Wettbewerbsunterlagen können in den Geschäftsstellen der Westerwald Bank angefordert werden. Kurzfilme können zudem auf das Videoportal www.jugendcreativ-video.de hochgeladen werden. Informationen gibt es auch direkt bei der Westerwald Bank unter 02662-96 10. Einsendeschluss für alle Arbeiten ist der 20. Februar 2014.

Auf Orts-, Landes- und Bundesebene erwarten die Gewinner attraktive Geld- und Sachpreise. Deutschlands beste Nachwuchskünstler gewinnen zudem einen einwöchigen Kreativworkshop in der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg an der Ostsee im Sommer 2014. „jugend creativ“ wird seit 1970 von Genossenschaftsbanken in Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich und der Schweiz ausgerichtet. Jährlich werden international bis zu eine Million Wettbewerbsbeiträge eingereicht, deutschlandweit rund 600.000 Beiträge.

Danke ...für deine Freundschaft
... für deine Treue und Hilfe
... für deine Verbundenheit

Nachruf!

Winfried

Es ist schwer, einen Freund zu finden,
noch schwerer ist es, einen Freund zu verlieren.

Wir werden dich nie vergessen!

Deine Sänger vom
MGV Beul-Heupelzen

Heupelzen, im Oktober 2013



Statt Karten!

Emma Margarete Alles-Hellwig

geb. Edinger

* 31. 5. 1949 † 15. 8. 2013

Allen, die uns beim Tod unserer lieben
Verstorbenen ihre Anteilnahme erwiesen
haben, sprechen wir unseren
herzlichen Dank aus.

In Namen aller Angehörigen:

Horst Alles

57638 Niederölfen, im Oktober 2013



Vorsorge – eine Sorge weniger

Wir sind Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Mit Rat und Tat im Trauerfall an Ihrer Seite!

**Bestattungen
Brandenburger** Immer
in Ihrer
Nähe!

Erbacher Straße 9a · 57612 Hilgenroth

☎ 0 26 82/96 89 189

www.bestattungen-brandenburger.de

Mitglied
der
Bestatter-Innung

Mitglied im Bestatterverband Rheinland-Pfalz e.V.
Gerne beraten wir Sie mit einem unverbindlichen Angebot!

STATT KARTEN - FAMILIENANZEIGEN

Statt Karten!

Für die vielen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme die mir beim Heimgang
meiner lieben Frau

Heidi Methner

† 04.10.2013

zuteil wurden sage ich herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Triebel-Kulpe für
die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, sowie dem
Frauentreff und dem Männertreff Stürzelbach, der
Familie Kellner und Familie Prisnitz.

Klaus Methner

Stürzelbach, im Oktober 2013

Nachruf

Tief betroffen vernahmen wir die Nachricht vom plötzlichen
Tod unseres Ehrevorsitzenden

Lothar Marth

* 8.2.1949 † 17.10.2013

Die Altenkirchener Bogenschützen trauern mit ihren
Angehörigen um einen großartigen Menschen und
Kameraden, der aus unserer Mitte gerissen wurde.
Er war der Gründungsvater der Altenkirchener Bogen-
schützen und lenkte den Verein 12 Jahre als 1. Vorsitzender.
Wir sagen Danke für die Zeit, in der er unser Leben
bereicherte. Mit seinem Fachwissen, seiner Ehrlichkeit und
Menschlichkeit war er im Verein beliebt und gerne gesehen.

Alle Bogenfreunde werden unseren Sportkameraden
Lothar Marth sehr vermissen und ihm ein ehrendes
Andenken bewahren.

Altenkirchener Bogenschützen

ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen

online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
0 26 24 – 9 11 - 0

per Telefax
0 26 24 – 9 11 - 115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen





Jeder möchte den schönsten Baum von allen zum Fest ...
 Bringen Sie mit Ihren Bäumen den Glanz in die Augen der Menschen.

Weihnachtsbaumverkauf



WB 1002
30 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 4002
30 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 1005
35 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 4005
35 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 1021
45 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 4021
45 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 1020
60 x 90 mm

Weihnachtsbaumverkauf



WB 4020
60 x 90 mm

Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!
<https://www.wittich.de/weihnachtsbaum>
 ...oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:
www.wittich.de · anzeigen@wittich-hoehr.de · Telefon: 0 26 24/911-0





Am Montag, den 4. November 2013

werde ich *70 Jahre* alt.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten,
sind von 11.00 - 15.00 Uhr herzlich in das
Dorfgemeinschaftshaus Ingelbach eingeladen.

Ingelbach, im November 2013

Jürgen Janke



Wir haben am
19. Oktober 2013 geheiratet

Hanna Kreutz
geb. Thiel
& **Thomas Kreutz**

Hattert, im Oktober 2013

Adresse: Wilmowskystraße 11, 54295 Trier

Am 05. November 2013 werd' ich

80 Jahr',

doch leider bin ich dann nicht da.
Wer mich mag, kann an mich denken,
nur bitte, bitte mir nichts schenken.
Ein Kartengruß wär' wunderbar.
So Gott will, Tschüss bis nächstes Jahr.

Kölner Straße 26
57612 Birnbach

Erna Schmidt

♥-LICHES DANKESCHÖN



Es ist an der Zeit euch ALLEN ein herzliches Dankeschön für euer Engagement und euren Einsatz bei den Typisierungsaktionen in Raubach, Wittgert und Hachenburg zu sagen. Die unglaubliche Anzahl von über 4.500 Spendern hat uns sehr bewegt, es war überwältigend.

Deshalb sagen wir allen Blut-, Sach- und Geldspendern einen ganz besonderen Dank, hoffentlich kann in Zukunft durch eure Hilfe vielen kranken Menschen geholfen werden.

Wir sagen allen Freunden, Bekannten, Vereinen, insbesondere dem SV Raubach, den Feuerwehren und den St. Georgsbläsern Haiderbach, den Geschäftsleitungen und unseren Kollegen der Westerwald Bank, von Wolters Kluwer Deutschland GmbH und der Grundschule Raubach, den Schirmherren Volker Mendel, Michael Merz und Peter Klöckner mit ihren Verwaltungen, der Ortsgemeinde Wittgert mit ihrem Bürgermeister Thomas Hoffmann, der DKMS, unseren Nachbarn für die vielen, lieben, aufmerksamen Handgriffe und nicht zuletzt unseren Familien ganz herzlich DANKE für die unglaubliche Unterstützung.

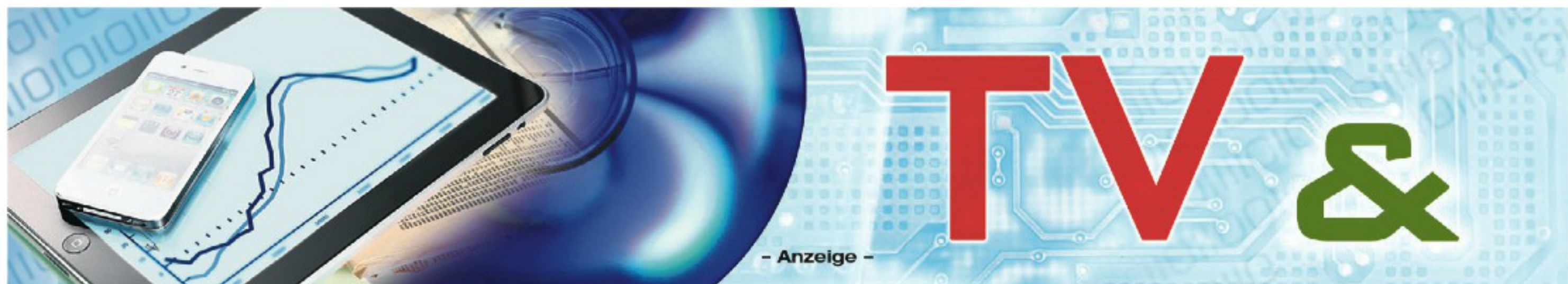
Ebenfalls möchten wir ganz herzlich Danke sagen für die vielen lieben, tröstenden und aufmunternden Worte in Brief- und Kartenform, als SMS und Mail, bei Telefonaten und Besuchen. Ihr alle habt uns ganz viel Kraft, Hoffnung und Zuversicht gegeben und uns für den weiteren schweren, noch vor uns liegenden Weg, sehr gestärkt.

Wir hoffen, dass auch für den jungen Mann aus Hachenburg ganz schnell ein passender Spender gefunden wird. Betet weiterhin für uns und drückt uns nun noch einmal fest die Daumen für die Stammzelltransplantation.

Noch einmal von Herzen DANKE an euch ALLE! Es ist schön dass es euch gibt!

Iris und Frank Schmidt mit Kindern





COMPUTER
HEUTEN

Rheinstr. 26
57638 Neitersen

Tel: 02681/950 9925
Mobil: 0151/178 63270

Mail: jheuten@heuten.net
Web: www.heuten.net

Unsere Leistungen für Sie:

- Einrichtung und Betreuung Ihres Netzwerkes
- PC/Notebook/Zubehör für Privat und Geschäft
- Vermittlung und Einrichtung von DSL-Anschlüssen
- Installations- und Einrichtungsservice
- PC-Reparaturen
- Beratung

Fließende Übergänge bis hin zur Verschmelzung

Fernseher, Telefon, Stereoanlage, Fotoapparat, Diaprojektor oder Kamera – all diese Dinge gab es bereits vor Jahrzehnten. Jedes Teil hatte seinen Platz in der Wohnung und wurde je nach Bedarf und Laune häufiger oder auch weniger genutzt. Denn es handelte sich um so genannte Stand-Alone-Geräte, also allein stehende Geräte.

Dies hat sich mit Einbindung des Internet und der Funktechnik in den zurückliegenden Jahren gänzlich geändert – und diese Entwicklung schreitet ständig fort.

So konnte man mit den ersten massentauglichen Mobiltelefonen lediglich telefonieren und Kurznachrichten senden bzw. empfangen. Das ist lange her: Moderne Smartphones sind kleine Alleskönner. Ob Internetsurfen, Terminplanung, Musik, Sprachaufzeichnung, Office-Anwendungen, Video-Clip und Navigation, alles ist möglich. Mit der Entwicklung von Applikationen, den Apps, fielen schließlich

die letzten Schranken für den Zugriff auf andere Systeme. Mit den richtigen Apps mutiert das Smartphone zur Schaltzentrale, mit der sich andere Systeme steuern lassen, mit der sich Daten mit dem PC austauschen lassen und mit der sich Musik, Fotos oder Filme auf dafür vorbereitete „Stand Alone“-Systeme senden lassen und man diese gleichzeitig wie per Fernbedienung steuern kann. Und die Entwicklung schreitet voran. Schon heute ist eine Vernetzung – und somit die Steuerung und Kontrolle – moderner Haustechnik (Licht, Rollläden, etc.) möglich.

Und ja: Telefonieren kann man auch noch damit.

Nicht weniger rasant ist die Entwicklung bei Smart-TV oder Tablet-PC. Dank Prozessor, W-LAN, intelligenter Vernetzung und spezieller Applikationen verschwimmen die Begrenzungen zwischen beiden zusehends. Mittlerweile ist der Übergang fließend. Selbst telefonieren übers TV ist zum Beispiel via Skype kein Problem.

Hat das Notebook Zukunft?

Definitiv! Zwar haben sich die Tablets rasend schnell verbreitet. Doch wer einen Rechner benötigt, um damit zu arbeiten, längere Texte zu verfassen oder beispielsweise Tabellen zu bearbeiten, fährt mit einem Notebook nach wie vor besser. In Verbindung mit einem zusätzlichen Bildschirm kann das Notebook zuhause auch als vollwertiger Arbeitscomputer genutzt werden – ideal also für Heavy-User, für das Home Office genauso wie fürs Studium. Sicherlich liegen die Stärken der Tablet-Rechner darin, Inhalte zu konsumieren, ob Filme, Fotos, Musik oder auch Websites. Aber auch für Recherchen im Web oder für das Abrufen, Beantworten und Schreiben von E-Mails sind sie sehr gut geeignet. Tablet-Benutzer sollten sich nur der Grenzen bewusst sein – oder zum Beispiel für das

Schreiben längerer Texte auf die externen Tastaturen zurückgreifen, die es für viele Modelle gibt. Die Ära der Netbooks ist vorbei. Tablets mit optionalen Tastatur-Docks oder die trendigen Ultrabooks, die in schicken Gehäusen wesentlich mehr Optionen bieten, stehen Netbooks in nichts nach. Wer einen Computer mit Tastatur möchte oder auch beruflich benötigt, fährt mit diesen Modellen im Vergleich zum reinen Tablet besser – wobei, zugegebenermaßen, bei den Tablets der Spasseffekt bei der Bedienung per Touchscreen deutlich größer ist. Mittlerweile gibt es jedoch auch Ultrabooks mit zusätzlicher Touch-Bedienung. Grundsätzlich gilt in jedem Fall: Bevor man sich für dieses oder jenes Gerät entscheidet, sollte man genau wissen, wozu man es benutzen möchte.

djd

**LIEBEN SIE MULTIMEDIALE TECHNIK?
SCHAUEN SIE HIER.**

Reparieren statt wegwerfen!

Meisterbetrieb
E. Bohlscheid
Frankfurterstr. 11

57635 Weyerbusch

Tel.: 02686/1455
0800 TV SERVICE

Elektrogerät defekt? -Rufen Sie einfach mal an-
Wir sind für Sie da!



Klick und weg

Immer mehr Fernseher sind mittlerweile internetfähig, jetzt ziehen die Kameras nach.

Auch moderne Fotokameras haben immer häufiger einen eingebauten Internetanschluss. Zunehmend drängen Modelle mit einem eingebauten Funk-

chip für drahtlose Netzwerke auf den Markt. Einige Geräte verbinden sich sogar direkt mit dem Mobilfunknetz. So können Fotos umgehend weitergeleitet werden, entweder an Smartphones und Tablet-Computer oder direkt ins Web.

BITKOM

MULTIMEDIA



- Anzeige -

Viele Funktionen oft nicht bekannt

Hinter Smart-TV verbirgt sich die größte TV-Innovation seit High-Definition und Farbfernsehen: Der kleine Netzwerk-Anschluss macht den Flachbildschirm zur Unterhaltungszentrale. Die Vernetzung vervielfacht dabei die Möglichkeiten, denn TV, PC, Mobiltelefon, Tablet & Co. sind zusammen mehr als die Summe ihrer Teile. Sie bieten völlig neue Funktionen. Der Pocket-Guide „Smart-TV“ zeigt, wie einfach das geht. Die gfu - Gesellschaft für Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik mbH unterstützt mit der Reihe der Einkaufsberater die Brancheninitiative „Smarter Fernsehen“ (www.smarterfernsehen.info). Ziel dieser Initiative ist es, Verbrauchern das interaktive Fernseh-Erlebnis näher zu bringen. Was ein Smart TV alles kann, ist vielen Verbrauchern oft

nicht bewusst. Die internetfähigen Fernsehgeräte bieten mit Funktionen wie Mediatheken, Facebook, Skype und Video-on-Demand Verbrauchern viele zusätzliche Einsatzmöglichkeiten im Vergleich zu herkömmlichen TV-Geräten. Um darüber zu informieren und dafür zu begeistern, haben sich TV-Gerätehersteller, Handelsorganisationen und weitere Partner gemeinsam mit den Branchenverbänden ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. und BVT - Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V. zu einer bundesweiten Initiative zusammengeschlossen. Der Pocket Guide steht auf den Internetseiten der gfu sowie der Partner BVT, Deutsche TV-Plattform und hitec Handel zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Smart, innovativ und nachhaltig

Die Vernetzung von CE-Geräten untereinander und ihre Verbindung mit Haushaltsgeräten, der Heizungsanlage oder der Beleuchtung sind ein Trend, der in den nächsten Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Egal, ob Elektro-Hausgeräte, wie Waschmaschine, Wäschetrockner, Spülmaschine, Kühlgerät, Herd, Kochfeld und Dunstabzug, oder Elektro-Kleingeräte, wie Frühstückset, Kaffeefullautomat, Geräte zur Speisenzubereitung, für die Körperpflege und die Hauspflege sowie Bügelgeräte – sie alle erleichtern die Hausarbeit und bereichern das Leben. Durch die vielseitigen Vernetzungsmöglichkeiten mit Smartphones und Tablet-PCs wachsen auch die Anforderungen in Kombination mit vernetzten Hausgeräten.

Komfortable Apps dienen der Information (Produktinformation, Statusinformation, Zubereitungsvorschläge, Lebensmittelbestand), der Bedienung (Anleitung, Handbuch, Pflege-Tipps), dem Komfort (Service, Wartung, Ferndiagnose) und der Effizienz (Energie-Monitoring). Smartphones oder Tablet-PCs können die so vernetzten Hausgeräte nicht nur steuern. Sie übermitteln bei Bedarf auch Information über alle Betriebszustände. So kann der Nutzer schnell auf Störungen reagieren. Die Systeme beinhalten auch die Kommunikation einzelner Geräte untereinander, beispielsweise zwischen Kochfeld und Dunstabzug. Auch können verschiedene Geräte über das Bedienpanel eines zentralen Geräts gesteuert werden.

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN, WAS MULTIMEDIA ANGEHT!

31 JAHRE Euronics Henn

WIR FEIERN UNSER 31-JÄHRIGES FIRMENBESTEHEN UND LADEN SIE ZU UNSEREM GEBURTSTAGSVERKAUF VOM 02.11. -09.11.2013 EIN.

- Tolle Geburtstagsknüller **10% - 40%** reduziert!
- Gewinnspiel mit tollem Hauptgewinn

1.Preis: Grundig LED-TV 102cm
im Wert von **699,00€**

SONDERÖFFNUNGSZEITEN: 02.11.2013 geöffnet von 8.30 - 16.00 Uhr
SONNTAG 03.11.2013 geöffnet von 13.00 - 17.00 Uhr



GEWINNSPIEL-COUPON:

Name: _____

Adresse: _____

Bis 09.11.2013 bei uns abgeben oder an uns senden.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Das sind wir!

Qualität hat Gewicht!
Unser Pelletsessel
z.B. 24 kW = 355 kg



Holz-Pellets-Kombikessel Supergünstig!

Mit uns halbieren Sie Ihre Heizkosten! (Garantiert!)

- z.B. mit **Pellets-Heizkessel 18 kW** (alles drin, alles dran!)
echte Zuzahlung inkl. MwSt. 2.129,- €
- z.B. mit **Pellets-Wohnraumheizkessel 11,3 kW** (alles drin, alles dran!)
echte Zuzahlung inkl. MwSt. 1.790,- €

Rheinische Holz-Pellets-Heizsysteme · Rheinstraße 11b · 56593 Horhausen
Telefon: 0 26 87 - 92 69 40 · Fax: 0 26 87 - 92 81 10

TAXI Altenkirchen

TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02681-2222

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Neu in Hachenburg:
Teppichhaus im Westerwald
Waschen ist günstiger als Neukauf!

- Waschen von Teppichen aller Art
- Reinigung von Teppichböden & Polstermöbeln
- Reparaturen • Kanten • Fransen • Rückfettung
- Auslage eines Gegenstückes während der Waschzeit
- kostenloser Bring- und Abholdienst

25%
Rabattaktion
rufen Sie uns an

M. Stephan Mittelstr. 12 · 57627 Hachenburg
Telefon 02662/9498303 + 01577/1358365
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 11-17.30 Uhr u. n. Vereinb.

Wer sucht, der findet!

Kleinanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt. Hier finden Sie, was Sie suchen!
Kleine Anzeigen zu kleinen Preisen mit großer Wirkung. Keine Angst vor der sprichwörtlichen Nadel im Heuhaufen.
Anzeigen ganz einfach online aufgeben: www.wittich.de

Edelmetallkontor

Neue Öffnungszeiten
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld

Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Betten Jung** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Ristorante La Fonte II** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Kommunalwahlen 2014

Werbung schon gedruckt?

Wir drucken und gestalten Ihre Wahlwerbung!

Plakate und Wahlschilder, Flyer, Infobroschüren, Banner, uvm.

LW-wahlhelfer.de

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-wahlhelfer.de

Seit 50 Jahren in Ihrer Nähe!

VERLAG
W
WITTICH

Gesundes Leben für Jung und Alt

- Anzeige -

Medikamente in der Schwangerschaft

Schwangere Frauen sind oft verunsichert, wenn es um Medikamente geht: Welche Arznei darf ich noch einnehmen? Kann der Wirkstoff meinem Baby schaden? Unsicherheit herrscht häufig auch bei Ärzten und Apothekern. Daher hat die Techniker Krankenkasse (TK) in Kooperation mit dem Pharmakovigilanz- und Beratungszentrum für Embryonaltoxikologie (PVZ) an der Berliner Charité ein neues Angebot entwickelt: Die unabhängigen Experten haben wissenschaftlich fundierte Informationen zu rund 1.500 Medikamenten zusammengestellt, nach denen Frauen, Ärzte und Apotheker besonders häufig fragen und die für Mutter und Kind möglicherweise bedenklich sind.

Ab sofort sind diese Hinweise zum Arzneimitteleinsatz in Schwangerschaft und Stillzeit online auf www.tk.de abrufbar. „Die Informationen helfen, mögliche Risiken besser einzuschätzen“, sagt Thomas Widmann, Arznei-

mittelexperte der TK. „Sie sollen Schwangeren mehr Sicherheit geben, wenn ein Arzneimittel medizinisch erforderlich ist.“

Dr. Christof Schaefer, ärztlicher Leiter des PVZ: „Vielfach wird angenommen, dass in der Schwangerschaft jedes Medikament ein Risiko darstellt. Dabei können wir für die meisten Fälle erprobte Präparate empfehlen, die nach heutigem Wissen keine Gefahr für das ungeborene Kind darstellen.“ Das gilt zum Beispiel bei Schmerzen, Bluthochdruck oder auch Depressionen.

Die Patientin müsse ihre Beschwerden daher im Fall der Fälle nicht einfach „aushalten“ - zumal sich viele Leiden unbehandelt verschlimmern könnten. werdende Mütter sollten Medikamente - auch freiverkäufliche Präparate oder Nahrungsergänzungsmittel - jedoch grundsätzlich nur in Rücksprache mit ihrem behandelnden Arzt anwenden“, rät Widmann von der TK.

Die Patientin müsse ihre Beschwerden daher im Fall der Fälle nicht einfach „aushalten“ - zumal sich viele Leiden unbehandelt verschlimmern könnten.

Werdende Mütter sollten Medikamente - auch freiverkäufliche Präparate oder Nahrungsergänzungsmittel - jedoch grundsätzlich nur in Rücksprache mit ihrem behandelnden Arzt anwenden“, rät Widmann von der TK.

Jeden Tag an die Knochen denken

Stabil, flexibel und bruchstabil: Viele Frauen verlassen sich darauf, dass ihre Knochen auch mit fortschreitendem Alter stark und belastbar bleiben. Doch das ist keine Selbstverständlichkeit. Denn bei jedem Menschen gibt es ab Mitte 30 einen schleichenden Verlust von Knochensubstanz. Wenn dieser übermäßig wird, sprechen Ärzte von Osteoporose. Allein in Europa kommt es jährlich zu mehr als drei Millionen Knochenbrüchen durch diese auch als Knochenschwund bekannte Erkrankung. Doch heute gibt es Medikamente, die gezielt bei Osteoporose eingesetzt werden können. Doch werden diese hierzulande vergleichsweise selten verordnet.

Umso wichtiger ist es, dass vor allem Frauen, die das Gros der Patienten ausmachen, aktiv werden und etwas für ihre Knochen tun - und zwar noch bevor ein Bruch entsteht. Um das Krankheitsrisiko zu mindern, raten Experten allen Frauen ab 50, auf mögliche Anzeichen zu achten und körperlich

aktiv zu werden. Dabei will die Initiative „Gemeinsam für starke Knochen“ diese Frauen unterstützen. Interessierte finden auf der Website www.osteoporose.de fundierte Informationen und anschauliche Filme rund um die Vorbeugung und Behandlung des Knochenschwunds. Prominente Botschafterin der Initiative ist Heide Ecker-Rosendahl. Die Olympiasiegerin von 1972 hat ein Bewegungsprogramm entwickelt und zeigt, dass schon mit täglich 30 Minuten leichtem Training viel für die Kräftigung der Knochen getan werden kann.

Tipps für eine gesunde Ernährung für die Knochen sind ebenfalls auf der Website zu finden. Die Münchner Ernährungsberaterin Monika Bischoff empfiehlt eine ausreichende Zufuhr von Kalzium und Vitamin D.

Letzteres ist vor allem im Herbst und Winter von Bedeutung, da dann die Intensität der Sonne nicht ausreicht, um genügend Vitamin D in der Haut zu produzieren.

djd/pt

KOSTENLOSE HÖRTESTS

www.schaefer-hoergeraete.de

SCHÄFER HÖRGERÄTE e.K.



Hachenburg, 02662-7032
Altenkirchen, 02681-989038
Rennerod, 02664-334
Bad Marienberg, 02661-950070

Gut in Form statt mies gelaunt

Viele Menschen legen Wert auf eine gute Figur. Doch mit den Jahren wird es immer schwieriger, sich eine ansprechende Silhouette zu bewahren. Vor allem Frauen sind frustriert, wenn sich trotz Diäten, Sport und Anti-Cellulite-Creme an Bauch, Hüfte und Oberarmen Fettpolster festsetzen und hartnäckig halten.

Die wenigsten wissen, dass gerade in den Problemzonen auch Säuren und andere Schadstoffe, die der Körper nicht ausscheiden kann, als Schlacken gespeichert werden. Um diesen Ablagerungen entgegenzuwirken, empfiehlt beispielsweise Dr. h. c. Peter Jentschura neben einem moderaten Training und einer basenüberschüssigen Ernährung vor allem

eine effektive Entschlackung des Körpers. Nach dem Verständnis des Stoffwechselexperten ist sie der entscheidende Schritt, um in Form zu kommen und zu bleiben. Denn mithilfe des sogenannten Dreisprungs der Entschlackung lasse sich auch fest gebundenes Fett und Wasser abbauen. Dabei würden die im Gewebe abgelagerten Schlacken zunächst mit Kräutertee gelöst. „Pflanzliche Vitalstoffe neutralisieren dann im zweiten Schritt die Schadstoffe und machen sie ausscheidbar“, erklärt Jentschura. Basische Körperpflege in Form von Fuß- oder Vollbädern und Duschpeelings aktiviere schließlich die Entsäuerung über die Haut und unterstütze so die Reinigung des Körpers. djd/pt



Foto: djd/Jentschura International

Hier werden Sie gut informiert!

THERAPIE & PRAXIS
von Wilamowitz - Moellendorff
PSYCHOTHERAPIE | LEBENSBERATUNG | NIKOTIN-ENTWÖHNUNG

Werden Sie schnell und günstig zum Nichtraucher!

Tel: 0 26 80 . 84 84 | HdY: 01 52 . 28 66 83 80 | www.frei-von-nikotin.de | 57629 Wied

**Neues Bad?
Warum nicht gleich
richtig machen.**



**Bäder-Schausonntag am 3. November
von 14 bis 17 Uhr.***

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

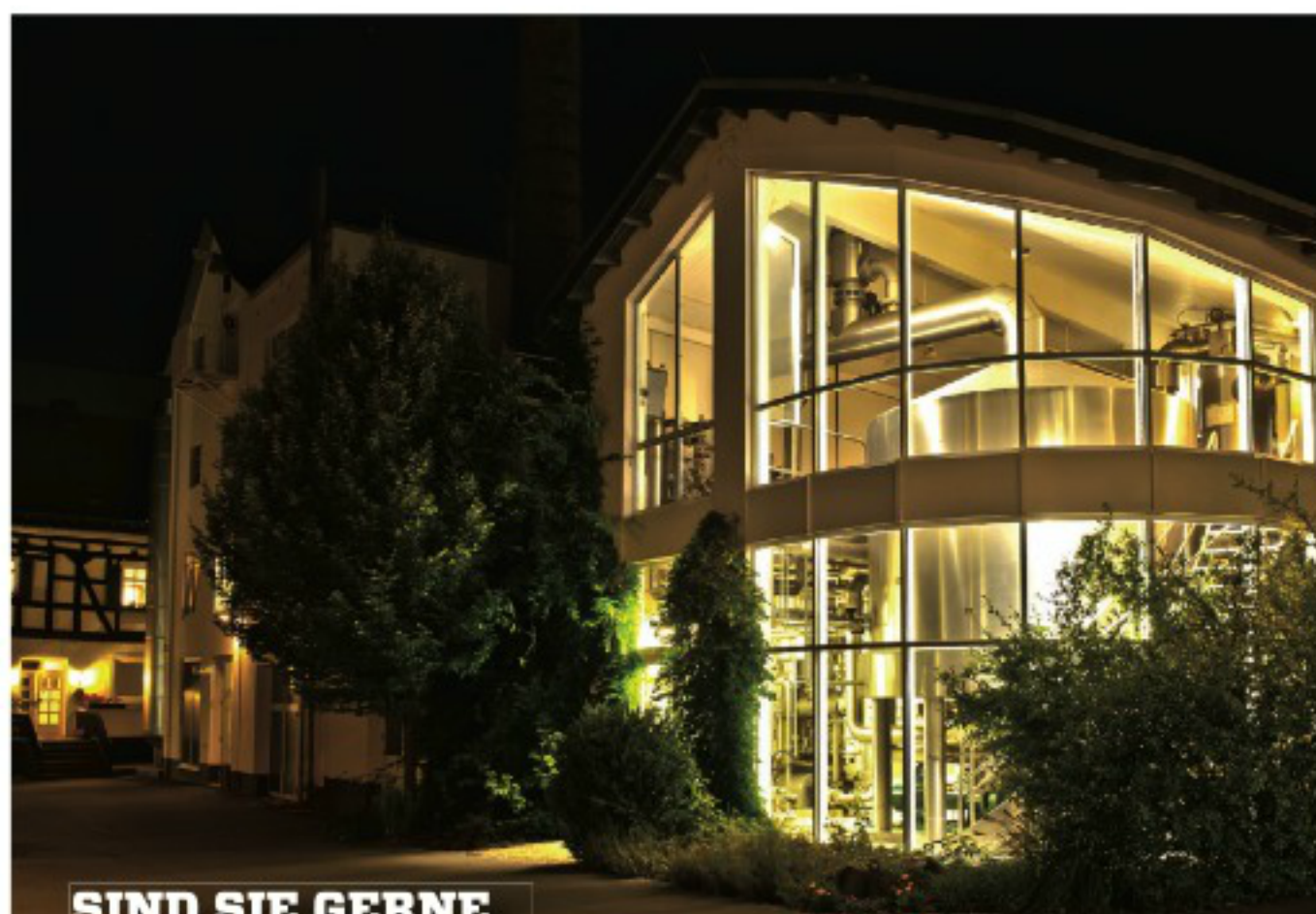
**„4. Nacht des Bades“
8. November, 16 bis 22 Uhr**

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de



*Keine Beratung, kein Verkauf

**Stellenmarkt
aktuell**



**SIND SIE GERNE
GASTGEBER?**

Die Hachenburger Erlebnis-Brauerei gehört zu den touristischen Highlights im Westerwald. Über 15.000 Gäste jährlich besuchen unsere Brauerei, um in verschiedenen Erlebnis-Touren unseren Braumeistern über die Schulter zu schauen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**MITARBEITER (M/W)
ERLEBNIS-GASTRONOMIE**

Sie haben Spaß an der Gastronomie und bereiten Ihren Gästen ganz selbstverständlich eine angenehme Atmosphäre? Sie haben gute Umgangsformen, ein sicheres und gepflegtes Auftreten sowie Einsatz- und Lernbereitschaft? Sie sind fit an der Zapftheke und im Service, arbeiten selbstständig und verantwortungsbewusst und Sie können sich vorstellen, unsere Gäste nach entsprechender Schulung auf Besichtigungstouren wortgewandt und fachkundig durch die Erlebnis-Brauerei zu führen? Kassenabrechnung erledigen Sie ordnungsgemäß? Sie sind zeitlich flexibel und auch am Wochenende einsatzbereit? Dann freuen wir uns auf Sie!

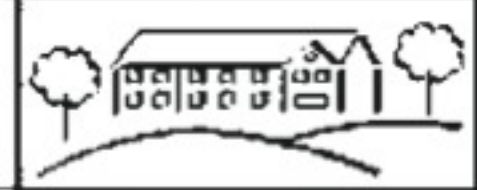
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motiviertem Team, hausinterne Schulungen, die Sie fit machen als „Hachenburger Brauzeuge“ und eine leistungsgerechte Bezahlung auf 450,00 € Basis. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!



Westerwald-Brauerei H. Schneider GmbH & Co. KG
Gehlerter Weg 12 | 57627 Hachenburg
Personalentwicklung: Frau Dunja Göbler
Tel.: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 35 | Fax: +49 (0) 26 62 / 8 08 - 42 35
d.goebler@hachenburger.de | www.hachenburger.de

Neues vom Westerwälder Hof

LANDGASTHAUS



Westerwälder Hof

Zum Galgenberg 3
56712 Helmenzen
Tel. 0 26 81/46 67
info@westerwalderhof.de

Omas Sonntagsbraten

am 10. & 24. November 2013 Mittags-Menü

Rindfleischsuppe mit Markklößchen und Eierstich
Bratenplatte angerichtet mit dreierlei Bratenfleisch,

dazu Buttergemüse und Beilagen

Dessertauswahl am Buffet

Preis pro Erw. 16,60 €

Kinder von 7 J. bis 12 J. 9,40 €

bis 6 Jahre essen gratis mit

Ofenfrische & knusprige Gänsekeulen

vom 7. Nov. bis 21. Nov. 2013

Wir bitten Sie um Reservierung!

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. ab 17:00 Uhr, Sa. & So. & Feiertage

ab 11:30 Uhr – 14:30, ab 17:00 Uhr

Reinhold Müller, Iris Hausmann
& das Westerwälder-Hof-Team

Stellenmarkt aktuell

Stellenmarkt aktuell

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen weiter!

Matrix Cafe Restaurant Bar in Hachenburg

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
1 Service- und Thekenkraft auf 450,-€ basis
1 Koch/Köchin in Teilzeit

Telefon 02662/945055 täglich nach 18.00 Uhr

BAYER CNC Metallbearbeitungs GmbH

Zum schnellstmöglichen Eintrittstermin suchen wir einen
Zerspanungsmechaniker / Frästechnik

Voraussetzungen:

Selbständiges Einrichten und Fertigen von Einzelteilen
Berufserfahrung, Kenntnisse an HURCO Ultimax Steuerungen

Wir bieten:

moderne Bearbeitungsmaschinen (bis 5 Achsen)
Festeinstellung, Sozialleistungen, leistungsgerechte Bezahlung

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Bayer CNC Metallbearbeitungs GmbH
Industriegebiet Larsheck 56271 Kleinmaischeid
Tel.: 02689-5285 Fax: 02689-959744 info@bayer-gmbh.com

DebeKa Versichern und Bausparen



Ob Einsteiger oder Umsteiger:

Wir sorgen für den richtigen Start

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Hachenburg, Betzdorf,
Altenkirchen, Westerburg, Bad Marienberg und Wissen

Vertriebsangestellte m/w

zur Kundenbetreuung und -gewinnung.

Unser Erfolgsrezept:

- hervorragende Produkte
- feste Bezüge während der Einarbeitung und überdurchschnittliche Sozialleistungen
- eine zielorientierte Ausbildung zum/zur Versicherungsfachmann/frau (IHK)

Wenn Sie unternehmerisches Engagement mitbringen, kontaktfreudig sind und gut mit Menschen umgehen können, sollten wir uns kennen lernen.

Interessiert? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

Herr Marx, Geschäftsstellenleiter, Telefon (02662) 948 64 10,
oder schreiben Sie uns.

Geschäftsstelle Hachenburg, Graf-Heinrich-Straße 1, 57627 Hachenburg,
Jens.Marx@debeka.de, www.debeka.de

anders als andere

WIR BILDEN AUS !

Wir sind ein leistungsstarkes Sanitätshaus mit Orthopädie- und Reha-Technik und bilden schon seit über 60 Jahren ständig junge Menschen aus.

Wir suchen zum **1. August 2014** eine/n Auszubildende/n zum /zur **Orthopädietechnik-Mechaniker/in** für unser Haus in Altenkirchen.

Ihre Chance:

- eine qualifizierte, umfangreiche und abwechslungsreiche 3-jährige Ausbildung,
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten,
- ein gutes Betriebsklima,
- eine Ausbildung mit Zukunft im Gesundheitswesen.

Ihr Profil:

- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und verfügen über handwerkliches Geschick.
- Sie haben/erwarten einen guten Realschul- oder einen sehr guten Hauptschulabschluss.
- Sie möchten vor Beginn der Ausbildung in einem Praktikum erste Erfahrungen sammeln.

Zeigen Sie uns was in Ihnen steckt!

Ihre Ansprechpartner sind Herr Schulze und Frau Krell.

WERNER Krell
SANITÄTSHAUS

Leuzbacher Weg 28
57610 Altenkirchen
www.wkrell.de

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen für den Bezirk

- **Helmeroth + Flögert (100 Exemplare)**



Sie sind jede Woche am
Donnerstag für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen / Schüler, Rentnerinnen / Rentner sowie Hausfrauen / Hausmänner. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: service@mvg-zeitungsvertrieb.de oder Telefon: 06502/9147715 oder 06502/9147714

MVG

zeitungsvertrieb GmbH

www.mvg-zeitungsvertrieb.de





Schmucktrends Herbst/Winter 2013/2014

Schmuck, der nicht zu übersehen ist und Schmuck, der sich zurückhaltend gibt – beides prägt die neuen Kollektionen. Lange Ketten mit XXL-Anhängern auf der einen Seite, feine Ringlein und Reifen auf der anderen. Wie schön, dass die Vielfalt an Formen und Materialien ganz viel Platz für Individualität lässt – und für

Emotionen, die in Schmuck ihren beständigsten Botschafter haben. Ein Glück, dass sich die Modewellen beim Schmuck nicht so schnell überschlagen wie in der Mode. Und dennoch sind die Kollektionen ständig im Fluss, ändern sich die Farben, die Formen und auch die technischen Details.
DSU/SIC

Die Herren lieben es technisch und klar strukturiert. Auch bei Uhren.

Uhrentrends – Welche Farbe hat die Zeit?

Es ist einer von vielen Uhrentrends, aber einer, der besonders ins Auge fällt: Herbst und Winter bleiben bunt. Außerdem überzeugen schlichte, edle Designs, Uhren, die sich wieder dünner, schmaler und kleiner präsentieren. Weiterhin stark: das neu etablierte „Mittelfeld“ mit solider Mechanik zu erschwinglichen Preisen, Spitzenleistungen in Sachen Komplikationen, preisverdächtiges Zifferblattdesign, gla-

mouröse Highlights, sportliche Siegertechnik, modeaffine Auftritte: Es ist ein „breites Feld“, das Uhren heutzutage abdecken können und müssen. Die Zeitmesser schaffen das auch in der kommenden Saison recht souverän – von den High End-Modellen aus den hochspezialisierten Uhrenwerkstätten bis zu den modischen Accessoires, die zufällig auch noch die Zeit anzeigen.
DSU/SIC

Perlen von klassisch bis extravagant

Die Schönheiten aus dem Meer, ob weiß oder dunkel schillernd, erweisen sich als vielseitige Begleiter durch Tag und Traum. Eng am Hals liegende Colliers, mittellange oder ganz lange Ketten – je nach Outfit (und Budget) hat jede Variante ihren modischen Auftritt. Schließen sind schon längst zu schmückenden Elementen geworden, die man gerne vorzeigt. Raffinierte Techniken, praktische Wechselsysteme, kostbarer Diamantbesatz und ausgefallene Designs bei den Schlie-

ßen verhelfen der Perlenkette zu noch größerem Auftritt. Auch eine einzelne Perle, ganz schlicht an der Kette, am Band oder Reif getragen oder frech zu anderen Elementen auf die Kette oder ans Armband gehängt, bringt modische Pluspunkte. Fröhliche und gewagte neue Kombinationen – z. B. mit bunten Holzperlen oder mit Bronze, halten das Thema im Gespräch. Wunderschöne Ringdesigns, und neue, mystisch oder rockig inspirierte Varianten fallen ins Auge.
DSU/SIC



Kraftvolle Begleiter im Denim-Style

Diese markanten Zeitmesser vereinen lässigen Jeans-Look mit kraftvoller Härte. Dabei strahlt das angesagte Indigo Blau Stilbewusstsein und Tiefgründigkeit aus. In Kombination mit Roségold ist der modische Jeans-Ton ein absoluter Trendsetter. Ganz

im Jeans-Look wirkt das Modell männlich lässig, mit Kautschukband sportlich-modern. Mit tiefblauem Zifferblatt gibt es dem Gun-Metal-Style einen Fashion-Touch. Eine Information von GUESS WATCHES/Kubeile Life & Style PR



Dierdorfer Goldkauf

NEU!
Jetzt auch
Pelzankauf

Ankauf von:

- Gold und Silber aller Art
- Schmuck und Altgold
- Zahngold
- Uhren und Silberbesteck (auch versilbert)
- Münzen (Hausbesuche nach Vereinbarung)

seriös, freundlich und diskret.

SOFORTIGE BARAUSZAHLUNG!

Profitieren Sie von meiner mehr als 10-jährigen Erfahrung im Edelmetallankauf. Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Angebot machen.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und 12.45 - 17.00 Uhr, Samstag 10.00 - 12.30 Uhr

Inhaber: R. Hauer

56269 Dierdorf - Obertorstraße 9

Telefon 02689/2613241 - Mobil 0163/3628457



Ihr Spezialist in Sachen Landschaftspflege

Lohnunternehmen
SEB. SCHNEIDER

- Heckenschnitt
- Baumfällungen
- Baumstümpfe / Wurzeln fräsen
- Holz rücken / häckseln/ hacken
- Forst mulchen
- Ausleger-Arbeiten mit Mulcher, Gestrüppkopf, Lichtraumprofilsäge
- Rodungsarbeiten
- Wildschadenbeseitigung
- Mulch- und Mäharbeiten mit Schlepper, Großflächenmulcher und Gestrüppmäher
- Winterdienst für Firmen, Gemeinden, etc.
- Streuen von Mist, Kompost, Kalk, HTK

Bergstr. 12 57629 Merkelbach Mobil: 0170 9091450

Küchen – Center – 3000 Euteneuer

– eigene Tischlerei seit 1880 –



Räumungsverkauf wegen Neugestaltung der Ausstellung!

Bis zu 70%
auf Möbel und Küchen aus der Ausstellung.

Außerdem für Neubestellungen 0% Finanzierung*
bei einer Laufzeit bis zu 24 Monaten.

**Effektiver Jahreszins von 0,00% bei einer Laufzeit von 24 Monaten, entspricht einem gebundenen Sollzins von 0,00%. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die Commerzbank Frankfurt. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.*

Wir sind für Sie da!
Auf der Semseg 2
57610 Gieleroth, Altenkirchen
Telefon: +49 2681 2488
www.moebelhaus-euteneuer.de

Ihr Weg zum neuen Arbeitsplatz



Präsenzunterricht mit Trainer vor Ort!

Nächster Start 04. November 2013

SAP®-Führerschein
7 SAP®-Modulzertifikate, 2 SAP®-Praxisprojekte, SAP® ERP-Anwenderzertifizierung „Foundation Level“

Fachberater/-in für Marketing und Vertrieb
SAP® ERP-Anwenderzertifizierung „Foundation Level“
Microsoft CRM Dynamics 2011
Optional: Geprüfte/-r Fachberater/-in im Vertrieb (IHK)

GFN AG – Die IT-Spezialisten | Förderung möglich!
56068 Koblenz | Am Wöllershof 4 | 0261 988647-0



Ihr Nahversorger für Lebensmittel
– Altenkirchen, Frankfurter Straße 4 –
bietet ab November seinen Kunden einen **Lieferservice** an.

Jeden Freitag wird Ihr Einkauf, gegen ein kleines Entgelt, zu Ihnen nach Hause gebracht.
(Umkreis bis 5 km)

Ab einem Einkaufswert von 50,- € liefern wir kostenlos.

Ihr nah & frisch-Team

Telefon: 02681/9817291



Angebote vom 4.11. bis 9.11.2013

Schw.-Nacken wie gewachsen oder Nackenkotelett.....	1 kg	4,44 €
Schinkenbraten	1 kg	5,55 €
Schinkenschnitzel	1 kg	5,99 €
Schw.-Geschnetzeltes nach Gyros-Art gewürzt.....	1 kg	6,99 €
Cordon bleu v. Schwein , gefüllt mit Käse + Schinken..	1 kg	7,99 €
Siedewurstchen	100 g	0,79 €
Leberwurst fein geräuchert oder im Golddarm.....	100 g	0,89 €
Bauernschmaus, grobe Leberwurst	100 g	0,89 €

Menüplan 4.11. bis 8.11.2013

MO Semmelknödelbraten mit Klößen und Rotkohl.....	5,50 €
Spaghetti Bolognese dazu Salat	4,95 €
Di Zigeunerschnitzel mit Fritten und Salat	5,50 €
Nudelauflauf dazu Salat	4,80 €
Mi Filettoast mit Rösti und Salat	5,50 €
Geschnetzeltes mit Nudeln und Salat.....	5,50 €
DO Schweinebraten mit Salzkartoffeln und Gemüse.....	5,20 €
Lasagne dazu Salat.....	4,95 €
FR Eintopf dazu Brötchen	3,90 €

...und natürlich täglich: **ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.**

Neu im Sortiment:



Wurst für den Hund.

KAUFtreff Altenkirchen · Tel: 02681/984054

Besuchen Sie unsere Homepage
www.landmetzgerei-born.de

Altenkirchen: Zentrumsnahe und doch ruhige, moderne 2-ZKB-Wohnung mit Balkon, ASR, Keller und Stellplatz zu vermieten, Kaltmiete: 390 € + NK + KT. Kontakt Tel.: 02681/70341

AK, Waldrand, 7 Min. Zentrum, Hochparterre, 80 qm, 3 ZKDB, Balkon, Veranda, Kel., Gartenmitben., ideal f. 2 Pers., auch älter, 400 € + 150 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

Altenkirchen, zentrale Lage, 86 qm, 3 ZKB, Keller, Gäste-WC, Abstellraum, 2. Etage, keine Haustiere, Nichtraucher, ab sofort zu vermieten, KM 350 € + NK + 2 MM Kaut. Tel.: 0170/6155755

Weyerbusch, moderne 4 ZKDDDB, G-WC, Blk., ca. 86 qm, evtl. Garten bzw. Gartenhausben., Dachgeschoss (1. Etg.) Etg.-Gas-Heiz., ab 1.11. od. später zu verm., 415 € KM + NK. Tel.: 0173/4564460

Mitbewohner/in gesucht für schönes, gr. Ökohaus zw. Hachenb. u. AK. Auch Praxisraum verfügb. Tel.: 02688/9889398

Wissen-Stadtmitte, 2 ZKB, 58 qm, Laminat, Abstellr., Stellplatz, Aufzug, 300 € + NK, ab sofort. Tel.: 0160/97573772

Sonstiges

Suche/kaufe Münzen, auch ganze Sammlungen, gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Umzüge, Entrümpelungen, preisw. u. fachger. auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

BRENNHOLZ- Restholz u. Dickholz zum selbst Aufarbeiten ab 35 €. Tel.: 02661/9175832

Suche Koniferengrün, vor allem Muschelzypresse, Kiefer, Nobilis, günstig. Tel.: 0151/64610408

Sammler zahlt bis 1.000 € u.m. für große alte Fotografien mit dem Fotografenstempel "August Sander, Köln". Tel.: 02774/51470

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts zu verkaufen. Tel.: 02681/803063
www.schwientek-transport.de

Achtung! Kaufe Nerze bis 5.000 €, Orientteppiche, Schmuck, Münzen, auch kompl. Nachlässe. Tel.: 0152/37171350

Ich erledige für Sie Arbeiten im Garten Heckenschnitt, Gartenpflege, Mulchen Baumfällarbeiten, Problemfällung, Winterdienst uvm. Überzeugen Sie sich von meinem Angebot. Tel.: 0151/25403243

KFZ-Markt

4 Winterreifen Pirelli, 185/65 R15 88T Felgen 6J x 15 H2 (ET 44), Preis: 160,00 €. Tel.: 0163/7776933

Top Peugeot 106 "Sketch", aus 1. Hd., 33 kW, EUR2, Bj. 97, TÜV/AU neu, nur 123.000 km, 3-türig, rot, gepfl. Fahrzeug, 8-fach ber., 1.350 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
 www.SCHROTT-KFZ.DE
 UWE SICHELSCMIDT
 0171/2118819
ANKAUF VON ALTMETALLEN

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche Gebrauchtwagen aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
 inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
 Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

WALLER HEIMAT 2013
Heimat
so viel ich will
 für 7,70 Euro + 2,55 € Versand
 erhältlich im LW-Shop
 unter: www.wittich.de
 E-Mail:
 heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de
 Fax 0 26 24 - 91 11 95

Top VW Polo 6N "Edition", 37 kW, EUR4, Bj. 2001, TÜV/AU 06/14, 152 Tkm, ESP, Servo, Airbags, Stereo, 3-tür., schwarz, top gepfl., 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

Top VW Lupo "Open Airs", aus 1. Hd., 44 kW, EUR4, Mod. 2005 (09/04), TÜV/AU neu, 89 Tkm, gr. elektr. Faltdach, Servo, Stereo, Airbags, graumet., super gepfl., 3.200 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Stellenmarkt

Beauty-XTend in Rettersen sucht Putzkraft und Hilfskraft für Salon. Tel.: 02686/897616

Suche Aushilfe für Büro. EDV-Kenntnisse erforderlich. Tel.: 02688/989162

Reinigungskraft gesucht nach Altenkirchen für 2-3 Std./wö. Tel.: 02681/1679

Handwerker sucht Nebenjob rund um Haus, Hof und Garten. Jung, zuverlässig und kompetent. Tel.: 0157/38555963



Wohlfühlbäder bei Kerzenschein

Herzliche Einladung zur „4. Nacht des Bades“ am 8. November, 16 bis 22 Uhr

mit stimmungsvollem Ambiente, kleinen Gaumenfreuden und **10% Nacht-Rabatt Gutschein auf alle Badmöbel und Komplettbäder.*** Erleben Sie, wie gepflegte Badekultur aussehen kann – exklusiv bei uns für Ihr Zuhause. Wir freuen uns auf Sie!

* Gutschein erhältlich am Aktionsabend.

KÄMPF
 Energietechnik
 Wohlfühlbäder
 Kundendienst

Gebr. Kämpf GmbH
 Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
 Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Warum nicht gleich richtig machen.

WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND: www.wittich.de

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:

EINZELNACHHILFE – zu Hause –

- in allen Fächern und für alle Klassen
- ▶ Keine Anmeldegebühren
- ▶ Keine Fahrtkosten
- ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 02602/6749988
 0 27 34/57 13 81
 0800/1 22 44 88

www.abacus-ak.de

Ob Umzug, Unfall, Panne...

MÜLLER
 ...hilft in jedem Falle!
 • ABSCHLEPPDIENST
 • ÖLSPURBESEITIGUNG
 • AUTOVERMIETUNG
TAG UND NACHT
02662/1234
 Hachenburg · Koblenzer Str. 1
 www.am-mueller.de

Zwangsversteigerung (1.Termin)

Doppelhaushälfte mit Garage
 in 57520 Steinebach/Sieg, Bergstr. 12,
 Wfl. ca. 108 m², Grundstück 1.451m²,
 unterkellert, 2 Vollgeschosse.

Gerichtl. Verkehrswert: € 67.300,-

Zwangsverst.-Termin: Mi. 06. November 2013, 14:00 Uhr,
 an der Gerichtsstelle Betzdorf, Friedrichstraße 17, Saal 508.

Weitere Auskünfte beim betreibenden Gläubiger:
 Tel. Nr.: (06131) 13-4021.

20% Rabatt auf unser gesamtes Sortiment · Nur solange Vorrat reicht · Neue Herbst-/Winterkollektion

Lagerverkauf

2. November 2013
Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

NEUE! Schnäppchenecke:
Herbst-/Weihnachtsdeko ab 1€

Wir freuen uns auf Sie

COUNTRY GARDEN
Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

Wegbeschreibung unter www.country-garden.de
Marienberger Straße 10 · 56470 Bad Marienberg / OT Langenbach



Ihr Wunsch ist unser Handwerk

Aus der Möbelwerkstatt:
Badmöbel, Garderoben,
Tisch und Stühle,
Schlaf- und Wohnraumöbel,
Büro- u. sonstige Möbel –
nach Ihren Wünschen
u. Maßen gefertigt

www.gorn-kuechen.de

GORN

DIE KÜCHEN-IDEE

56414 Wallmerod
Zum Welschenacker 9
Tel. 06435-7033

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen

**3 x wöchentlich eigene Schlachtung
von Tieren aus nächster Nähe,
alle Wurstwaren aus eigener Produktion**

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 02680/8090



C12


NESCURE

Der sanfte Entzug

Alkoholentzug in 3 Wochen

Raus aus der Abhängigkeit, rein in die Zukunft.
Unser Ärzte- und Therapeutenteam entzieht Sie sanft
und ohne Konsumzwang in nur 21 Tagen.
Diskret und anonym in angenehmer, familiärer
Atmosphäre mit Hilfe Neuro-Elektrischer Stimulation.

Alle Infos über das geniale NESCURE® Verfahren
für den sanften Alkoholentzug
www.nescure.de
oder kostenfrei 0800 7009909



Traditionelles Schlachtfest

Do., 31.10. bis So., 3.11.2013

Hotel Zum Wiedbachtal Restaurant
Fam. Bolländer · Döttesfeld · Telefon 02685/1060
www.hotel-zum-wiedbachtal.de

IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE ANZEIGEN!

„Spartag“ bei der Volksbank in Eichelhardt



Wir erwarten alle Kinder
am Montag, den 04.11.2013,
ab 14.00 Uhr
mit Kuchen und Getränken
sowie tollen Überraschungen.

Volksbank Hamm/Sieg eG



RECHTSANWALTSKANZLEI
MICHAEL ADAMS

Erbrecht, Bankrecht
Fachanwalt Insolvenzrecht


57610 Altenkirchen · Bahnhofstraße 1 · Telefon: 02681/9830225

Das In-Verkehr-Bringen der Anfechtung eines Erbvertrages bedarf nicht der notariellen Beurkundung

Der Erblasser hatte mit seiner ersten Ehefrau im Jahr 2002 einen Erbvertrag geschlossen, in dem er eine Stiftung zu seiner Alleinerbin einsetzte. Nachdem seine erste Ehefrau im Jahr 2009 verstorben war, focht der Erblasser mit notarieller Urkunde den Erbvertrag aus dem Jahr 2002 an und bestimmte seine zweite Ehefrau testamentarisch zu seiner Alleinerbin. Die Anfechtungserklärung wurde erst nach dem Tod des Erblassers aber auf dessen lebzeitige Anweisung hin beim Nachlassgericht eingereicht. Der Stiftungsvorstand hält die Anfechtung des Erbvertrages für nicht wirksam.

Der Bundesgerichtshof hat die wirksame Erbeinsetzung der zweiten Ehefrau festgestellt. Nur die Anfechtungserklärung als solche hat der notariellen Beurkundung bedurft; dieses Formerfordernis hat der Erblasser eingehalten. Die Anweisung an den Notar, die Anfechtungserklärung dem Nachlassgericht zu übermitteln, hat nicht gesonderter notarieller Beurkundung bedurft. Somit hatte der Erblasser den Erbvertrag aus dem Jahr 2002 wirksam angefochten und seine zweite Ehefrau konnte durch Testament Alleinerbin werden.

Weiteres unter www.erbrecht-adams.de





Nur bis 15. 11. bei Ihrer LBS, Sparkasse oder Tel. 06131 13-4860



Eigentum statt Miete!

Jetzt mit LBS-Wohn-Riester günstiger ins eigene Zuhause und einen Einkaufsgutschein* gibt's dazu.

*Einkaufsgutschein über 25 Euro bei Abschluss eines LBS-Wohn-Riester-Bausparvertrags (Mindestbausparsumme 25.000 Euro) vom 21.10. bis 15.11.2013.



Unternehmen der Finanzgruppe. www.lbs-rlp.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Holz-Aktions-Tag

Samstag, 2. November 2013,
10 bis 17 Uhr

Denken Sie an Ihre Winterinspektion für Ihren Rasenmäher!

Bei uns schneiden Sie immer gut ab! Testen Sie unsere Motorsägen auf Herz und Nieren, z.B. die neue PS-6100 DOLMAR Profi-Motorsäge.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



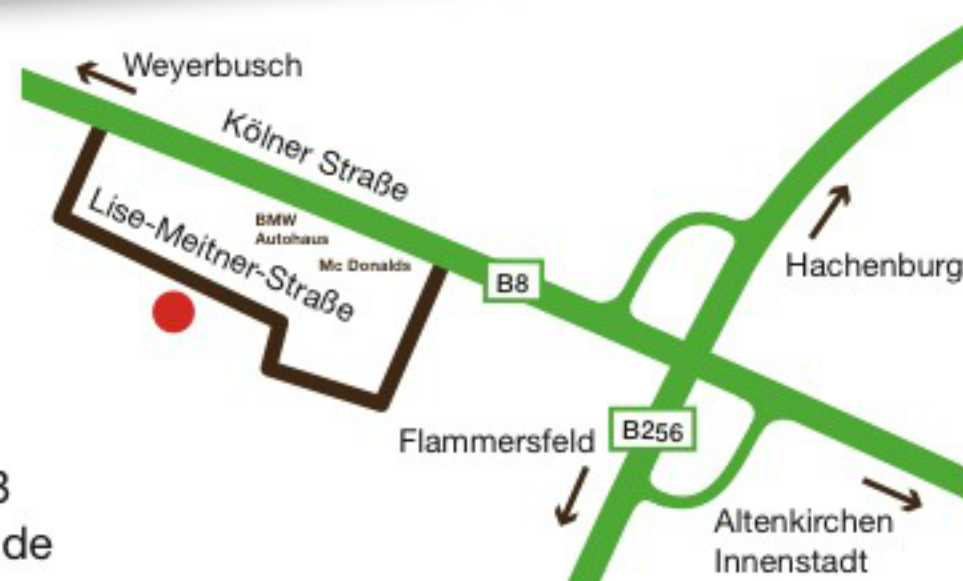
~~229,-~~
199,-

+ Gratis-Fleece-Jacke



Verkauf & Reparatur
Lise-Meitner-Str. 8
57610 Altenkirchen
Tel.: 0 26 81 / 98 10 433
Mobil: 01 71 / 71 76 67 3
www.theo-weller-garten.de

Herbst-Angebote
Noch bis zum 30.11.2013





**Hotel-Restaurant
Hubertushöhe**



Sonntagsbrunch

am 3. November 2013 ab 9.30 Uhr

Um Reservierung wird gebeten unter Telefon: 026 85/2 52
Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Packmor und Team
Hotel-Restaurant Hubertushöhe
in 57632 Schürdt

Vorankündigung
Vom 8. bis 11. November
fliegen bei uns die Gänse raus



Anzeige



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!

Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
service@witex-immobilien.de
Tel. 02681/8791190



Zu vermieten:

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 54, ab sofort
DG, 1 ZKDB, Balkon, WBS, 46,75 m² Wfl.,
KM 203,69 € + NK + 2 MM Kautio

Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort
EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m² Wfl.,
KM 353,83 € + NK + 2 MM Kautio

Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, ab sofort
II. OG, 3 ZKDB, Balkon, 70,11 m² Wfl.,
KM 340,03 € + NK + 2 MM Kautio

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 0 26 81 - 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

Dringende Immobiliengesuche!

Bankenvorstand
sucht ein gepflegtes Ein- bis
Zweifamilienhaus für ca.
300.000,- €.

Lehrerehepaar sucht
eine große ETW oder ein
Einfamilienhaus zwischen
200.000,- € und 250.000,- €

57610 Altenkirchen, Koblenzer Straße 14

Tel. (02681) 9 83 06 53

altenkirchen@DIG-Immobilien.de



Mitglied im

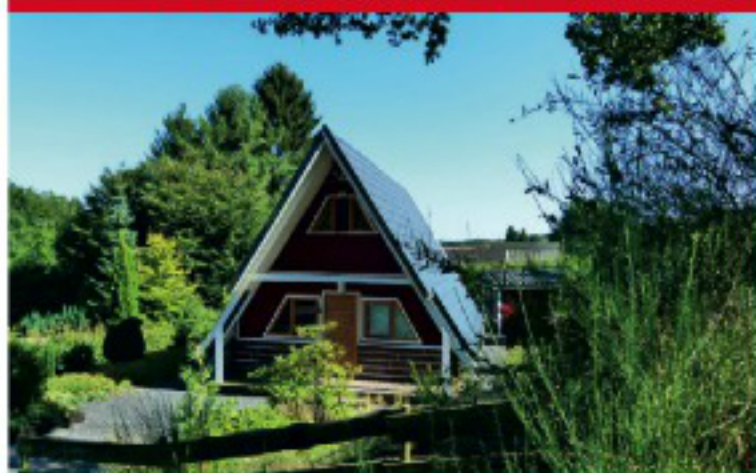


Vermiete Haus in Flammersfeld

Schöne Doppelhaushälfte mit Garten, Garage und Carport zum 01.12.2013 zu vermieten. 4 Schlafzimmer, 1 Wohn-Esszimmer, 1 Küche, 2 Bäder, 1 Gäste-WC, 1 Kellerraum und einen Abstellraum, ca. 125 m² Wohnfläche. Kaltmiete 690,- €

Telefon: 0160/7425785

**Wohnen wie im Märchen
Altenkirchen (Nähe)**



Wohnfläche: 60 m²
Baujahr: 2005
Grundstück: 618 m²
Kaufpreis: 89.000,-€
(zzgl. 3,57% Maklerkäufercourtage)

www.kskak.de Kreissparkasse
Altenkirchen

**Sie möchten
Ihr Haus verkaufen?**

Wir suchen dringend für vorgemerkte Interessenten
Einfamilienhäuser und Bauernhöfe

Rufen Sie uns
unverbindlich an
und vereinbaren Sie
einen Termin mit uns.

Ihr Ansprechpartner:
W. Bach oder S. Schürt
Tel.-Nr.: 02681-87300
Tel.-Nr.: 02681-87304

Bürofläche 182 m²

in Rosenheim/Ww. zu vermieten.
EG, 5 Räume, 2 WCs, Installation für PCs u. Server, wobei in einem Raum Anschlüsse für 8 Arbeitsplätze vorhanden sind. 840,00 € zzgl. NK

Info: Tel. 0171 6914966

Ein neues Heim finden Sie bei IMMOBILIENWELT

GROSSE Rabattaktion

**Ausverkauf in der Haus-
haltwaren- und Geschenk-
artikelabteilung**

ab sofort **alles***
zum halben
Preis (gilt nicht für
reduzierte Artikel)

* Ausnahme Weihnachtsporzellan
Villeroy & Boch (25% Rabatt)

Das Einkaufszentrum im Westerwald

GROSS

in Hachenburg



Pflanzen
Breuer

grün
erleben

30 JAHRE

EINFACH VIELSEITIG ...

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



ES IST BREUERZEIT ...

Ob Baumschulware, Zimmerpflanzen, Weihnachtsdeko oder Wohnaccessoires – bei uns haben Sie die Wahl. Entdecken Sie in Ruhe unser großes Angebot:

**ALLERHEILIGEN, 1.11.
11-16 UHR GEÖFFNET***

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon : 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr
Sa. 9:00–18:00 Uhr
So.* 11:00–16:00 Uhr

* (Keine Beratung, kein Verkauf von Gartenmöbeln und -geräten.)

Weitere Informationen unter: www.pflanzen-breuer.de

FREUNDE finden
uns auf Facebook!

